



**RARITÄTEN
GÄRTNEREI
SCHWARZACH**
BIOLOGISCHER GARTENBAU SEIT 1983



Am See 9 • 97359 Schwarzach am Main
info@gaertneri-schwarzach.de
www.gaertneri-schwarzach.de
gaertneri.schwarzach
09324 - 1030

BIO-MINZEN, FRUCHTGEMÜSE, STAUDEN, BASILIKUM, BLUMEN, HEIL-, WILD-, GEWÜRZKRÄUTER



DE-ÖKO-037
DEUTSCHE
LANDWIRTSCHAFT



Unser vollständiges Sortiment steht nicht das ganze Jahr über zur Verfügung, doch der ideale Zeitpunkt für einen Besuch in unserer Gärtnerei oder Bestellung mit der größten Auswahl ist Ende April bis Mai. Zudem erweitern wir kontinuierlich unser Angebot durch Experimente und neue Sorten. Daher lohnt es sich, regelmäßig vorbeizuschauen. **Die Preise gelten für den Direktverkauf in der Gärtnerei. Wir versenden unsere Pflanzen deutschlandweit (solange der Vorrat reicht) und Bestellungen nehmen wir gerne per E-Mail entgegen: info@gaertneri-schwarzach.de. Hinzu kommen die Versandkosten (7,90 EUR) und eine Verpackungspauschale/Pflanze (+1,00 EUR)**

Bevor Sie Heilpflanzen verwenden, sollten Sie sich immer von einem Arzt oder Heilpraktiker beraten lassen, um mögliche Risiken oder Wechselwirkungen mit Medikamenten zu vermeiden. Auch sollten Sie sich sorgfältig über die korrekte Anwendung, Dosierung und eventuelle Nebenwirkungen informieren.

SORTE

BOT. NAME

BESCHREIBUNG

PREIS

Echter Alant

Alant

Inula helenium

Der Echte Alant, eine seit der Antike bekannte mehrjährige Heilpflanze, wird wegen seiner entzündungshemmenden und schleimlösenden Eigenschaften bei Atemwegserkrankungen eingesetzt. Mit großen gelben Blüten im Sommer bevorzugt er einen sonnigen Standort und nährstoffreichen Boden. Winterhart bis -20°C erfordert die Pflege regelmäßiges Gießen und Düngen. In der Naturheilkunde dient die Wurzel des Echten Alants zur Herstellung von Tee, Tinkturen und Hustensäften. Obwohl etwas aus der Mode gekommen, nutzt die Naturheilkunde noch immer die auswurfördernden und krampflösenden Eigenschaften des aromatisch-schleimigen Wurzelstocks gegen Husten.

4,50

Aloe Vera

Aloe Vera

Aloe vera

Die Aloe Vera, eine sukkulente Pflanze, ist aufgrund ihrer heilenden Eigenschaften in der Naturheilkunde und Kosmetikindustrie weit verbreitet. Mit einer langen Geschichte wurde sie bereits von den alten Ägyptern zur Behandlung von Hautproblemen verwendet. Die Aloe Vera gilt als Heilpflanze bei Hautverletzungen und blüht im Januar mit roten oder orangefarbenen Blüten. Diese mehrjährige Pflanze ist nicht winterhart und bevorzugt einen sonnigen Standort bei trockenem bis mäßig trockenem Boden. Sie erreicht eine Höhe von bis zu 60 cm.

6,50

Amaranth Roter Meier	Amaranth	Amaranthus lividus var. Rubrum	Bis vor 100 Jahren war der Rote Meier häufig in den Gärten zu finden. Seit dem frühen Mittelalter wurde er in unseren Breiten als Blattgemüse kultiviert, bis der ertragsreichere Spinat ihn aus den Gemüsebeeten verdrängte. Daraufhin schmückte er als Zierpflanze den Garten, die Vorteile als Nahrungspflanze hingegen gerieten in Vergessenheit. Dabei hat der Rote Meier inhaltlich einiges zu bieten: Seine Blätter enthalten viel Vitamin C, Carotinoide, Eisen sowie Kalzium und werden roh als Salat oder wie Spinat gedünstet gegessen. Auch die jungen Stengel können gedünstet oder frittiert werden. Er enthält im Gegensatz zu Spinat keine Oxalsäure und schmeckt deshalb wesentlich milder.	4,50
Blattamaranth	Amaranth	Amaranthus tricolor	Blatt-Amaranth, eine einjährige Pflanze mit aufrechtem, verzweigtem Wuchs von bis zu einem Meter, besticht durch ovale bis runde, leicht behaarte, grüne Blätter. In langen, dünnen Blütenständen trägt sie rote, violette oder grüne Blüten, mit Blütezeit beginnend im Sommer bis zum Herbst. Er bevorzugt einen sonnigen Standort. Oft als Zier- oder Nahrungspflanze kultiviert, bieten die essbaren Blätter reiche Nährstoffe. Besonders adaptiv, gedeiht der Blatt-Amaranth in verschiedenen Umgebungen, sogar in trockenen Regionen.	4,50
Kugel-Amaranth	Amaranth	Gomphrena globosa	Der Kugel-Amaranth ist eine farbenfrohe einjährige Zierpflanze mit kugelrunden, neon-pinken Blütenköpfen. Ursprünglich aus Südamerika stammend, gedeiht sie weltweit in tropischen und subtropischen Regionen. Die Blüten behalten auch getrocknet ihre Farbe und werden Teemischungen hinzugefügt, welche diese eine zartrosa Färbung verleihen. Mit der Blütezeit im Sommer bis Herbst bevorzugt die Pflanze sonnige Standorte. Obwohl nicht winterhart, dient der Kugel-Amaranth als langlebige Schnittblume und wird aufgrund seiner beruhigenden Wirkung sehr geschätzt.	4,50
Blut-Ampfer	Ampfer	Rumex sanguineus	Der Blut-Ampfer, mit dekorativen, dunkelroten Blättern, wird trotz essbarem Laub und saurem Geschmack selten in der Küche verwendet. Die Pflanze blüht im Sommer und bevorzugt sonnige Standorte. Winterhart bis -25°C. Seine Schnellwüchsigkeit und die blutreinigende Wirkung der jungen Blätter machen ihn zu einem interessanten Gewächs im Kräutergarten.	4,50
Gemüseampfer	Ampfer	Rumex acetosa	Gemüseampfer ist eine mehrjährige Pflanze, deren essbare, saure Blätter, als beliebtes Gemüse eingesetzt werden. Frisch oder gekocht dienen die Blätter als Beilage oder Zutat für Suppen. In der historischen Volksmedizin wurde der Gemüseampfer zur Behandlung von Verdauungsproblemen eingesetzt. Er blüht im Frühjahr und bevorzugt sonnige bis halbschattige Standorte. Winterhart bis -25°C.	4,50
Römischer Schild-Ampfer	Ampfer	Rumex scutatus	Römischer Schild-Ampfer ist mehrjährig und besitzt dekorative, schildförmige Blätter, welche essbar sind und einen sauren Geschmack haben. Die Pflanze wurde in der Volksmedizin zur Behandlung von Verdauungsproblemen genutzt. Die Blütezeit im Sommer präsentiert sich auf sonnigen bis halbschattigen Standorten. Winterhart bis -20°C.	5,50
Gewöhnlicher Andorn	Andorn	Marrubium vulgare	Gewöhnlicher Andorn ist eine mehrjährige Pflanze mit aromatischen Blättern und heilenden Eigenschaften, die als Heilkraut kultiviert wird. Die bitter schmeckenden Blätter eignen sich zum Würzen von Speisen, werden jedoch selten roh verzehrt. Traditionell wurde Gewöhnlicher Andorn in der Volksmedizin zur Linderung von Atemwegserkrankungen, Verdauungsproblemen und Krämpfen verwendet. Die Blütezeit ist im Sommer und gelegentliches schneiden fördert das Wachstum. Winterhart bis -20°C.	5,00

Amerikanische Arnika	Arnika	Arnica chamissonis ssp. Foliosa	<p>Arnica ist eine mehrjährige Pflanze, die vor allem aufgrund ihrer heilenden Wirkung bei Muskelschmerzen, Verletzungen und Entzündungen bekannt ist. Die Pflanze wird jedoch nicht verzehrt, da sie giftige Alkaloide enthält. In der Natur- und Volksheilkunde verwendet man vor allem die Blüten, etwa in Form von Arnika-Tinktur und heute seltener Arnika-Tee. In der Volksmedizin wurde Amerikanische Arnika von nordamerikanischen Indigenenstämmen zur Schmerzlinderung verwendet. Die Pflanze blüht im Sommer und bevorzugt sonnige Standorte mit feuchtem Boden. Die Pflanze ist winterhart und kann Temperaturen bis -10°C standhalten. Die Amerikanische Form unterscheidet sich von der heimischen Variante durch ihre Anpassungsfähigkeit an kalkhaltige Böden und ihre teppichartige Ausbreitung über Ausläufer.</p>	6,50
Artemisia Annu (Heilkraut der Götter)	Artemisia	Artemisia annua	<p>Der einjährige Beifuß, als Heilpflanze der Götter bekannt, hat angeblich sogar COVID-19-Patienten geholfen, wenn als Kräutertee verabreicht. Die Pflanze wird traditionell von der TCM bei schweren Erkrankungen eingesetzt und besitzt über 400 heilsamen Inhaltsstoffe, darunter antibakterielle, antivirale, antioxidative und immunstimulierende Eigenschaften. Neben ihrer Rolle bei Allergien, Borreliose und Entzündungen hilft sie auch gegen Parasiten und Pilzbefall. Sie blüht gelbgrün von August bis Oktober, benötigt sonnige Standorte und gedeiht in trockenem bis frischem Boden.</p>	5,00
Artischocke	Artischocke	Cynara scolymus	<p>Die Artischocke, eine aus dem Mittelmeerraum stammende Distelart, wird als Gemüsepflanze kultiviert. Die fleischigen Blütenköpfe, reich an Vitaminen, Mineralstoffen und Bitterstoffen, wirken verdauungsfördernd. Mit einer langen Geschichte als Heilpflanze, genutzt von Griechen und Römern, sind die blau-violetten Blüten auch als Zierpflanze geschätzt. Die Artischocke bevorzugt sonnige Standorte, benötigt nährstoffreichen Boden und ist in milden Lagen mehrjährig. Auch geschmacklich begeistert die Artischocke (beispielsweise auf Pizza).</p>	4,50
Cardy	Artischocke	Cynara cardunculus	<p>Cardy oder Spanische Artischocke, ist eine mehrjährige Pflanze mit großen, gezackten Blättern. Es werden die junge Blattstiele und Blütenknospen als Gemüse zubereitet und mit Butter oder Öl serviert. Mit einer historischen Nutzung als Nahrungsmittel und Heilpflanze im antiken Griechenland und Rom findet der Cardy medizinische Anwendungen bei Verdauung und Entgiftung. Er bevorzugt sonnige Standorte. Bedingt winterhart kann die Pflanze bis zu -5°C überstehen und ist nah verwandt mit der Artischocke, wobei hier eher ihre langen, fleischigen Blätter verwendet werden.</p>	4,50
Ashwagandha	Ashwagandha	Withania somnifera	<p>Ashwagandha, auch "indischer Ginseng" genannt, ist eine krautige Pflanze aus Indien. Seit Jahrtausenden wird sie in der ayurvedischen Medizin verwendet, insbesondere ihre Wurzeln und Blätter. Die Schlafbeere wirkt beruhigend bis einschläfernd und soll entzündungshemmende, stressreduzierende und schlaffördernde Eigenschaften haben. In kälteren Regionen eignet sich ein Gewächshaus oder ein warmer Innenraum als Standort. Die Wurzeln können nach 1-2 Jahren geerntet werden. Ashwagandha ist mehrjährig, nicht winterhart und benötigt wenig Wasser sowie leichte Böden.</p>	6,50

Austernpflanze / Küsten-Blauglöckchen	Austernpflanze	Mertensia maritima	Die Austernpflanze, auch als Seelöffel oder Meeresspargel bekannt, ist eine winterharte Staude, die vor allem in Küstengebieten gedeiht. Mit blaugrünen, spatelförmigen Blättern und zarten, rosa-weißen Blüten im Frühjahr wird sie aufgrund ihres einzigartigen, salzigen Geschmacks als Delikatesse geschätzt. In der gehobenen Küche dient sie als essbare Dekoration oder Zutat in Salaten und Saucen. Neben ihrer kulinarischen Verwendung hat die Austernpflanze auch traditionelle medizinische Anwendungen, besonders zur Behandlung von Atemwegs- und Verdauungsproblemen. Ideal gedeiht sie an sonnigen Standorten mit gut durchlässigem Boden.	6,50
Baldrian	Baldrian	Valeriana officinalis	Baldrian, eine mehrjährige Heilpflanze, ist für ihre beruhigende Wirkung bei Schlafstörungen, Angstzuständen und nervöser Spannung bekannt. Die essbare Wurzel wird als Tee oder Tinktur genutzt und hat eine lange Geschichte als Heilmittel, geschätzt schon von den alten Griechen und Römern. Die rosa-weißen Blüten erscheinen von Juni bis August. Die getrocknete Wurzel des Baldrians hat auf Katzen eine ähnliche Wirkung wie Katzenminze. Die winterharte Pflanze bevorzugt feuchte, gut durchlässige Böden und einen halbschattigen Standort.	4,50
Balsamstrauch	Balsamstrauch	Cedronella canariensis	Der Balsamstrauch, eine aromatische Pflanze mit zitronenartigen Duft und rosa-lila Blüten, dient hauptsächlich als Zierpflanze und Gewürz in der Küche. In der traditionellen Medizin wurde er gegen Erkältungen, Magenbeschwerden und nervöse Erkrankungen eingesetzt. Diese Pflanze bevorzugt einen sonnigen bis halbschattigen Standort mit durchlässigem Boden und sollte bei 5 bis 10°C hell überwintert werden. Der Balsamstrauch eignet sich für Tee, zum Räuchern, für Duftsträuße und Potpourris, wobei eine Mischung mit anderen Kräutern den Teegenuss bereichert.	6,00
Basilikum grün	Basilikum	Ocimum basilicum	Frisches Basilikum zählt zu den zarten Kräutern, die idealerweise beim Kochen am Ende der Garzeit hinzugefügt werden. Mit seinem starken Eigengeschmack kann er leicht den Geschmack anderer Kräuter überdecken. Basilikum wird häufig roh verzehrt oder kurz erhitzt. Bei getrocknetem Basilikum ist sparsamer Einsatz angebracht, da sein Geschmack intensiver ist. Die Pflanzung im Freien ist ab Mitte Mai empfohlen, da Basilikum wärmebedürftig ist und unter diesen Bedingungen optimal gedeiht.	4,50
Basilikum grün rot	Basilikum	Ocimum basilicum	Frisches Basilikum, zart und aromatisch, ideal zum Ende des Kochens hinzufügen. Sein starker Geschmack kann andere Kräuter überdecken. Roh oder kurz erhitzt genießen. Mit getrocknetem Basilikum sparsam sein wegen seiner Intensität. Im Freien ab Mitte Mai pflanzen für optimales Wachstum unter wärmeren Bedingungen.	4,50
Basilikum Opal	Basilikum	Ocimum basilicum	Dieser bemerkenswerte Basilikum beeindruckt mit einer Vielfalt gesprenkelter und leuchtend roter Blätter, was es zu einem wahren Blickfang macht. Im Sommer schmücken rosa Blüten auf dunkelvioletten Stielen die Pflanze, die Blätter haben einen würzigen Geschmack. 'Opal' gedeiht besonders als Zweitbepflanzung nach dem Frühjahrsgemüse und erlaubt reichliche Ernten bis in den Spätherbst, vorausgesetzt, es erhält die benötigte Wärme. Nicht winterhart.	5,00

Basilikum rot	Basilikum	Ocimum basilicum	Das Rote Basilikum, wie sein grünblättriges Pendant, stammt ursprünglich aus den Tropen Afrikas, Amerikas und Asiens. Seit vielen Jahrhunderten wird es dort kultiviert und in der Küche verwendet. Im Gegensatz zu grünem Basilikum zeichnet sich diese Sorte durch ihre dekorativen Färbungen aus, die von einem leichten Rot bis ins tiefe Violett variieren. Die Blüten sind meist rosa bis violett. Diese rötliche Erscheinung entsteht durch einen hohen Gehalt an Anthocyanen, dunkelblauen Farbstoffen in den Pflanzenzellen. Ideal für sonnige Standorte, empfiehlt sich die Pflanzung aufgrund des Wärmebedarfs ab Mitte Mai.	4,50
Paprikabasilikum	Basilikum	Ocimum selloi	Das Paprika-Basilikum wächst zu einem kleinen Baum mit festem Stamm. Die dunkelgrünen, relativ großen Blätter besitzen einen scharfen Geschmack der an grüne Paprika erinnert. Ihr Aroma entfaltet sich besonders bei der Zubereitung mediterraner oder asiatischer Gerichte. Diese Basilikum-Sorte eignet sich auch hervorragend für Salate und den rohen Verzehr. Zusätzlich verschönert das Green Pepper Basilikum mit kleinen, lila Blüten in dichten Rispen nicht nur den Garten, sondern zieht auch Bienen und andere Insekten an. Sowohl Blätter als auch Blüten können einfach von den Rispen gestreift und ohne Zerkleinern verwendet werden.	6,50
Red Lettuce Leaved Basilikum	Basilikum	Ocimum basilicum	Das zweifarbige Basilikum ähnelt Salatblättern, wobei jedes Blatt ein einzigartiges Muster aus verschiedenen Grüntönen und subtilen Rottönen aufweist. Die beeindruckenden Blätter sind handteller groß und etwa 10 cm lang, mit blasiger Wellung und grob gezackten Rändern. Der Geschmack ist aromatisch würzig. Nicht winterhart.	5,00
Strauch-Basilikum African Blue	Basilikum	Ocimum kilimandscharicum x basilicum 'Purpurascens'	'African Blue' ist eine bereichernde Basilikumsorte mit ihren auffälligen, schwarz-grünen Blättern und den ungewöhnlich schönen, rosa Blüten. Der herbere Geschmack und die Blattadern stammen von rotem Basilikum, während die Blattform und der Habitus vom Kampferbasilikum beeinflusst sind. Diese Basilikum-Kreuzung ist optisch sehr schön und überzeugt auch geschmacklich. Mit zunehmenden Alter der Pflanze bildet sich ein verholzender Stamm mit weiß-grauer Rinde. Da sie nicht winterhart ist, sollte sie im Topf hell überwintert werden.	6,50
Strauchbasilikum Gorbatschow	Basilikum	Ocimum x basilicum 'Gorbatschow'	Der russische Basilikum 'Gorbatschow' besitzt ein eher mildes Aroma, das geschmacklich dem Genoveser Basilikum ähnelt. Die ertragreiche Pflanze mit grünem Laub und bläulich-roten Stielen ist dicht beblättert und neigt zu einer schwachen Blütenbildung. Wächst auch im Winter gut an Küchenfenstern. Nicht winterhart.	6,50
Thai-Basilikum	Basilikum	Ocimum basilicum	Das "Süße Basilikum" besticht durch seinen anis- und lakritzartigen Duft. Als Varietät der europäischen Basilikumpflanze findet es vor allem Verwendung in der Thai-Küche. Die Blätter werden in Gerichten wie Green Curry, Red Curry sowie in Suppen und Saucen eingesetzt. Dabei wird das Thai Basilikum nie mitgekocht, sondern erst am Ende der Garzeit hinzugefügt. Die Pflanze ist einjährig und frostempfindlich. Während der Blütezeit im Juni bis August präsentiert sie zarte rosa-violette Blüten. Der ideale Standort ist sonnig, der Boden sollte trocken bis frisch sein. Die Pflanze erreicht eine Höhe von 60-80 cm.	5,50

Tulsi Heiligen Basilikum	Basilikum	Ocimum sanctum	Tulsi, auch als "heiliges Basilikum" oder Königskraut bekannt, ist eine asiatische Heilpflanze mit reichlich antibakteriellen und antioxidativen Eigenschaften. Das grüne, strauchartige Tulsi-Kraut hat einen besonderen Stellenwert in der Ayurveda-Medizin, wo es als beliebtes Heilkraut Verwendung findet. In der hinduistischen Religion spielt der Tulsistrauch eine mythologisch bedeutsame Rolle. Der Geschmack unterscheidet sich deutlich von anderen Basilikum-Arten, er hat eine pfeffrige Note und erinnert an Nelken und Piment.	5,50
Zitronenbasilikum	Basilikum	Ocimum americanum	Zitronenbasilikum, mit seinem angenehmen Zitronenaroma, perfekt für erfrischende Getränke und schmackhafte Gerichte. Buschig verzweigt, aufrecht und kantig, erreicht es eine Höhe von bis zu 40 Zentimetern. Charakteristisch sind die vereinzelt sitzenden Haare an Blattunterseiten, Blattstielen und Blütenknospen.	5,00
Japanischer Beifuß	Beifuß	Artemisia princeps	Japanischer Beifuß oder Moxakraut, ist ein beliebtes Gewürz in der asiatischen Küche. Die süßen und aromatischen Blätter werden oft für Suppen, Eintöpfe und Reisgerichte verwendet. In der traditionellen chinesischen Medizin schätzt man das Kraut für seine entzündungshemmenden, beruhigenden und schmerzlindernden Eigenschaften. Die Pflanze bevorzugt sonnige Standorte mit gut durchlässigem Boden, ist bedingt winterhart und benötigt bei strengem Frost einen Schutz.	5,00
Österreichischer Beifuß	Beifuß	Artemisia austriaca	Der Österreichische Beifuß (<i>Artemisia austriaca</i>) ist ein aromatisches Heilkraut mit verdauungsfördernder Wirkung. Besonders in Soßen, Suppen und fetten Speisen verbessert er die Bekömmlichkeit. Sein fein geteiltes, silbergraues Laub verströmt einen intensiven Duft und wird frisch oder getrocknet auch zur Mottenabwehr genutzt. Die Pflanze gedeiht an trockenen Standorten und bildet im Spätsommer grünliche Blüten, die Bienen anlocken. Als Blattschmuckstaude lässt er sich gut mit Lavendel, Salbei und Thymian kombinieren und eignet sich für naturnahe Gärten und Kräuterbeete.	5,00
Beinwell	Beinwell	Symphytum officinale	Beinwell ist eine mehrjährige Pflanze aus der Familie der Borretschgewächse. Seit der Antike wird sie für ihre heilenden Eigenschaften bei Wundheilung und Schmerzlinderung geschätzt. Beinwellwurzeln und Blätter werden in der Volksmedizin als Tee oder Umschlag genutzt. Aufgrund des hohen Allantoin-Gehalts ist die Pflanze auch in der Kosmetikindustrie beliebt. Mit einem buschigen Habitus kann Beinwell bis zu eineinhalb Meter hoch wachsen, mit glockenförmigen, blau-violetten Blüten. Die Pflanze bevorzugt feuchte Böden und sonnige Standorte. Winterhart.	4,50
Echtes Benediktinerkraut	Benediktinerkraut	Cnicus benedictus	Das Echte Benediktinerkraut, auch als Benediktenkraut bekannt, war im Mittelalter ein bedeutendes Heilkraut gegen die Pest. Diese mehrjährige Pflanze aus der Familie der Korbblütler wird wegen ihrer Bitterstoffe zur Anregung der Verdauung und ihrer entzündungshemmenden Wirkung genutzt. Mit stacheligen Blättern und gelben Blüten bevorzugt sie trockene, sonnige Standorte. Pflegeleicht, jedoch ist winterlicher Schutz durch Mulchen ratsam. Das Benediktinerkraut als Bittertee, zusammen mit Wermut und Tausendgüldenkraut, wird bei Appetitlosigkeit und Verdauungsbeschwerden eingesetzt.	5,00

Griechischer Bergtee	Bergtee	Sideritis syriaca	Der Griechische Bergtee ist ein Heilkraut der traditionellen griechischen Medizin mit entzündungshemmenden und antioxidativen Eigenschaften. Diese immergrüne Pflanze wächst als buschiger Strauch und blüht im Sommer mit kleinen gelben Blüten. Winterhart bis -10°C, bevorzugt der Griechische Bergtee sonnige, trockene Standorte. Auch als Gliedkraut bekannt, dient er vorwiegend der Herstellung entzündungshemmender und stärkender Tees. Ursprünglich im östlichen Mittelmeerraum beheimatet, übersteht er selbst Schnee und Frost ab einer Höhe von 1.000 Metern.	7,00
Blauauge	Blauauge	Helianthus strumosus	Auch als Paleleaf Woodland Sunflower bekannt, ist eine ausdauernde Pflanze mit aufrechtem, verzweigtem Wachstum, die 60 bis 120 cm groß wird. Von Juli bis September beeindruckt sie mit gelben Blütenköpfen. Die Pflanzenwurzeln werden zur Behandlung von Wunden und Schmerzen genutzt. In der modernen Medizin kommt sie aufgrund ihres hohen Gehalts an Flavonoiden und Phenolen zur Entzündungshemmung zum Einsatz. Winterhart und pflegeleicht, entwickelt die Pflanze längliche, torpedoförmige Knollen mit rosa-lila Augenringen. Diese können mit Schale gekocht werden und bieten einen einzigartigen Geschmack, der an eine Mischung aus Topinambur und Schwarzwurzeln erinnert. Der sonnige bis halbschattige Standort sowie eine frische bis feuchte Umgebung prägen das Wachstum der Pflanze, die eine Höhe von bis zu 200 cm erreicht.	7,00
Cosmea	Blume	Cosmos bipinnatus	Cosmea hat einen aufrechten, schlanken Wuchs von bis zu einem Meter. Sie besitzt gefiederte Blätter und Blüten in Weiß, Rosa und Pink, die im Sommer erblühen und bis zum Herbst anhalten. Diese attraktive Blume gedeiht am besten an einem sonnigen Standort mit durchlässigem, nährstoffreichem Boden. Beliebt in Bauerngärten und gemischten Blumenbeeten sowie als Schnittblume, zeichnet sich die Cosmea durch ihre Trockenheitstoleranz aus und eignet sich ideal für die Landschaftsgestaltung in wasserarmen Regionen.	4,00
Drachenkopf	Blume	Dracocephalum moldavica	Das aromatische Kraut eignet sich perfekt als Zusatz für individuelle Kräuterteemischungen und verleiht diesen einen erfrischenden Farbtupfer mit vollem Minzaroma. In der Volksmedizin wird die Pflanze bei Verdauungsbeschwerden und Magenschmerzen verwendet. Zudem dient der Drachenkopf als ausgezeichnete Bienenweide und gedeiht am besten auf sandigem, durchlässigem Boden. Er blüht in den Farben lila und weiß von Juli bis August und bevorzugt sonnige, trockene bis frische Standorte und wird bis zu 40cm hoch.	4,00
Essbare Blüten	Blume	Blumenmischung	Die bunte, einjährige Mischung aus Ringelblume, Borretsch, Kornblume und Speisechrysantheme bietet nicht nur eine farbenfrohe Blütenpracht, sondern zieht auch Insekten an. Ideal für den Anbau in Pflanzgefäßen auf Balkon und Terrasse, ermöglicht diese Mischung eine unkomplizierte Pflege. Durch regelmäßiges schneiden der Blüten wird nicht nur die Blütenfülle gefördert, sondern auch ein anhaltender, blühender Anblick geschaffen. Diese vielseitige Mischung bereichert und unterstützt die lokale Insektenwelt.	4,00
Insektenparadies	Blume	Blumenmischung	Diese bunte, einjährige Blümmischung aus unterschiedlichen Pflanzenarten fördert besonders die Ansiedlung von kleinen nützlichen Helfern im Garten und bietet Schutz-, Nahrungs-, und Vermehrungsmöglichkeiten für Insekten. Die farbenfrohe Kombination verschönert nicht nur den Garten, sondern fördert aktiv die ökologische Vielfalt, indem sie einen positiven Beitrag zur lokalen Insektenpopulation leistet.	4,00

Löwenmäulchen	Blume	Antirrhinum	Löwenmäulchen, mit einer Wuchshöhe zwischen 20 und 80 cm, zeichnen sich durch aufrechten Wuchs und schmale, lanzettliche Blätter aus. Die charakteristischen, spitzen Blütenstände erinnern an den offenen Mund eines Löwen und können in verschiedenen Farben wie Rot, Gelb, Pink und Lila erstrahlen. Diese farbenfrohen Blüten locken gerne Schmetterlinge und Bienen an. Löwenmäulchen gedeihen optimal an einem sonnigen Standort mit durchlässigem, feuchtem Boden. Aufgrund ihrer dekorativen Wirkung eignen sie sich besonders für Bauerngärten und gemischte Blumenbeete.	4,00
Marienkäfer-Mohn	Blume	Papaver commutatum	Der einjährige Kaukasus-Mohn besticht mit leuchtend-roten, lackähnlichen Blüten und einem markanten schwarzen Kreuz. Im Vergleich zum Klatschmohn sind seine Blüten etwas kleiner, aber offener und zeigen eine schönere kreuzförmige Zeichnung. Sie wirken wie glänzende Laternen in der Sonne. Mit einer Höhe von ca. 90 cm ähnelt er auf Fotos dem Türkenmohn, bietet aber einzigartige Vorzüge gegenüber seinem "großen Bruder".	4,00
Natternkopf	Blume	Echium vulgare	Der Gewöhnliche Natternkopf ist eine ideale Pflanze für nektarsammelnde Insekten und zugleich äußerst dekorativ. Diese zweijährige Pflanze zeigt auf ihren grünen Stängeln kleine, dunkelrote Flecken, was ihr eine charakteristische Erscheinung verleiht. Der Nektar des Gewöhnlichen Natternkopfs zieht tagaktive Falter an, darunter verschiedene Dickkopffalter, der Distelfalter, der Große Kohlweißling und der Schwalbenschwanz. Diese winterharte Pflanze blüht in den Farben violett, blau und rosa von Mai bis Oktober und bevorzugt sonnige Standorte mit trockenem bis mäßig trockenem Boden, erreicht dabei eine Höhe von 80-100 cm.	4,00
Roter Lein	Blume	Linum	Der Rote Lein, eine einjährige Pflanze von bis zu einem Meter Höhe, zeichnet sich durch schmale, lanzettliche Blätter und zarte, rote Blüten aus, angeordnet in langen Stängeln. Diese Pflanze bevorzugt sonnige Standorte mit trockenem, sandigem Boden und ist nicht winterhart. Roter Lein wird sowohl als Zier- als auch als Nutzpflanze angebaut. Er dient der Gewinnung von Fasern für die Textilherstellung und wird aufgrund seines hohen Nährwerts auch als Futtermittel für Nutztiere verwendet. Symbolisch repräsentiert er Freiheit und nationale Identität in einigen Kulturen.	4,00
Sommeraster	Blume	Aster thomsonii	Eine halbhohe, lebhaft bunte Sommeraster-Mischung mit ungefüllten Blüten erfreut das Auge. Trotz ihrer Schönheit sind Astern anfällig für Bodenpilze, die Welkekrankheiten verursachen können. Daher ist es ratsam, sie erst nach 5-8 Jahren wieder auf derselben Fläche anzubauen. Für optimale Schnittblumen sollten die Blüten vollständig geöffnet sein. Diese Sorte ist besonders für den professionellen Schnittblumenanbau geeignet, da sie robust und langlebig ist.	4,00
Tagetes Mr. Majestic	Blume	Tagetes Mr. Majestic	Die aufregende Farbkombination des gestreiften Rottenbachs verleiht Ihrem Garten einen besonderen Reiz. Die Blüten, in maronenrot und gelb gestreift, variieren in ihrer Farbe, einige zeigen vereinzelte rote Flecken auf gelben Blüten oder sind intensiver rot und weniger gelb. Diese natürliche Vielfalt ist charakteristisch für dieses samenechte Saatgut. Die meisten Pflanzen erreichen eine Höhe von bis zu 60 cm. Die Sorte blüht von Juni bis Herbst. Um kontinuierliche Blütenbildung zu fördern, empfiehlt sich das Entfernen abgeblühter Blüten.	4,00

Wandelröschen	Blume	Lantana camara	Das Wandelröschen kommt ursprünglich aus den Tropen Mittelamerikas. Besonders reich blüht die Pflanze deshalb an sonnigen und warmen Standorten. Seinen Namen trägt das Wandelröschen nicht ohne Grund. Seine Blütenfarbe ändert sich tatsächlich im Laufe ihrer Blütezeit - beispielsweise von Gelb zu Orange, während die jungen Knospen im Inneren der Blütenstände in frischem Gelb oder hellem Weiß erstrahlen, haben die äußeren Knospen während ihrer Blüte ein dunkles Orange oder tiefes Rosa angenommen. Kultivierung im Topf ist empfehlenswert, da das Wandelröschen nicht winterhart ist.	4,00
Mischung Bunte Bienenfreude	Blume Dahlie	Dahlia × hortensis	Fröhliche, bunte Mischung von klein blütigen Dahlien mit natürlichem Charme. Neben dem Zierwert bietet diese offen blühende Dahlienmischung zahlreichen Insekten reichlich Nahrung und eignet sich bestens für jeden Naturgarten und als Topfkultur für den Balkon. Typ: einfache, ungefüllte Dahlie. Höhe ca. 60cm. Nach der Blüte im Herbst wird die Knolle aus der Erde genommen und die Stiele ca. 5-10 cm über der Knolle abgeschnitten.	4,00
Sonnenblume 'La Torre'	Blume Sonnenblume	Helianthus annuus	La Torre wächst verzweigt und mehrtriebzig bis zu zwei Meter hoch. Die Blüten sind eher klein, Durchmesser etwa 15 cm, in hellgelben, gelben und roten Farbtönen. Sie eignen sich hervorragend für den Schnitt. Sonnenblumen brauchen einen nährhaften Boden mit ausreichend Feuchtigkeit und einen vollsonnigen Platz im Garten.	4,00
Sonnenblume 'Velvet Queen'	Blume Sonnenblume	Helianthus annuus	Die Sonnenblume mit ihrer ungewöhnlichen, samtig rotbraunen Farbe ist ein herausragender Blickfang im Bauerngarten. Mit einem Blütendurchmesser von ca. 20 cm ist sie besonders eindrucksvoll. Kräftige Pflanzen benötigen nährhafte Böden und eine konstant gute Wasserversorgung. Diese Sonnenblume eignet sich nicht nur als Zierpflanze, sondern auch für den professionellen Schnittblumenanbau. Ihr außergewöhnliches Erscheinungsbild macht sie zu einer bezaubernden Bereicherung für Gärten und florale Arrangements.	4,00
Sternwinde	Blume Winde	Ipomoea lobata	Die Sternwinde, ursprünglich aus Mittelamerika, wächst bis zu 5 m in die Höhe und beeindruckt mit bis zu 40 cm langen Blütentrauben. Ihre roten Blütenknospen entfalten sich von Rot zu Gelb zu Weiß mit herausragenden Staubblättern. Obwohl mehrjährig, wird sie hier einjährig kultiviert. Das dichte Laubwerk dient als Sichtschutz und verleiht dem Garten ein ansprechendes Blütenmeer.	4,00
Indisches Blumenrohr (Canna)	Blumenrohr	Canna indica	Canna indica, auch als Blumenrohr bekannt, begeistert mit attraktiven Blüten und Blättern, was sie zur idealen Zierpflanze macht. Mit einer Wuchshöhe von bis zu 2 m zählt sie zu den dekorativsten Pflanzen im heimischen Garten. Ihre rispenförmigen Blüten präsentieren sich in verschiedenen Farben wie gelb, orange, und rosa. Diese mehrjährige Pflanze bevorzugt sonnige Standorte und mäßig trockene bis frische Böden. Canna indica ist nicht winterhart, kann aber in wärmeren Klimazonen als Staude überwintern. Die essbaren Blüten haben einen leicht bitteren Geschmack und werden in Asien zur Herstellung von Glasnudeln verwendet.	7,00

Bergbohnenkraut	Bohnenkraut	Satureja montana	Bergbohnenkraut ist im Gegensatz zum bekannten einjährigen Bohnenkraut ausdauernd und stammt aus dem Mittelmeerraum. Mit seinem würzigen, pfeffrigen Geschmack ist es ein vielseitiges Gewürz in der Küche und wird auch für Tee geschätzt, da es appetitanregend wirkt. Die Pflanze hat eine lange Geschichte in der Volksmedizin, aufgrund ihrer antibakteriellen und entzündungshemmenden Eigenschaften. Winterhart und pflegeleicht, gedeiht das Bergbohnenkraut gut in sonnigen, trockenen Bedingungen. Es blüht von August bis September in hellviolett bis fast weiß.	5,00
Bohnenkraut	Bohnenkraut	Satureja hortensis	Das einjährige Bohnenkraut ist eine aromatische Pflanze, die vor allem als Gewürz in der Küche Verwendung findet. Die Blätter, frisch oder getrocknet, verfeinern Suppen, Eintöpfe und Fleischgerichte. Mit einem aufrechten Wuchs bildet die Pflanze im Sommer weiße bis rosafarbene Blüten aus. Neben seiner kulinarischen Bedeutung hat das Bohnenkraut eine lange Geschichte als Heilpflanze und wird traditionell zur Verdauungsförderung und bei Blähungen eingesetzt. Bedingt winterhart und pflegeleicht bevorzugt es sonnige Standorte und gut durchlässige, humusreiche Erde.	4,50
kriechendes Bergbohnenkraut	Bohnenkraut	Satureja spicigera	Kriechendes Bergbohnenkraut, eine mehrjährige Pflanze aus dem Mittelmeerraum und Asien, zeichnet sich durch kriechenden Wuchs und aromatische Blätter aus. Die weiß-rosa Blüten erscheinen von Juni bis September. Die Blätter und Stängel mit ihrem intensiven Geschmack finden Anwendung in der Küche. In der Volksmedizin wird die Pflanze wegen ihrer entzündungshemmenden und verdauungsfördernden Eigenschaften geschätzt. Sie bevorzugt sonnige Standorte und gedeiht in trockenen Böden, winterhart bis zu -15°C.	5,00
Borretsch	Borretsch	Borago officinalis	Borretsch ist eine einjährige Pflanze von bis zu einem Meter Höhe, deren essbare Blätter und Blüten an den Geschmack von Gurken erinnern. Im Sommer schmücken blaue, sternförmige Blüten die Pflanze. Historisch als Heilpflanze genutzt, insbesondere für Atemwegserkrankungen. Borretsch bevorzugt sonnige Standorte, gut durchlässigen Boden und ist pflegeleicht mit guter Winterhärte. Die Pflanze ist zudem bedeutend für Bienen und andere Bestäuber aufgrund ihres reichen Nektar- und Pollenangebots.	4,50
Ausdauernder Borretsch	Borretsch Ausdauernder	Borago pygmaea	Der ausdauernde Borretsch ist eine mehrjährige Pflanze von bis zu 60 cm Höhe, bekannt für ihre hübschen blauen Blüten und den aromatischen Geschmack. Neben seiner Rolle als Zierpflanze wird sie auch als Küchenkraut geschätzt. Sowohl Blätter als auch Blüten sind essbar und verleihen Salaten oder Getränken eine besondere Note. Obwohl keine bekannten Heilwirkungen vorliegen, erfreut sich der ausdauernde Borretsch aufgrund seiner hübschen Blüten und geringen Pflegeanforderungen in Gärten großer Beliebtheit. Die Pflanze bevorzugt sonnige Standorte und durchlässige, kalkhaltige Böden. Winterhart bis -10°C, benötigt sie nur minimale Pflege.	6,50
Bulbine	Bulbine	Bulbine frutescens	Diese Pflanze aus Südafrika ist eine immergrüne Sukkulente, die mit ihren gelben oder orangefarbenen Blüten in tropischen und subtropischen Regionen beheimatet ist. Neben ihrer Zierlichkeit ist sie als Heilpflanze bekannt, traditionell genutzt zur Behandlung von Hautproblemen, Entzündungen und Schmerzen. Die Blätter dienen dank der Nährstoffe als Nahrungsergänzungsmittel. Diese pflegeleichte Pflanze bevorzugt einen sonnigen Standort, ist nicht winterhart und benötigt bei kühleren Temperaturen Schutz. Als "Erste-Hilfe-Pflanze" eignet sich Bulbine äußerlich bei verschiedenen Beschwerden und blüht das ganze Jahr über.	7,50

Bachbunge	Bunge	Veronica beccabunga	Die Bachbunge, auch Sumpfveronika genannt, ist eine mehrjährige Pflanze mit kriechendem Wuchs und glänzenden Blättern. Sie blüht im Frühjahr und Sommer mit kleinen, blauen Blüten. Die in Europa, Asien und Nordamerika heimische Pflanze gedeiht an feuchten Standorten wie Bachufern oder Teichen. In der Volksmedizin wird sie zur Behandlung von Magen-Darm-Beschwerden, Husten und Rheuma genutzt. Die essbaren Blätter und Stängel eignen sich frisch oder gekocht. Die Pflanze erreicht eine Höhe von 20-60 cm. Die pflegeleichte Veronica ist ideal für naturnahe Gärten, als Bienenweide oder zur Renaturierung von Gebieten geeignet.	4,50
Speisechrysantheme	Chrysantheme	Chrysanthemum coronarium	Die Speisechrysantheme ist in der Küche eine geschätzte Zutat für Salate, Suppen und andere Gerichte. Ihre Blätter und Blütenknospen verleihen den Speisen einen leicht bitteren Geschmack und sind zudem reich an Vitaminen und Mineralien. In der traditionellen chinesischen Medizin findet die Pflanze Anwendung bei Entzündungen, Fieber und Kopfschmerzen. Für optimales Gedeihen bevorzugt die Speisechrysantheme einen sonnigen Standort mit durchlässigem Boden, sollte jedoch im Sommer vor starker Sonneneinstrahlung geschützt werden.	4,50
Cola Strauch (Eberraute)	Cola-Strauch	Artemisia abrotanum	Das Cola-Kraut, auch als Eberraute bekannt, verdankt seinen Namen dem erfrischenden, zitronigen Duft, der an Cola erinnert. Diese mehrjährige, aromatische Pflanze wird seit der Antike als Gewürz- und Heilpflanze genutzt. Mit fein gefiederten Blättern und unscheinbaren Blüten im Spätsommer bevorzugt die Eberraute sonnige Standorte und durchlässige Böden. Winterhart bis -15°C, ist sie pflegeleicht und kann durch Rückschnitt im Frühjahr gut in Form gehalten werden. Die Blattspitzen eignen sich frisch geerntet für sommerliche Gerichte, Soßen und Salate oder als kalorienarme Erfrischung in Teeform.	5,50
Currystrauch	Curry-Strauch	Helichrysum italicum	Der Currystrauch, auch bekannt als italienisches Strohblümchen, ist eine immergrüne Pflanze mit silbrigen Blättern und gelben Blüten. Als Gewürz in der Küche verwendet, verleiht er mit seinem starken, würzigen Geschmack den Speisen eine besondere Note. In der mediterranen Volksmedizin findet der Currystrauch Anwendung bei Verdauungsproblemen, Hauterkrankungen und Schmerzen. Er bevorzugt sonnige Standorte mit durchlässigem Boden, ist pflegeleicht und relativ winterhart, sollte jedoch in kalten Wintern geschützt werden.	5,50
Dill	Dill	Anethum graveolens	Dill wirkt entzündungshemmend und schmerzlindernd, fördert die Verdauung und ist ein wirksames Hausmittel gegen Verdauungsbeschwerden. Reich an Antioxidantien, schützt das Gewürzkraut den Körper vor oxidativem Stress und fördert die Zellregeneration. Mit einer Kulturdauer von etwa einem Monat und einer Erntezeit von zwei Wochen ab Pflanzung eignet sich Dill gut als einjährige Pflanze. Mit mittleren Pflegeaufwand lässt sich dieses vielseitige Gewürzkräut im Garten kultivieren.	4,50
Färberdistel	Distel	Carthamus tinctorius	Die Färberdistel, eine mehrjährige Pflanze mit aufrechtem Wuchs bis zu 1,5 Metern Höhe, zeichnet sich durch tief eingeschnittene, graugrüne Blätter aus. Von Juli bis September blühen leuchtend gelbe Blütenköpfe, umgeben von stacheligen Hüllblättern. Sie gedeiht bevorzugt an sonnigen, trockenen Standorten mit durchlässigen Böden und ist winterhart bis -20°C. Auffällig sind die flauschigen Samenköpfe, beliebt bei Vögeln als Nistmaterial. Historisch wurden Blätter und Wurzeln der Färberdistel für das Färben von Stoffen genutzt.	5,00

Gewöhnliche Eselsdistel	Distel	Onopordum acanthium	Die Gewöhnliche Eselsdistel ist eine zweijährige Pflanze, die in Europa und Asien vorkommt. Sie kann bis zu 2m hoch werden. Historisch wurde sie für die Herstellung von Textilfasern und Papier genutzt. Die jungen Blätter sind essbar, jedoch ist die Pflanze insgesamt giftig und erfordert Vorsicht. In der Heilkunde fand die Eselsdistel Anwendung bei Leber- und Magenproblemen. Ihr Habitus zeigt im ersten Jahr eine Rosette mit großen, stacheligen Blättern und im zweiten Jahr einen hohen Stängel mit violetten Blüten. Die Pflanze bevorzugt sonnige Standorte und ist winterhart.	5,00
Mariendistel	Distel	Silybum marianum	Die Mariendistel ist eine krautige Pflanze mit auffälligen rosafarbenen Blütenköpfen, die bis zu 1,50 m hoch werden kann. Ursprünglich aus dem Mittelmeerraum stammend, wird sie weltweit kultiviert. In der Naturheilkunde sind die entgiftenden und leberstärkenden Eigenschaften ihrer Samen bekannt. Die jungen Blätter und Triebe haben einen leicht bitteren Geschmack und können in Salaten und Suppen verwendet werden. Die pflegeleichte Pflanze gedeiht in der Sonne oder im Halbschatten. Früher fand die Mariendistel auch in der Küche Anwendung, wo man die Blütenköpfe wie Artischocken kochte, würzte und als stärkendes Gemüse servierte.	5,00
Sonnenhut (Echinacea)	Echinacea	Echinacea purpurea	Der Rote Sonnenhut, auch als Purpur-Sonnenhut bekannt, ist in den trockenen Prärieregionen Nordamerikas heimisch. Sobald sich der Rote Sonnenhut an seinem Standort etabliert hat und wohlfühlt, benötigt er keine besondere Pflege mehr. Als Präriepflanze liebt der Sonnenhut vollsonnige Standorte. In Europa kennt man den Roten Sonnenhut seit dem 17. Jahrhundert. Seither findet man die wüchsigen Stauden in Staudengärten, Blumenpflanzungen oder offenen Strauchrabatten. Aus den Wurzeln werden Abkochungen, Aufgüsse oder Tinkturen für die Naturmedizin hergestellt.	5,00
Echter Ehrenpreis	Ehrenpreis	Veronica officinalis	Der Echte Ehrenpreis ist eine mehrjährige Pflanze mit einer Höhe von etwa 30 cm und kleinen, blauen Blüten. Sie bevorzugt sonnige Standorte mit durchlässigen Böden und ist winterhart. Traditionell kommt der Echte Ehrenpreis bei Husten, Bronchitis und Magen-Darm-Problemen zum Einsatz, wobei die Blätter auch für die Zubereitung von Tee verwendet werden können. Die Saponine der Pflanze besitzen entzündungshemmende, antibakterielle und schleimlösende Eigenschaften, während die enthaltenen Gerbstoffe bei schlecht heilenden Wunden und Schleimhautentzündungen wirksam sind. Zudem sind die Blätter und Blüten des Ehrenpreis reich an Vitaminen und Eisen.	4,00
Echter Eibisch	Eibisch	Althaea officinalis	Der Echte Eibisch ist eine mehrjährige Heilpflanze, die selten ist und unter Naturschutz in Deutschland steht. Die Wurzel dient als Abführmittel, aus Blättern und Blüten entsteht ein Erkältungstee. Wurzeln sind für Kochen und Braten geeignet, Blätter für Wildkräutersalate. Französische Zuckerbäcker nutzten den Saft mit Rosenwasser für gewürzten Eischnee, der zu den bekannten Marshmallows führte. Der Echte Eibisch bevorzugt sonnige bis halbschattige Standorte, ist winterhart bis etwa -15°C.	4,50
Eisenkraut	Eisenkraut	Verbena officinalis	Das echte Eisenkraut ist eine mehrjährige Pflanze mit schönen, violetten Blüten. Als Heilpflanze bekannt, wird sie traditionell zur Linderung von Beschwerden wie Erkältungen und Verdauungsproblemen eingesetzt. Die Pflanze wächst bis zu 1 Meter hoch und ist winterhart. Ihr angenehmes Aussehen macht sie auch in Gärten beliebt, wo sie Bienen und Schmetterlinge anzieht.	4,50

Patagonisches Eisenkraut	Eisenkraut	Verbena bonariensis	Das Patagonische Eisenkraut ist eine aufrecht wachsende Staude mit dünnen Stielen und violetten Blütenköpfen bis zu einem halben Meter Höhe. Als Zierpflanze in Gärten beliebt, zieht sie von Juni bis Oktober Schmetterlinge und Bienen an. Winterhart und sonnenliebend benötigt sie gut durchlässigen Boden. Mit geringer essbarer oder medizinischer Verwendung, schätzt man sie vor allem für ihre dekorativen Blüten. Bei uns als Einjährige kultivierbar, überdauert sie milde Winter mit etwas Schutz.	5,50
Eiskraut	Eiskraut	Aptenia cordifolia	Aptenia cordifolia, auch als Eiskraut bekannt, ist eine sukkulente Pflanze aus Südafrika. Beliebt als Bodendecker oder in hängenden Körben, blüht sie in Rosa oder Lila. Die Pflanze bevorzugt Sonne und benötigt wenig Wasser. In der Volksmedizin wird sie bei Magen-Darm-Beschwerden, Wunden und Entzündungen eingesetzt. Nicht essbar, gewinnt sie in der Gartenbauindustrie durch ihre attraktiven Blüten und pflegeleichte Natur an Beliebtheit. Nicht winterhart, sollte sie in kälteren Klimazonen im Haus überwintern.	5,00
Eiskraut weisbund	Eiskraut	Aptenia cordifolia 'Variegata'	Die Aptenia cordifolia 'Variegata' ist als Bodendecker oder in hängenden Körben beliebt und blüht in Rosa oder Lila. Diese Pflanze bevorzugt sonnige Standorte und benötigt nur wenig Wasser. In der Volksmedizin wird sie bei Magen-Darm-Beschwerden, Wunden und Entzündungen eingesetzt. Obwohl nicht essbar, gewinnt sie in der Gartenbauindustrie durch ihre attraktiven Blüten und pflegeleichte Natur an Beliebtheit. Da sie nicht winterhart ist, sollte sie in kälteren Klimazonen im Haus überwintern.	5,00
Tibetischer Enzian	Enzian	Gentiana tibetica	Der Tibetische Enzian stammt ursprünglich aus dem Himalaya und wächst dort wild an Waldrändern in Nepal, Westchina und Tibet. Die kräftige, dunkellaubige Rosette bildet über die Jahre einen faszinierenden Kontrast zu den hübschen, büscheligen Blütenständen. Verwendet als Heilpflanze in der chinesischen Medizin und hilft gegen Lebererkrankungen. Gut winterhart, Standort sonnig bis halbschattig.	4,50
Erdbirne	Erdbirne	Apios americana	Apios americana, auch Indianer-Kartoffel genannt, ist eine mehrjährige Rankpflanze aus Nordamerika. Die essbaren Wurzeln haben einen nussigen Geschmack und dienen sowohl den Ureinwohnern Nordamerikas als auch europäischen Kolonisten als Nahrungsquelle. Reich an Kohlenhydraten, Ballaststoffen und Proteinen, besitzt die Pflanze medizinische Eigenschaften zur Blutdrucksenkung und Blutzuckerregulierung. Winterhart und in feuchten Böden gedeihend, erreicht sie über 2 Meter Höhe und bildet im August dekorative lachsfarbene Blüten.	5,50
Erdmandel	Erdmandel	Cyperus esculentus	Die Erdmandel ist eine mehrjährige Pflanze aus der Familie der Sauergrasgewächse. Die essbaren Knollen haben einen nussigen Geschmack und werden roh oder geröstet genossen. Bereits in der Steinzeit als Nahrung genutzt, hat die Erdmandel eine lange Geschichte in der traditionellen Medizin. Mit aufrechtem Stängel und unscheinbaren Blüten bevorzugt sie sonnige bis halbschattige Standorte in feuchten Böden. Winterhart bis -10°C, wird sie auch als Bodendecker und Zierpflanze in Gärten verwendet. Empfohlen ist der Anbau im Topf, um wuchern zu vermeiden.	4,50

Erdnuss "Eddy"	Erdnuss	Arachis hypogaea	Arachis hypogaea, auch Erdnuss genannt, ist eine einjährige Hülsenfruchtpflanze. Ursprünglich aus Südamerika, wurde sie im 16. Jahrhundert nach Europa gebracht. Die Pflanze hat einen aufrechten Wuchs mit gefiederten Blättern und gelben Blüten. Als weltweit bekanntes Nahrungsmittel wird die Erdnuss roh oder geröstet verzehrt. Obwohl als Erdnuss bezeichnet, ist sie botanisch eine Hülsenfrucht. Vorzugsweise an sonnigen Standorten in warmen Klimazonen gedeihend, ist die Erdnuss nicht winterhart und wird in der Regel als einjährige Kultur angebaut.	6,00
Deutscher Estragon	Estragon	Artemisia draunculus var. Sativus "Baden-Baden"	Der Deutsche Estragon ist eine buschige Gewürzpflanze mit intensivem Geschmack, ideal für die französische Küche. Er erreicht bis zu einem Meter Höhe und blüht grünlich-gelb im Spätsommer. Der sonnige, trockene Standort sollte gut durchlässigen Boden bieten. Winterhart und etwas kräftiger als der Französische Estragon eignet er sich besonders für Fisch- und Gemüsegerichte sowie zum Einlegen von Gurken. Der Deutsche Estragon regeneriert sich gut nach Frostschäden.	5,00
Französischer Estragon	Estragon	Artemisia dracunculus v. sativa	Französischer Estragon ist unverzichtbar für helle Soßen, Fisch und Geflügel – besonders für die klassische Sauce Béarnaise. Sein feines, karamell- bis marzipanähnliches Aroma ist milder als das des russischen Estragons und bleibt auch bei Sommerhitze angenehm. Diese Sorte wird ausschließlich durch Ableger oder Stecklinge vermehrt. Sie verleiht vielen Gerichten eine besondere Note, etwa dem bekannten Käse „Le Tartare“, dessen Geschmack vor allem durch Knoblauch und Estragon geprägt wird. Ein Muss für die feine Küche!	5,00
mexikanischer Estragon	Estragon	Tagetes lucida	Tagetes lucida, auch mexikanischer Estragon, ist eine krautige Pflanze aus Mexiko mit leuchtend gelben Blüten. Die Blätter haben einen Anis- oder Estragongeschmack und werden als Gewürz verwendet. In der traditionellen Medizin wird sie gegen Kopfschmerzen und Verdauungsprobleme eingesetzt. Die Pflanze bevorzugt sonnige Standorte mit gut durchlässigem Boden. Auch als Samtblume bekannt, bereichert sie Bowlen und Fruchtsalate mit ihrem einzigartigen Geschmack. Die Pflanze ist nicht winterhart, kann jedoch frostfrei überwintert werden.	6,50
Rainfarn	Farn	Tanacetum vulgare	Tanacetum vulgare, oder Rainfarn, ist eine mehrjährige winterharte Pflanze mit fein gezackten Blättern und gelben Blüten. Mit einer Höhe von bis zu einem Meter bevorzugt sie sonnige Standorte. Rainfarn hat eine vielseitige Verwendung in der traditionellen Medizin, besonders als Insektizid und zur Behandlung von Frauenbeschwerden. Essbar, sollte jedoch aufgrund von Bitterkeit und Toxizität in Maßen konsumiert werden. In der Gartengestaltung eignet er sich für Wildstaudenpflanzungen und Böschungen.	4,50
Bronze-Fenchel	Fenchel	Foeniculum vulgare "Rubrum"	Bronze-Fenchel ist eine mehrjährige, winterharte Pflanze mit bronzenen Blättern und gelben Blütendolden. Bis zu 1,5 Meter hoch eignet er sich als Zierpflanze und Gewürzquelle mit süßlichem Anisgeschmack. In Gärten dekorativ, ziert er mit filigranen Blättern. In der Küche dienen Blätter und Stängel zum Würzen, die Samen für Tee. Die Geschichte zeigt auch medizinische Verwendungen gegen Verdauungsprobleme. Optimal für sonnige Standorte gedeiht er auf frischem Boden.	5,00

Gewürz-Fenchel	Fenchel	Foeniculum vulgare	Gewürzfenchel ist eine zweijährige Pflanze mit fein gefiederten Blättern und gelben Blütenständen. Die Samen dienen als Gewürz und zur Fenchelölherstellung. Die essbare Pflanze wird in der Küche für Gemüse und Salate verwendet, hat eine beruhigende Wirkung auf den Verdauungstrakt und lindert Menstruationsbeschwerden. Mit einer Höhe von 100-200 cm bevorzugt der winterharte Gewürzfenchel sonnige Standorte. Im Unterschied dazu ist der Knollenfenchel (Foeniculum vulgare var. azoricum) einjährig und bildet Knollen.	4,50
Meerfenchel	Fenchel	Crithmum maritimum	Meerfenchel ist eine robuste Pflanze mit aromatischen Blättern und intensivem Sellerie-Salzgeschmack. Als Gewürz bekannt, hat sie eine Geschichte als Heilpflanze für harntreibende Mittel, Rheuma und Gicht. Gelbe Blüten erscheinen im Spätsommer und Frühherbst. Winterhart und salzverträglich, bevorzugt Meerfenchel sonnige, durchlässige Böden. Auch Seefenchel oder Bazillenkraut genannt, hat einen besonders hohen Vitamin-C Gehalt, weswegen er, eingelegt als Sauergemüse, sehr wichtig auf langen Schifffahrten war. Der Fenchel hat er ein herb-frisches Aroma und wird besonders in Spanien und Griechenland als Fischgewürz geschätzt.	8,50
Fette Henne	Fette Henne	Sedum telephium	Die Fette Henne, auch Große Fetthenne genannt, ist eine beliebte mehrjährige Sukkulente in Gärten. Mit dickfleischigen, grau-grünen Blättern erreicht sie eine Höhe bis zu 60cm. Im Spätsommer blühen zahlreiche rosafarbene oder dunkelrote Blüten, die Schmetterlinge und Bienen anziehen. Ideal als Bodendecker oder in Steingärten, ist sie winterhart. Die Fette Henne wurde traditionell in der Volksmedizin gegen Entzündungen, Wunden und Verdauungsprobleme eingesetzt. Sie hat ähnliche heilende Eigenschaften wie die Hauswurz und wurde von antiken Heilern wie Dioskurides und Plinius als Wundermittel gepriesen. Ihre Hauptblütezeit liegt zwischen Spätsommer und Herbst.	4,50
Fo Tieng	Fo Tieng	Polygonum multiflorum	Fo-Tieng, auch He Shou Wu genannt, ist eine chinesische Kletterpflanze mit essbaren Wurzeln, bekannt für ihre Anti-Aging- und haarwuchsfördernden Eigenschaften. Die Pflanze erreicht eine Höhe von 2-4 Metern, hat herzförmige Blätter und kleine weiße bis rosa Blüten. Fo-Tieng gedeiht an sonnigen Standorten, ist winterhart bis -15°C und wird in der traditionellen chinesischen Medizin für Tee oder Extrakte verwendet. Ihre Wurzeln revitalisieren Leber, Nieren und Blut, wirken gegen hohen Blutdruck und Arterienverkalkung.	7,00
Gewöhnlicher Frauenmantel	Frauenmantel	Alchemilla xanthochlora	Der Gewöhnliche Frauenmantel ist eine mehrjährige Pflanze mit gelbgrünen Blüten, häufig als Zierpflanze verwendet. Die Pflanze wurde historisch als Heilkraut genutzt, insbesondere bei Menstruationsbeschwerden. Frauenmantel ist essbar, wird jedoch normalerweise nicht als Nahrungsmittel verwendet. Winterhart, bevorzugt halbschattige bis sonnige Standorte in feuchten Böden. Schnitt nach der Blüte empfohlen. Wuchshöhe 30-50 cm, Blütezeit Juni-August.	4,50

Edel Gamander	Gamander	Teucrium chamaedrys	Der Edel-Gamander (Teucrium chamaedrys) ist ein bewährtes Heilkraut mit entzündungshemmender und harntreibender Wirkung. Er unterstützt die Verdauung, hilft bei Magenbeschwerden und fördert die Heilung schlecht verheilender Wunden. Als wintergrüner Halbstrauch wächst er bis zu 30 cm hoch und bevorzugt sonnige bis halbschattige, trockene Standorte. Von Juni bis August trägt er purpurrosafarbene Blüten, die Bienen und Hummeln anziehen. Anspruchslos und winterhart, eignet er sich als Bodendecker, für Steingärten, Dachbegrünung oder Staudenbeete und bereichert naturnahe Gärten.	4,50
Glänzender Gamander	Gamander	Teucrium chamaedrys	Gamander, eine mehrjährige Pflanze, zeichnet sich durch buschiges Wachstum, lanzettliche Blätter und kleine rosa-violette Blüten in Rispen von Juni bis September aus. Sonnige bis halbschattige Standorte mit durchlässigem Boden bevorzugt. Robust und winterhart (-20°C), bietet sie antiseptische, entzündungshemmende, verdauungsfördernde, belebende und schweißtreibende Eigenschaften. Hilfreich bei Gicht und fördert die Wundheilung, kann als Mundspülung dienen.	4,50
Katzengamander	Gamander	Teucrium marum	Der Katzensgamander ist eine aromatische Pflanze mit silbrigen Blättern und kleinen, rosa Blüten. Ein Favorit unter Katzen, reagieren selbst zurückhaltende Tiere auf den intensiven Duft. Robust und trockenheitstolerant, bevorzugt er sonnige Standorte und ist winterhart. Ideal für Gärten in milden Klimazonen, zeigt er sich als pflegeleichte, zierliche Pflanze. Hauptblütezeit ist Juli-August.	6,00
Erdginseng	Ginseng	Talinum paniculatum	Talinum paniculatum, auch als Erdginseng bekannt, ist eine sukkulente Pflanze aus der Familie der Talinaceae. Die Pflanze zeichnet sich durch essbare, knollige Wurzeln aus, die roh oder gekocht gegessen werden können. Die jungen Blätter eignen sich frisch für Salate oder als Spinatersatz. In Nord- und Südamerika beheimatet, wurde sie von Ureinwohnern wegen ihrer Heilwirkungen, besonders bei Magenbeschwerden, geschätzt. Die nicht winterharte Pflanze trägt kleine rosa oder weiße Blüten und bevorzugt sonnige Standorte.	5,00
Giersch panaschiert	Giersch	Aegopodium podagraria	Giersch ist eine mehrjährige Pflanze, heimisch in Europa und Asien. Im Mittelalter galt sie als Heilpflanze gegen Gicht und Rheuma. Die jungen Blätter und Triebe sind essbar, roh oder gekocht. Heute oft als Unkraut betrachtet neigt Giersch zum Wuchern. Die Pflanze bevorzugt feuchte bis trockene Standorte, ist winterhart und reich an Vitamin C – viermal mehr als Zitrone und doppelt so viel wie Rosenkohl	5,00
Gotu Kola	Gotu Kola	Hydrocotyle asiatica	Gotu Kola, auch als "asiatischer Wassernabel" bekannt, wird in der indischen und chinesischen Medizin für Gedächtnisprobleme, Angst und Depressionen verwendet. Die krautige Pflanze mit flachen, runden Blättern wächst kriechend und bildet im Sommer kleine weiße oder rosa Blüten. Gotu Kola ist essbar und wird in Sri Lanka als Gemüse konsumiert. Für optimales Wachstum bevorzugt die Pflanze feuchte Standorte und ist bedingt winterhart.	6,50
Mariengras (Süßgras)	Gras	Hierochloe odorata	Mariengras, auch als Waldgras oder Duftendes Mariengras bekannt, wird wegen seines angenehmen Dufts geschätzt. Es wird traditionell als Räucherwerk verwendet und in Parfums und Kosmetika verarbeitet. Die indigenen Völker in Nordamerika, wo das Gras heimisch ist, flechten daraus duftende Zöpfe und andere Gegenstände für Friedens- und Heilrituale. Mariengras wird auch als Heilpflanze eingesetzt, da es beruhigend wirkt und bei Nervosität und Schlafstörungen helfen soll. Die Pflanze bevorzugt feuchte Böden und schattige Standorte in Wäldern und Gebirgen. Mariengras ist winterhart und bildet im Sommer unscheinbare Blütenrispen aus.	5,00

Orangengras	Gras	Acorus gramineus	Orangengras wird aufgrund seines frischen, zitrusartigen Dufts in der Parfüm- und Kosmetikindustrie verwendet. Die Wurzeln und Rhizome finden Anwendung in der traditionellen chinesischen Medizin zur Behandlung von Übelkeit, Erbrechen und Durchfall. In der Thaiküche wird das nach Apfelsine und Anis duftende Orangengras zum Mitkochen im Gemüse-Wok genutzt. Die Pflanze ist winterhart und bevorzugt feuchte, halbschattige Standorte.	5,50
Zitronengras	Gras	Cymbopogon citratus	Zitronengras (<i>Cymbopogon citratus</i>) ist eine mehrjährige Pflanze mit einem intensiv pfeffrig-zitronigen Aroma, oft in der asiatischen Küche verwendet. Die Blätter, reich an zitrusartigem Geschmack, verleihen Suppen, Currys und Tees eine frische Note. Ursprünglich aus Indien stammend, findet es auch in der traditionellen Medizin Anwendung. Zitronengras wird wegen seiner antimikrobiellen, antioxidativen und entzündungshemmenden Eigenschaften geschätzt. Die Pflanze bevorzugt Sonne und ist nicht winterhart. Blätter und Stiele können frisch geerntet werden und verleihen Gerichten nicht nur Geschmack, sondern fördern auch die Verdauung.	8,00
Gundermann	Gundermann	Glechoma hederacea	Gundermann ist eine mehrjährige, kriechende Pflanze mit runden, leicht gezackten Blättern. Mit kleinen, purpurnen Blüten im Frühjahr ist er in Wäldern, Gärten und feuchten Wiesen zu finden. Traditionell in der Volksmedizin genutzt, behandelt Gundermann Erkältungen, Bronchitis und Verdauungsstörungen. Hoher Vitamin C-Gehalt. Mit einem zitronigen Geschmack eignet sich Gundermann als Wildgemüse und Gewürz für Salate und Suppen. Winterhart und anpassungsfähig.	4,50
Kriechender Günsel	Günsel	Ajuga reptans	Kriechender Günsel ist eine krautige Pflanze mit ovalen, glänzenden Blättern und einer Höhe von 10 bis 30 cm. Sie bevorzugt feuchte Standorte und ist beheimatet in Europa und Asien. Die violetten Blütenstände erscheinen von April bis Juni und sind beliebt bei Bienen. Schon in der Antike als Heilpflanze genutzt, hilft der Günsel bei Verdauungsbeschwerden und gegen Entzündungen im Mund- und Rachenraum. Winterhart, ist er eine attraktive Zierpflanze für schattige Gärten.	4,50
Guter Heinrich	Guter Heinrich	Chenopodium bonus-henricus	Die Pflanze wird auch als Kreuz- oder Gänsedistel bezeichnet und ist in Europa und Asien weit verbreitet. Die Blätter des guten Heinrichs sind essbar und können als Spinatersatz verwendet werden. Sie enthalten viel Vitamin C, Eisen und Kalzium. Auch die jungen Triebe und die Wurzeln der Pflanze sind essbar, haben aber einen etwas bitteren Geschmack. Traditionell wurde der gute Heinrich auch als Heilpflanze verwendet. Er soll unter anderem bei Verdauungsproblemen und Magen-Darm-Beschwerden helfen. In der Küche kann der gute Heinrich vielseitig verwendet werden. Er eignet sich zum Beispiel als Salatbeilage, als Beigabe zu Suppen oder Eintöpfen und als Füllung für Quiches und Omeletts.	6,00
Habichtskraut orange rot	Habichtskraut	Hieracium aurantiacum	Das Orangerote Habichtskraut, eine heimische Wildstaude, verzaubert im Sommer mit leuchtenden Blütenköpfen. Die mehrjährige Pflanze erreicht eine Höhe von 20 bis 50 Zentimetern. Im Mittelalter diente es als Heilpflanze bei Augenkrankheiten. Heilkundige empfahlen Hieracium aurantiacum auch bei Darmbeschwerden und Entzündungen im Mund- und Rachenraum. Diese Winterstaude bevorzugt sonnige Standorte und gedeiht in trockenem bis mäßig trockenem Boden.	4,50

Wasser-Hanf	Hanf	Eupatorium perfoliatum	Wasserhanf, auch als Echinodorus bekannt, ist eine vielseitige Pflanze, die in natürlichen Feuchtgebieten gedeiht. Mit ihren charakteristischen langen Blättern und robusten Wurzeln ist sie an Ufern und in sumpfigen Gebieten zu finden. Wasserhanf spielt eine ökologische Rolle als Lebensraum für verschiedene Tierarten und trägt zur Stabilisierung von Feuchtgebieten bei, indem er Erosion verhindert. Wasserhanf zeichnet sich durch seine schönen weißen Blüten aus.	5,50
Sumpf Helmkraut	Helmkraut	Scutellaria galericulata	Auch als Helm-Knabenkraut bekannt, ist eine mehrjährige Pflanze aus der Familie der Lippenblütler. In Feuchtgebieten wachsend, erreicht sie bis zu 1 Meter Höhe. Die zartblauen Blüten erscheinen von Juni bis September. Traditionell in der Medizin genutzt, wirkt das Kraut beruhigend und wird bei Schlafstörungen und nervösen Beschwerden eingesetzt. Winterhart und ästhetisch ansprechend wird Scutellaria galericulata oft als Zierpflanze verwendet, vorzugsweise an feuchten sonnigen oder halbschattigen Standorten.	4,50
Sibirisches Herzgespann	Herzgespann	Leonorus sibiricus	Das Sibirische Herzgespann oder Marihuanilla, ist eine winterharte mehrjährige Pflanze, mit grünen, lanzettenförmigen Blättern. Diese kann bis zu 1 Meter hoch werden. Im Sommer erscheinen kleine rosa oder lila Blüten. In der traditionellen chinesischen Medizin dient das Kraut als Beruhigungsmittel und zur Schmerzlinderung, oft als natürlicher Ersatz für Cannabis betrachtet. Ideal für sonnige Standorte mit durchlässigem Boden, fungiert es zudem als attraktive Zierpflanze, die den ganzen Sommer bis spät in den Herbst blüht.	5,00
Hexenfinger	Hexenfinger	Carpobrotus edulis	Hexenfinger ist eine mehrjährige nicht winterharte Pflanze mit ungewöhnlichem Erscheinungsbild. Ursprünglich aus Madagaskar stammend, hat sie fingerartige Strukturen, die wie Tentakel aussehen. Die Pflanze bevorzugt sonnige Standorte und gut durchlässige Böden. Die Hexenfinger werden etwa 15 cm hoch. An dieser Pflanze bilden sich auch süßsauer schmeckende Früchte, die optisch einer Feige gleichen und zu Marmelade verarbeitet werden können. Zudem wird dem Blattsaft des Hexenfingers auch eine heilsame Wirkung bei Ohren- und Zahnschmerzen zugeschrieben.	7,00
Ingwer	Ingwer	Zingiber officinale	Ingwer ist eine mehrjährige Pflanze mit einer unterirdischen Knolle. Die Pflanze wird seit Jahrtausenden für ihre aromatische Wurzel in der asiatischen Küche verwendet. Die Wurzel hat einen scharfen, würzigen Geschmack und ist für ihre Verdauungsförderung bekannt. Ingwer hat auch medizinische Anwendungen, darunter Entzündungshemmung, Schmerzlinderung und Übelkeitserleichterung. Die Pflanze kann bis zu einem Meter hoch werden und hat lange schmale Blätter sowie Blüten, die aus einem kegelförmigen gelben oder grünen Kelch bestehen. Ingwer bevorzugt feuchte, schattige Standorte und ist nicht winterhart.	8,50
Japanischer Ingwer Myoga	Ingwer	Zingiber mioga	Zingiber mioga, auch als Japanischer Ingwer bekannt, ist eine mehrjährige Pflanze aus Ostasien. Sie erreicht eine Höhe von bis zu 1,5 Metern, bevorzugt halbschattige Standorte und gedeiht in gut durchlässigem Boden. Anders als herkömmlicher Ingwer werden bei Myoga nicht die Wurzeln, sondern die geschlossenen Blüten als Delikatesse verwendet. Mit einem einzigartigen Aroma nach Koriander und einer scharfen Blumennote eignen sie sich besonders für die japanische Küche. Myoga ist winterhart bis etwa -10°C und blüht von Juli bis August.	8,50

Japanischer Ingwer Myoga panaschiert	Ingwer	Zingiber mioga	Panaschierte Variante. Zingiber mioga, auch als Japanischer Ingwer bekannt, ist eine mehrjährige Pflanze aus Ostasien. Sie erreicht eine Höhe von bis zu 1,5 Metern, bevorzugt halbschattige Standorte und gedeiht in gut durchlässigem Boden. Anders als herkömmlicher Ingwer werden bei Myoga nicht die Wurzeln, sondern die geschlossenen Blüten als Delikatesse verwendet. Mit einem einzigartigen Aroma nach Koriander und einer scharfen Blumennote eignen sie sich besonders für die japanische Küche. Myoga ist winterhart bis etwa -10°C und blüht von Juli bis August.	8,50
Jakobsleiter	Jakobsleiter	Polemonium pauciflorum	Die Jakobsleiter, auch Bauerngartenstaude genannt, ist eine mehrjährige Pflanze der Sperrkrautgewächse und erreicht eine Höhe von bis zu 60-70 cm. Ihre hellblauen, trichterförmigen Blüten erscheinen im Frühsommer. Als Zierpflanze in Gärten bevorzugt sie sonnige bis halbschattige Standorte mit feuchtem Boden. Die Blüten sind essbar, aber geschmacksneutral. In der traditionellen Medizin dient die Pflanze als Diuretikum und Expektorans. Winterhart und pflegeleicht, ist sie langlebig und sät sich selbst aus. Vielen Gärtnern ist die Pflanze als Himmelsleiter bekannt. Beide Namen spielen auf eine Bibelgeschichte über Jakobs Aufstieg in den Himmel an.	4,50
Jiaogulan	Jiaogulan	Gynostemma pentaphyllum	Gynostemma pentaphyllum, auch als Jiaogulan bekannt, ist eine Kletterpflanze aus der Familie der Kürbisgewächse. Sie wächst in subtropischen und tropischen Regionen, erreicht bis zu 6 Meter Höhe und hat gezackte Blätter mit kleinen, grünen Blüten. In der traditionellen chinesischen Medizin wird sie als Tonikum und Adaptogen verwendet. Die essbaren Blätter finden Anwendung in der asiatischen Küche, roh oder gekocht. Winterhart bevorzugt sie sonnige bis halbschattige Standorte mit feuchtem Boden. Jiaogulan gilt in Asien als Nahrungsmittel und hat Ginseng-ähnliche Wirkungen.	8,00
Tüpfel-Johanniskraut	Johanniskraut	Hypericum perforatum	Johanniskraut ist eine Heilpflanze mit gelben Blüten, die von Juni bis Juli blühen. Die Pflanze gedeiht am besten in sonnigen, mageren Böden. Bekannt für ihre heilenden Eigenschaften, wird sie bei innerer und äußerer Anwendung geschätzt. Auf keinen Fall darf Johanniskraut mit anderen Antidepressiva eingenommen werden, da es deren Wirkung aufheben kann. Vorsicht ist geboten, da Hautreizungen auftreten können, wenn die Haut nach Berührung der Sonne ausgesetzt wird.	5,50
Amerikanischer Kalmus	Kalmus	Acorus americanus	Amerikanischer Kalmus ist eine mehrjährige Sumpfpflanze aus der Familie der Aronstabgewächse. Mit schmalen Blättern erreicht sie bis zu einem Meter Höhe. In der Volksmedizin behandelt sie Verdauungsprobleme, Kopfschmerzen und Rheuma. Ihr Wurzelstock ist nicht essbar, wird aber für Parfüm und aromatische Produkte genutzt. Winterhart bis -15°C, bevorzugt die Pflanze feuchte, sumpfige Standorte. Mit unscheinbaren gelblichgrünen Blüten im Frühling, ist Acorus americanus eine wichtige Heilpflanze in Nordamerika.	7,00

Echte Kamille	Kamille	Matricaria chamomilla L.	Echte Kamille ist eine einjährige Pflanze aus der Familie der Korbblütler mit beruhigenden und entzündungshemmenden Eigenschaften. Die Blüten sind essbar und werden in Tee oder Salaten verwendet. Die Pflanze hat eine lange Geschichte in der Volksmedizin und bevorzugt sonnige bis halbschattige Standorte. Mit niedrigem, krautigem Wuchs blüht sie von Juni bis August in gelblich-weißen Farben. Die Echte Kamille lindert diverse Beschwerden, sowohl innerlich als auch äußerlich angewendet.	4,00
Färberkamille	Kamille	Anthemis tinctoria	Die Färber-Kamille, auch Färber-Hundskamille genannt, ist eine mehrjährige Pflanze, welche traditionell als Färbemittel genutzt wurde. Die gelbe Farbe erhält man durch das Auskochen der Blüten. Die Blüten haben beruhigende Wirkung, können als Tee oder in Salaten verwendet werden. Die Pflanze bevorzugt sonnige bis halbschattige Standorte, niedriger, krautiger Wuchs, gelbe Blüten von Juni bis August. Nährpflanze für (Wild-)Bienen und (Schweb-)Fliegen. Kommt gut mit kargen Böden zurecht, benötigt frühzeitigen Rückschnitt im September.	5,00
Gefüllte Teppichkamille	Kamille	Chamaemelum nobile „Plena“	Chamaemelum nobile 'Plena', eine doppeltblühende Echte Kamille-Variante, dient als Zier- und Küchenpflanze. Essbar, wird für Kamillentee genutzt. Mit entzündungshemmender Wirkung bevorzugt sie sonnige Standorte. Die Sorte "Plena" hat einen Apfel-Bananenduft und eignet sich als Duftsträucher. Blätter für Würze, Blüten für Tee und Bäder. Wirkt entzündungshemmend, krampflösend, antibakteriell. Die Staude ist gut winterhart und Temperaturen von bis zu -34°C schaden ihr nicht. Sie gibt sich mit wenig Wasser zufrieden und wächst auf trockenen, nährstoff- und humusarmen Böden.	5,00
Marokkokamille, Römischer Bertram	Kamille	Anacyclus pyrethrum	Für Hildegard von Bingen ist Bertram, auch spanischer Pfeffer genannt, eines der wichtigsten Kräuter gewesen. Sie schreibt: „Für einen gesunden Menschen ist er gut, weil er die Fäulnis in ihm mindert, das gute Blut vermehrt und einen klaren Verstand bereitet“. Hauptsächlich für medizinische Zwecke genutzt, besonders für schmerzlindernde und entzündungshemmende Eigenschaften. Die Wurzeln dienen zur Herstellung von Tinkturen und Ölen. Bekannt als Aphrodisiakum, manchmal als natürliches Viagra bezeichnet. Fiederteilige Blätter, gelbe Gänseblümchen-ähnliche Blüten. Bevorzugt sonnige Standorte, winterhart, mehrjährig.	5,00
Zimt Kardamon	Kardamon	Elettaria cardamomum	Elettaria cardamomum, bekannt als Kardamom, stammt aus Indien und wird wegen seines aromatischen Geschmacks als Gewürz verwendet. Die essbaren Teile sind Samen und Rinde. Historisch diente die Pflanze als Heilmittel gegen Verdauungsprobleme. Mit grasartigem Habitus erreicht sie bis zu 3 Meter Höhe. Weiße Blüten im Herbst, bevorzugt halbschattige Standorte, nicht winterhart. Auch in Parfüms und Kosmetika verwendet. Kardamomgewürz aus gemahlene Samen für Weihnachtsgebäck und Glühwein. Pflegeleicht, kann bei 5 °C überwintern.	7,00
Basellkartoffel	Kartoffel	Anredera cordifolia	Die Basellkartoffel, aus Südamerika stammend, ist eine kletternde Zierpflanze mit weißen duftenden Blüten. Die essbaren Teile, besonders junge Blätter und Triebspitzen sowie die nahrhaften knolligen Rhizome, werden als Gemüse genutzt. In der Heimat als Heilpflanze gegen Husten verwendet. Bevorzugt sonnige Standorte, nicht winterhart. Auch als Madeirawein bekannt, ist sie ausdauernd mit herzförmigen Blättern und kräftigen Trieben. Topfpflanze im Haus oder sommerliches Gemüse im Freien mit entzündungshemmenden und leberwirksamen Eigenschaften. Bis zu 700 cm hoch.	7,00

Süßkartoffel	Kartoffel	<i>Ipomoea batatas</i>	Die Süßkartoffel ist eine vielseitige Pflanze. Der Anbau erfordert sonnige Standorte, gut durchlässigen Boden und ausreichend Platz. Regelmäßiges Gießen und lockere Erde fördern das Wachstum. Die Ernte erfolgt, wenn die Blätter welken. Die Knollen können vielfältig zubereitet werden, von Pommes über Suppen bis zu Süßspeisen. Reich an Nährstoffen und Antioxidantien, ist die Süßkartoffel eine schmackhafte und gesunde Ergänzung in der Küche.	7,00
Käse-Pflanze	Käsepflanze	<i>Paederia lanuginosa</i>	Die Käsepflanze ist eine mehrjährige Kletterpflanze, deren Blätter beim Kauen nach Camembert-Käse schmecken. Sie wächst schnell mit einer Kletterhilfe und erreicht eine Höhe von bis zu 200 cm. Bevorzugt einen sonnigen Standort und normale Blumenerde. Während der Wachstumsphase sollte sie regelmäßig gegossen und gedüngt werden. Die Pflanze ist frostempfindlich und sollte bei Zimmertemperatur überwintert werden. In der Küche wird sie roh in Streifen geschnitten oder gedünstet verwendet, besonders in der vietnamesischen Küche. Die jüngeren Blätter können auch getrocknet oder in Salaten als aromatischer Snack genutzt werden.	7,00
Kerbel	Kerbel	<i>Anthriscus cerefolium</i>	Kerbel ist ein einjähriges Küchenkraut mit aromatischem Geschmack. Die Pflanze bevorzugt halbschattige Standorte, ist winterhart und wird frisch oder getrocknet verwendet. Mit zarten, federartigen Blättern erreicht sie bis zu 60 cm Höhe. Kerbel wächst breit buschig und hat weiße Blüten in Doldenform. Reich an Vitamin C und Mineralstoffen, fördert es das Immunsystem und wirkt entzündungshemmend. Mehrere Schnitte möglich, Ernte vor der Blüte im Juli und August.	4,50
Nadel-Kerbel	Kerbel	<i>Scandix pecten-veneris</i>	Nadel-Kerbel, eine einjährige Pflanze, erreicht bis zu einem halben Meter Höhe mit farnähnlichem Laub und zarten, hohlen Stielen. Blüte von Mai bis Juli mit kleinen, weißen Blüten in Doldenform. Bevorzugt feuchte Böden, wächst auf Wiesen, Feldern und Straßenrändern in sonnigen bis halbschattigen Standorten. Wichtiger Lebensraum für Schmetterlingsraupen, oft geschützt. Blätter schmecken nach Möhre, Kümmel, Sellerie und Petersilie, während die Samen eher kümmelartig sind.	5,00
Großblütige Königskerze	Kerze	<i>Verbascum densiflorum</i>	Die heimische Arzneipflanze Königskerze zeichnet sich durch ihre recht großen Einzelblüten aus, die oft in Hustentees Verwendung finden. Die stattlichen, wenig verzweigten Blütenstiele dieser zweijährigen Pflanze sind markant. Königskerzen gedeihen am besten an sehr trockenen, sonnigen Standorten und sind zur Blütezeit beeindruckend anzusehen. Ihr schlanker, aufrechter Wuchs macht sie zu wichtigen Elementen in steppenartigen Pflanzungen. Um unkontrollierte Vermehrung zu verhindern, sollten rechtzeitig Maßnahmen ergriffen werden, jedoch sollten niemals alle Samenstände entfernt werden, da Königskerzen normalerweise nach der Blüte absterben.	5,00
Nachtkerze	Kerze	<i>Oenothera biennis</i>	<i>Oenothera biennis</i> , eine zweijährige Pflanze, erreicht bis zu 1,5 Meter Höhe und hat lanzettliche, grüne Blätter. Gelbe Blüten blühen von Juni bis September und öffnen sich abends. Mit ihrem fruchtig-säuerlichen Duft ziehen sie nicht nur Hummeln und andere polylektische Wildbienen, sondern auch Nachtfalter an. Die Pflanze bevorzugt sonnige Standorte mit sandigen, durchlässigen Böden und ist bis zu -30°C winterhart. Reich an Omega-6-Fettsäuren, besonders in den Samen, die zur Ölherstellung verwendet werden können. In der Volksheilkunde wird sie bei Hautproblemen und Menstruationsbeschwerden eingesetzt.	4,50

Bockshornklee	Klee	Trigonella foenum-graecum	Trigonella foenum-graecum, auch Bockshornklee genannt, ist eine einjährige Pflanze mit 30-60 cm hohen Stängeln und dreiteiligen Blättern. Gelbe Blüten in Ähren bilden Schoten mit kleinen, harten, gelbbraunen Samen. Seit Jahrhunderten in indischen, türkischen und arabischen Gerichten verwendet, hat sie auch Heilwirkungen bei Verdauungsproblemen, Menstruationsbeschwerden und Diabetes. Bockshornklee bevorzugt sonnige Standorte, ist einjährig und gedeiht in lehmigem, sandigem Boden. Die Samen sind ein wichtiger Bestandteil von Curry.	5,00
Brasilianischer Sauerklee, Glücksklee	Klee	Oxalis triangularis	Der brasilianische Sauerklee, auch als lila Sauerklee oder Glücksklee bekannt, stammt aus Südamerika und wird von Ureinwohnern als Nahrungs- und Heilpflanze genutzt. Mit essbaren Blättern und saurem Geschmack bildet er kleine, lila Blüten. Der Standort sollte sonnig bis halbschattig sein, der Boden gut durchlässig. Nicht winterhart, eignet sich als Zimmerpflanze in kälteren Klimazonen. Besonders in der Küche für Salate, Suppen und Sandwiches verwendet, wirkt er auch heilend bei Verdauungsproblemen und stärkt das Immunsystem.	5,50
Schabzigerklee	Klee	Trigonella caerulea	Schabzigerklee, auch als Blauer Schabzigerklee bekannt, wird als Gewürzpflanze genutzt, vor allem in äthiopischen Injera (Sauerteig-Fladenbrot). Mit starkem, würzigem Geschmack hat sie historische Verwendung bei Verdauungsproblemen und bei stillenden Müttern. Aufrecht und buschig, mit weißen, blauen oder violetten Blüten, bevorzugt sie sonnige Standorte. Winterhart, erreicht sie bis zu 30 cm Höhe.	5,00
Weißer Steinklee	Klee	Melilotus albus	Der Weiße Steinklee ist in Europa, Asien und Nordamerika verbreitet. Mit duftenden Blüten und essbaren Blättern, die in Salaten oder als Gemüsebeilage genutzt werden, hat die Pflanze vielseitigen Nutzen. In der traditionellen Medizin wird sie wegen ihrer entzündungshemmenden, krampflösenden und schmerzlindernden Eigenschaften geschätzt. Winterhart und aufrecht, erreicht sie bis zu 50 cm Höhe. Weiße Blüten erscheinen von Juni bis September, und die Pflanze bevorzugt sonnige Standorte mit feuchten Böden.	5,00
Wundklee	Klee	Anthyllis vulneraria ssp. Coccinea	Der Wundklee ist eine mehrjährige Pflanze, die in Mitteleuropa beheimatet ist. Die Pflanze wird bis zu 50 cm groß und hat eine buschige Wuchsform. Von Mai bis September zeigt der Klee auffällige, rote Blüten und bevorzugt sonnige Standorte auf trockenem Boden. Volksmedizinisch wird er gegen Hauterkrankungen und Wunden genutzt, früher sogar gegen Tuberkulose. Ideal als Nahrungsquelle für Schmetterlinge, Hummeln und Bienen.	5,50
Speiseklette	Klette	Arctium lappa	Die Speiseklette oder Große Klette ist eine mehrjährige Pflanze aus der Familie der Korbblütler. Essbar sind ihre zarten, nicht verholzenden Wurzeln, besonders in der japanischen Küche als Tempura-Gemüse. Historisch diente die Klette auch in der Volksmedizin gegen Hautkrankheiten und Verdauungsprobleme. Mit bis zu 2 Metern Höhe und großen, violetten Blüten bevorzugt sie sonnige Standorte und ist bis zu -15°C winterhart.	4,50
Ewiger Kohl	Kohl	Brassica oleracea var. Ramosa	Ewiger Kohl wird auch als Baumkohl bezeichnet und ist eine alte Kulturpflanze, die ihren Ursprung in Belgien hat. Diese Kohlsorte wurde so gezüchtet, dass sie nie blüht. Die Vermehrung erfolgt durch Stecklinge. Hohe Erträge sind gewährleistet, da an jeder Knospe ein neuer Trieb entsteht. Das gesamte Jahr über können Kohlblätter geerntet werden. Angenehmer, milder und gut verträglicher Kohlgeschmack. Roh, gekocht oder als „Auflage“ bei Speisen in der Backröhre.	5,50

Meerkohl	Kohl	<i>Crambe maritima</i>	Meerkohl, eine Wildstaude von der französischen Atlantikküste bis zur Ostsee, war einst ein begehrtes Gemüse, geriet aber in Vergessenheit. Jamie Oliver brachte ihn 2009 beim G20-Gipfel wieder ins Rampenlicht. Er wird wie Spargel angebaut: Ab dem zweiten Jahr bleicht man die jungen Stiele und erntet sie von April bis Juni. Danach braucht die Pflanze Erholung für die nächste Saison. Geschmacklich erinnert Meerkohl an Spargel und jungen Kohl.	5,00
Bolivian Koriander (Quilquina)	Koriander	<i>Porophyllum ruderale</i>	In Peru und Bolivien Killi oder Quillquiña genannt, hat dieser Koriander ein Aroma von Blattkoriander, Rauke und Gewürztagetes. Von Mai bis November kann die Pflanze beerntet werden. Ursprünglich aus Mittel- bis Südamerika, ist sie als tägliches Würzkräut bekannt, besonders für Salsas und medizinische Zwecke. Ein frisches Pesto aus Killi, Petersilie und Zitronensaft ist eine aromatische Ergänzung für Salate und Soßen. Killi ist einjährig und frostempfindlich, erreicht 80-120 cm Höhe und blüht grün-weiß von August bis September.	5,50
Farbiger China-Koriander	Koriander	<i>Houttuynia cordata</i>	Der chinesische Koriander, auch als Houttuynia cordata bekannt, ist eine mehrjährige Pflanze mit intensivem Aroma und Geschmack, ähnlich dem Koriander. Sie breitet sich rasch aus und gedeiht gut in feuchten Umgebungen. Die grünen, herzförmigen Blätter haben einen leicht scharfen Geschmack, während die unauffälligen Blüten weiß bis gelblich sind. In der chinesischen Küche wird die Pflanze wegen ihres intensiven Aromas geschätzt. Sie ist winterhart, kann als Bodendecker verwendet oder bis zu 30 cm tief im Teich platziert werden. Bei Kübelpflanzung in kälteren Regionen ist Winterschutz ratsam.	6,00
Koriander	Koriander	<i>Coriandrum sativum</i>	Koriander, als Schwachzehrer, gedeiht optimal auf durchlässigen, kalkreichen Böden. Einjährig und sonnig bis schattig liebend, bevorzugt er sandige bis lehmige, humusreiche Böden. Die Blütezeit erstreckt sich von Juni bis Juli, und Blätter sowie Samen werden genutzt. Die Geschmackswahrnehmung von Koriander ist genetisch bedingt. Ein bestimmtes Gen, OR6A2, beeinflusst die Empfindlichkeit gegenüber dem seifigen Aroma, das durch den Stoff Aldehyd verursacht wird. Die individuelle Reaktion auf Koriander reicht von intensivem Genuss bis zur Ablehnung, wobei genetische Faktoren eine entscheidende Rolle spielen.	4,50
Vietnamesischer Koriander	Koriander	<i>Polygonum Odoratum</i>	Der vietnamesische Koriander, ein Knöterichgewächs, begeistert vor allem Liebhaber asiatischer Küche. Sein Geschmack erinnert an echten Koriander, mit Zitrus- und Moschusnoten, leicht pfeffrig. Ideal mit asiatischen Basilikumsorten wie Blu Thai-Basilikum. In Vietnam wird er auch als Heilpflanze benutzt. Mehrjährig, nicht winterhart – Überwinterung an hellem Ort im Haus. Rosa Blüten, sonnig-halbschattig, feuchter Standort, 50 cm Höhe.	4,50
Brunnenkresse aus Erfurt	Kresse	<i>Nasturtium officinale</i>	Brunnenkresse, eine der gesündesten Gemüsearten, bevorzugt dauerfeuchte, nährstoffreiche Erde entlang von Gewässern oder in wasserdichten Töpfen auf Terrassen. Winterhart und mehrjährig, gedeiht sie auch in fließendem Wasser. Die Erfurter Brunnenkresse ist die einzige erhaltene aus der Erfurter Klinge (ein geordnetes Anbausystem mit künstlich angelegten Wasserläufen), seit Generationen von der Familie Fischer bewirtschaftet. Jährliche Düngung mit Pferdemist wird empfohlen. Blüht weiß von Mai bis September, halbschattig bis schattiger Standort, nass bis wassergebunden, 10-70 cm Höhe.	5,00

Parakresse	Kresse	<i>Acmella oleracea</i>	Dieses südamerikanische Würzkräut eignet sich für den Verzehr. Mit einem kresse-mentholartigen Aroma sind die Blätter ideal für Blumenkästen. Ähnlich wie Basilikum in Ansprüchen und Kultur, erzeugen die scharfaromatischen Blätter einen prickelnden, kühlenden und tauben Effekt im Mund. Lange Zeit wurde die Parakresse auch in der traditionellen Medizin zur Behandlung von Kopf- und Zahnschmerzen, Asthma und Rheuma verwendet. In Südamerika werden sie zu Bowlen und Mixgetränken hinzugefügt. Mehrjährig, nicht winterhart, Überwinterung bei 15–20 °C, sonniger Standort, Verwendung von Blättern und Blüten. Blütezeit von Juni bis September, 30-40 cm Höhe.	5,00
Echter Kümmel	Kümmel	<i>Carum carvi</i>	Kümmel, ein uraltes heimisches Gewürz, würzt Kohl, Sauerkraut und Brot mit seinen getrockneten Früchten. Blätter und Wurzeln sind auch essbar, ideal für Suppen und Salate. <i>Carum carvi</i> , der echte Kümmel, gehört zur Familie der Doldenblütler. In Europa beheimatet, sind seine Samen ein weltweit beliebtes Gewürz in verschiedenen Küchen. Die zweijährige Pflanze gedeiht am besten an sonnigen Standorten mit mäßig nährstoffreichen Böden.	4,50
Schwarz-Kümmel	Kümmel	<i>Nigella sativa</i>	Schwarzkümmel verleiht nicht nur türkischem Fladenbrot sein aromatisches "gewisses Etwas", sondern erlebt auch ein Trend-Comeback als vielseitiges Gewürz. Die Wirkstoffe im Kümmel haben vorbeugende und heilende Eigenschaften, insbesondere bei Wohlstandskrankheiten wie Diabetes mellitus, Hypertonie und Hyperlipidämie. Studien zeigen, dass Schwarzkümmel den erhöhten Blutzucker senken kann. Einjährig, blau blühend von Mai bis Juli, sonniger bis halbschattiger Standort, 15-50 cm Höhe.	4,50
Lavendel	Lavendel	<i>Lavandula angustifolia</i>	Garten-Lavendel ist eine ideale Bienen- und Schmetterlingspflanze. Er bevorzugt sonnige Standorte mit gut durchlässigem, nährstoffreichem Boden. Geeignet für Staudenbeete, Steingärten und als kleine Hecke im Bauerngarten. Auch auf Balkon oder Terrasse in Kübeln macht er sich gut. Blütezeit ist von Juli bis August und erreicht eine Höhe von 40-60cm.	6,00
Oregano-Lavendel	Lavendel	<i>Lavandula multifida</i>	Ein Lavendel, der nach Oregano riecht und schmeckt? Den gibt es tatsächlich. Der Oregano-Lavendel kann in der Küche genauso verwendet werden. An dünnen, langen Stängeln wiegen die blauvioletten Lippenblüten und heben sich vom blaugrünen Laub ab. Die Blätter sind leicht behaart und mehrfach gefiedert, was der Pflanze den Beinamen Farnblättriger Lavendel verleiht. Der Oregano-Lavendel ist bei uns nicht winterhart und sollte darum am besten im Kübel gehalten und bei Frost nach drinnen gebracht werden. Lavendel ist an trockene Standorte angepasst und benötigt daher nur wenig Wasser.	6,00
Liebstockel	Liebstockel	<i>Levisticum officinale</i>	Liebstockel, oder Maggikraut, ist ein winterhartes Gewürzkräut mit intensivem Geschmack, häufig als Sellerieersatz in Suppen verwendet. Die Blätter und Stängel haben entzündungshemmende und verdauungsfördernde Eigenschaften. Kräftiger Wuchs mit dunkelgrünen Blättern und gelben Blüten im Sommer. Liebt feuchten, nährstoffreichen Boden, gedeiht im Halbschatten. Pflanzen im Garten bevorzugen locker, tiefgründige Erde, tolerieren Schatten und Halbschatten. Liebstockel stirbt im Winter oben ab und treibt im Frühjahr frisch aus.	4,50

Schottischer Liebstöckel	Liebstöckel	Ligusticum scoticum	Der Schottische Liebstöckel, eine mehrjährige Pflanze in gemäßigten Klimazonen, gedeiht in sonnigen oder halbschattigen Standorten mit feuchtem, nährstoffreichem Boden. Als Gewürz- und Heilpflanze verwendet, besitzt sie einen würzigen, sellerieartigen Geschmack. Regelmäßiges Gießen und Düngen sind in der Pflege wichtig. Ein Rückschnitt im Frühjahr fördert kräftiges Wachstum. Die Pflanze kann beträchtliche Größe erreichen, daher ist ausreichend Platz im Garten oder Topf erforderlich. Die Blüten ziehen Bienen und andere Bestäuber an.	6,50
Taglilie orange	Lilie	Hemerocallis	Die Taglilie, ein fester Bestandteil in der asiatischen Küche, liefert von Frühjahr bis Herbst schmackhafte Knospen und Blüten. Vielseitig verwendbar: Knospen werden eingelegt, getrocknet und geschmort, Blüten können zum Salat gegeben oder zum Füllen benutzt werden. Wurzeln dienen als Gemüse. Knospen sind knackig-frisch und leicht süßlich, Blüten haben roh eine angenehme süße Note. Blätter sind süßlich und leicht scharf, Wurzeln erinnern an Nüsse oder Maronen und haben kartoffelähnliche Konsistenz. Mehrjährig und winterhart, gelb-orange Blütezeit von Juni bis Juli, bevorzugt sonnige bis halbschattige Standorte.	6,50
Limopflanze	Limopflanze	Agastache mexicana	Die Limo-Pflanze ist eine duftende Bereicherung für jeden Kräutergarten. Mit frischem Anisduft und zitronigem Geschmack eignet sie sich perfekt für hausgemachte Limonaden oder kalten Tee – lecker und kalorienärmer als gekauft. Mehrjährig, nicht winterhart, benötigt helle Überwinterung. Rosafarbene Blütezeit von Juli bis Oktober. Präferiert sonnige Standorte und mäßig feuchten bis trockenen Boden. Erreicht eine Höhe von 50-70 cm. Ein Muss für jeden Kräuterliebhaber.	5,00
Ausdauerndes Löffelkraut	Löffelkraut	Cochlearia glastifolia	Das Ausdauernde Löffelkraut ist eine mehrjährige Pflanze und bis zu 30 Zentimeter hoch. Die weißen Blüten blühen von Mai bis Juni und haben eine charakteristische Form, die an eine Gießkanne erinnert. Das ausdauernde Löffelkraut bevorzugt feuchte und nährstoffreiche Standorte und ist bis zu -20°C winterhart. Eine Besonderheit der Pflanze ist, dass sie als Indikatorpflanze für saure Böden und einen hohen Stickstoffgehalt gilt. In der Vergangenheit wurde die Pflanze aufgrund ihres hohen Vitamin-C-Gehalts zur Vorbeugung gegen Skorbut eingesetzt.	7,00
Löffelkraut	Löffelkraut	Cochlearia officinalis	Das Löffelkraut ist eine zweijährige bis ausdauernd krautig wachsende Pflanze. Sie bildet dunkelgrüne, löffelartige, fleischige Blätter an einem kantigen Stängel. Die Form der Blätter ist namensgebend für das Löffelkraut. Im zweiten Standjahr öffnen sich von April bis Juni kleine weiße Blüten an traubenförmigen Blütenständen. Löffelkraut schmeckt kresseartig, leicht bitter und salzig, ideal für Salate. Trockener Standort intensiviert den Kressegeschmack.	4,50
Kulturlöwenzahn	Löwenzahn	Cichorium intybus	Der Kulturlöwenzahn ist eine mehrjährige Pflanze mit leicht bitterem Geschmack. Als essbares Kraut hat er eine lange Geschichte in der Heilpflanzenanwendung, bekannt für entgiftende und verdauungsfördernde Wirkung. Bevorzugt sonnige Standorte mit gutem Boden. Blätter und Wurzeln sind reich an Nährstoffen und im Vergleich zum Wildlöwenzahn weniger bitter. Mehrjährig, Ernte von Frühjahr bis Spätherbst.	4,50

Lungenkraut	Lungenkraut	Pulmonaria saccharata	Das Gefleckte Lungenkraut (oder Echtes Lungenkraut) wächst als ausdauernde, krautige Staude und wird zur Blütezeit 30 bis 40 Zentimeter hoch. Das Kraut wird im Volksmund auch Hänssel und Gretel oder Adam und Eva genannt wird, wegen der rosa und blauen Blüten. Es ist vollkommen winterhart. Der Wuchs ist zunächst horstig, später breitet sich die Pflanze langsam über Rhizome aus. Die Stiele sind meist behaart. Für Wildbienen ist das Gefleckte Lungenkraut eine wertvolle Futterpflanze.	5,50
Echtes Mädesüß	Mädesüß	Filipendula ulmaria	Echtes Mädesüß wurde bereits 1890 zur Herstellung von Aspirin verwendet. Eine mehrjährige Pflanze mit auffälligen, weißen Blüten, die von Juni bis August blühen. Sie bevorzugt feuchte Standorte und kann bis zu 50cm hoch werden. Die Blüten und Blätter haben einen angenehmen Duft und können zur Herstellung von Tee und Sirup verwendet werden. Die Pflanze enthält Salicylate, die ähnlich wie Aspirin wirken, und hat eine entzündungshemmende Wirkung. Sie ist winterhart und kann Temperaturen von bis zu -20°C standhalten.	4,50
Diptam-Dost/Kreta Majoran	Majoran	Origanum dictamnus	Diptam-Dost, auch Kreta-Majoran genannt, ist eine mehrjährige Pflanze mit aromatischen Blättern und duftenden Blüten. Heimisch in trockenen Regionen Europas, bevorzugt sonnige Standorte und gut durchlässige Böden. Die Pflanze hat medizinische Anwendungen, insbesondere bei Magenproblemen. In Griechenland wird aus den Blättern und Blüten ein etwas bitter-schmeckender Tee gegen Unwohlsein und Erkältung zubereitet. Ihre getrockneten Blätter werden auch als Gewürz in der Küche genutzt. Diptam ist anspruchslos, winterhart und fügt sich gut in Kräutergärten ein, wo er mit seinen hübschen Blüten Aufmerksamkeit erregt.	6,50
Majoran	Majoran	Origanum majorana	Majoran, mit fein-würzigem Aroma, ist eine nervenstärkende Heilpflanze. Optimaler Anbau erfordert sonnigen Standort und durchlässigen, nährstoffreichen Boden. Umgangssprachlich als Dost bekannt, einjährig kultiviert in unseren Breiten.	4,50
Sizilianischer Majoran (Winterhart)	Majoran	Origanum x majoricum	Sizilianischer Majoran, eine Kreuzung von Majoran und Oregano, ist eine robuste Sorte mit einem mild-aromatischen Geschmack. Deutlich größer und widerstandsfähiger als einjähriger Majoran. Winterhart bis -20°C, sollte jedoch im ersten Winter etwas abgedeckt werden. Ideal für trockene und sonnige Standorte.	6,50
Blumen-Oregano	Majoran Oregano	Origanum vulgare x laevigatum 'Aromatico'	Diese Schweizer Züchtung blüht den ganzen Sommer und ist ideal für Blumensträuße sowie zum Trocknen. Ihre karminroten Blütenstände sind nicht nur dekorativ, sondern auch vielseitig verwendbar. Zudem sind die Triebspitzen aromatisch und können in der Küche genutzt werden.	5,00
Gold-Oregano	Majoran Oregano	Origanum vulgare 'Aureum Gold'	Goldoregano ist ein verdauungsförderndes und krampflösendes Heilkraut, das als Würze für Fleischgerichte, Suppen, Pilze und Brotaufstriche geschätzt wird. Auch in der Wurstherstellung findet es Verwendung. Mit seinen goldfarbenen Blättern setzt es leuchtende Akzente in Kräuter- und Blütenbeeten. Die Pflanze wächst 15–30 cm hoch, bevorzugt halbschattige, durchlässige und nährstoffreiche Böden und benötigt nur sparsame Bewässerung. Von Juni bis August trägt sie weiße Blüten, die Bienen anziehen, und bereichert naturnahe Gärten.	5,00

Hopfen-Oregano	Majoran Oregano	Origanum rotundifolium	Der Garten-Dost Hopfenblüte (<i>Origanum rotundifolium</i>) ist eine polsterbildende Staude mit hellgrünen, rundlichen Blättern. Von Juni bis September schmückt er sich mit rosafarbenen, glockenförmigen Blüten. Er bevorzugt sonnige Standorte mit durchlässigem Boden und erreicht etwa 20 cm Höhe und 30 cm Breite. Ideal für Kübel, Steingärten und als Bodendecker. Die Pflanze benötigt regelmäßiges Gießen mit Trockenphasen und einen Rückschnitt im Herbst. In rauen Lagen empfiehlt sich ein Sonnenschutz bei Kahlfrösten. Eine frostfreie Überwinterung bei 5–10°C ist erforderlich.	5,00
Oregano	Majoran Oregano	Origanum vulgare	Oregano lässt sich frisch oder getrocknet verarbeiten. Seine ätherischen Öle kommen jedoch in den getrockneten Kräutern konzentrierter vor. Oregano-Öl wirkt als starkes natürliches Antibiotikum und kann bei einer Vielzahl gesundheitlicher Probleme angewandt werden	4,50
Gemüsemalve	Malve	Malva verticillata	Die Chinesische Gemüsemalve, ein traditionelles Gemüse in China, beeindruckt mit angenehm mildem Geschmack. Die Pflanze erreicht eine Höhe von 1,60 - 2,00 m, und ihre kinderhandgroßen Blätter werden wie Spinat zubereitet. Durch Abschneiden und Abstreifen gelangt man an die essbaren Blätter. Hellrosa Blüten erscheinen von Juni bis September, sind etwa einen Zentimeter groß und werden mitgegessen. Die einjährige Pflanze bevorzugt einen nährstoffreichen Boden in voller Sonne oder halbschattig, besonders mit Morgensonne.	4,50
Mangold	Mangold	Beta vulgaris subsp. Vulgaris	Mangold ist eine mehrjährige Gemüsepflanze aus der Familie der Fuchsschwanzgewächse. Die Pflanze stammt aus dem Mittelmeerraum und wird seit der Antike kultiviert. Die großen, grünen Blätter haben einen leicht salzigen Geschmack und können roh oder gekocht, ähnlich wie Spinat, gegessen werden. Mangold ist reich an Vitaminen, Mineralstoffen und Antioxidantien. Der Pflanzabstand sollte etwa 30 cm betragen und der Standort sonnig bis halbschattig sein. Treibt immer wieder neu aus nach Abschneiden. Mangold benötigt einen nährstoffreichen Boden und regelmäßige Bewässerung, um optimal zu wachsen. Die Pflanze kann von Frühjahr bis Herbst angebaut werden. Nährstoffbedarf mittel.	4,50
Mangold farbig	Mangold	Beta vulgaris	Bunter Mangold, eine mehrjährige Gemüsepflanze und Variation der traditionellen Mangoldsorte, präsentiert sich mit großen, farbenfrohen Blättern in Gelb, Rot, Rosa und Orange. Mit einem milden, süßen Geschmack eignet er sich sowohl roh als auch gekocht. Seit der Antike im Mittelmeerraum kultiviert, erfordert der Anbau einen sonnigen bis halbschattigen Standort. Bunter Mangold kann von Frühjahr bis Herbst angebaut werden und dient nicht nur als schmackhafte Bereicherung, sondern auch als dekoratives Element in Gärten und Gemüsebeeten.	4,50
Sennfelder Mangold	Mangold	Beta vulgaris subsp. Vulgaris	Der Sennfelder Stielmangold ist eine lokale Variante, die seit Generationen ausschließlich in dieser Region wächst. Im Gegensatz zu anderen Sorten zeichnen ihn zarte hellgrüne Blätter und ein breiter, flacher weißer Stiel aus. Der feste, knackige Stiel lässt sich vielseitig schneiden und erreicht eine beachtliche Länge von bis zu 50 cm. Die Erntezeit erstreckt sich von Juni bis Oktober, wobei der äußere Stiel abgetrennt wird. Sowohl Stiel als auch Blatt sind genießbar und zeichnen sich durch feine Milde mit einer hauchzarten süßlichen Note aus.	4,50

Marienblatt (Frauenminze)	Marienblatt	Tanacetum balsamita var. Balsamita	Eine Heil- und Würzpflanze, historisch aus Klostergärten. Das Marienblatt, eine mehrjährige Pflanze mit intensivem, zitronigem Duft, findet vielseitige Anwendungen in Küche und Medizin. Die Blätter, roh oder gekocht, verleihen Salaten, Suppen und Fleischgerichten einen erfrischenden Geschmack. In der traditionellen Medizin wirkt es gegen Kopfschmerzen, Magen-Darm-Beschwerden und Erkältungssymptome. Idealerweise an sonnigen bis halbschattigen Orten mit feuchtem, gut durchlässigem Boden gepflanzt, ist das Marienblatt pflegeleicht und winterhart bis -20 Grad Celsius. Im Sommer blüht es mit kleinen, duftenden gelben Blüten, die Schmetterlinge anlocken.	4,50
Meerrettich Variegata	Meerrettich	Amoracia rusticana ,Variegata'	Farbenprächtige Form des Meerrettich mit grün-weißen Blättern, entfaltet im zweiten Jahr seine volle Schönheit. Perfekt für Staudenrabatten.	5,50
Meerrettich/Kren	Meerrettich	Armoracia rusticana	Der Anbau von Meerrettich ist seit dem 12. Jahrhundert belegt, schon Hildegard von Bingen erwähnt in ihren botanischen Schriften den Wert der aromatisch scharfen Wurzeln als Heil- und Gewürzpflanze. In der Küche werden die geriebenen oder geschnittenen Wurzeln für Saucen und Fleischgerichte verwendet. Medizinisch wird Meerrettich zur Erkältungslinderung und gegen Verdauungsbeschwerden eingesetzt. Die Pflanze bevorzugt sonnige bis halbschattige Standorte mit feuchtem Boden, ist winterhart bis -20°C und blüht im späten Frühjahr mit duftenden, weißen Blüten.	5,00
Meerrettichblatt	Meerrettich	Lepidium latifolium	Das Meerrettichblatt eignet sich als Gewürz in Salaten und Fleischgerichten mit einem scharfen, bitteren Geschmack. In der traditionellen Medizin behandelt es Harnwegserkrankungen. Die robuste Pflanze mit kleinen, weißen Blüten bevorzugt sonnige bis halbschattige Standorte, wächst in feuchtem, gut durchlässigem Boden und ist winterhart bis -20 Grad Celsius. Ein einfacher Rückschnitt im Frühjahr fördert das Wachstum. Zur Kontrolle der Ausbreitung kann die Pflanze in einem Topf angebaut oder die Wurzeln begrenzt werden.	5,00
Spinat aus Vallerona	Melde	Atriplex var. 'Vallerona'	Der Spinat aus Vallerona (Dorf in Italien) besitzt einen typischen Spinatgeschmack. Eine Pflanze mit großen Blättern, das sich resistent gegen Hitze, Feuchte und Krankheiten zeigt.	4,50
Aprikosen-Melisse	Melisse	Agastache aurantiaca	Die Aprikosen-Melisse ist eine pflegeleichte Pflanze mit orangefarbenen, duftenden Blüten. Die Blätter haben einen süßen, minzartigen Geschmack und eignen sich als Garnierung in Salaten und Desserts. In der Medizin wird sie bei Magen-Darm-Beschwerden und Erkältungen verwendet. Die Pflanze bevorzugt einen sonnigen Standort, ist winterhart bis -10 Grad Celsius und blüht von Juli bis September. Im Herbst sollte sie zurückgeschnitten werden, um das Wachstum im nächsten Jahr zu fördern.	5,00
Gold-Melisse Indianernessel	Melisse	Monarda didyma "Squaw"	Die Goldmelisse stammt ursprünglich aus Nordamerika und wurde dort bereits von der indigenen Bevölkerung als Heilpflanze genutzt. Beliebt bei Bienen und Gärtnern, haben ihre Blätter und Blüten einen würzigen, leicht zitronigen Geschmack. Ideal als Gewürz in Salaten oder als Tee. Die Pflanze wirkt heilend bei Magen- und Verdauungsproblemen. Sie bevorzugt sonnige bis halbschattige Standorte, gut durchlässigen Boden und benötigt regelmäßiges Gießen. Winterhart bis -20 Grad Celsius, ihre Blätter eignen sich als Teeaufguss und die Blüten als exotischer Salatschmuck.	4,50

Orangenmelisse	Melisse	Melissa officinalis altissima	Die Orangenmelisse ist eine aromatische Pflanze mit zitrusartigem Aroma. Hauptverwendung findet sie als Küchenkraut für Salate, Desserts und Tee. Traditionell dient sie der Beruhigung von Nerven, lindert Angst, Schlaflosigkeit und Verdauungsprobleme. Die winterharte Pflanze blüht im Sommer, bevorzugt einen sonnigen bis halbschattigen Standort und benötigt regelmäßige Bewässerung. Auch im Topf gedeiht sie gut. Der orangige Geschmack bleibt erhalten, wenn die Orangenmelisse heiß aufgebriht wird.	4,50
Zitronenmelisse	Melisse	Melissa officinalis	Zitronenmelisse ist ein beliebtes Küchenkraut mit zitronigem, süßlich-frischem Geschmack. Die Pflanze zieht mit ihren weißen Blüten Bienen und Schmetterlinge an. Ideale Bedingungen bietet ein sonniger Standort mit feuchtem Boden. Winterhart und pflegeleicht, treibt sie im Frühling frisch aus. Die Melisse wirkt entkrampfend, beruhigend, antibakteriell.	4,50
Mentholstrauch	Mentholstrauch	Prosthanthera rotundifolia	Der Menthol-Strauch stammt ursprünglich aus Australien und beeindruckt durch ein frisches Mentholaroma. Er trägt kleine runde Blätter und wird daher auch oft Honigmyrte genannt. In Australien oft als Dufthecke angepflanzt, eignet er sich bei uns als ideale Kübelpflanze für Terrasse und Balkon. Diese Pflanze dient nicht nur als Ziergewächs, sondern wird auch für die Gewinnung ätherischer Öle genutzt.	6,00
Agnes-Pfefferminze	Minze	Mentha x piperita var. pip. 'Agnes'	Die 'Agnes'-Minze zählt unserer Meinung nach zu den besten Minzen, dank ihres herrlich-kraftigen Menthol-Aromas, das sich ideal zur Teezubereitung eignet. Die Pflanze präsentiert sich mit glänzend dunkelgrünen Blättern, die an auffällig dunklen Stielen sitzen und nur selten von Mehltau befallen werden. Im Sommer schmückt sie sich zudem mit hellvioletten Blütenähren. Wie fast jede Minze neigt diese zum Wuchern und sollte in Töpfen kultiviert werden.	4,50
Ananas-Minze	Minze	Mentha suaveolens variegata	Diese Minzsorte besitzt ungewöhnliche grüne Blätter mit cremefarbenen weißen Rand. Im Sommer erscheinen rosa oder lila Blüten. Sie bevorzugt sonnige bis halbschattige Standorte mit feuchtem, durchlässigem Boden und ist winterhart bis -20°C. Mit ihrem mild fruchtigen Ananasgeschmack eignet sie sich als Würzpflanze für Getränke und Desserts. Zusätzlich hat sie heilende Eigenschaften und kann bei Magen-Darm-Beschwerden und Kopfschmerzen Linderung verschaffen.	4,50
Apfel-Minze	Minze	Mentha suaveolens	Die größte von allen Minzen aus dem Garten des englischen Züchters E. A. Bowles. Schöne lavendelfarbene Blüten, auf denen sich gerne Schmetterlinge tummeln. Eine Zuchtform der wilden Minze, die manchmal noch an Waldrändern zu finden ist. Vorsicht: kann über 1m lange Ausläufer machen! Die großen, behaarten Blätter sind ein gutes Gewürz für salzige Speisen. Die Namensgebung bezieht sich wohl auf die Blattform (wiepfelblätter), nicht aufs Aroma.	4,50
Bananen-Minze	Minze	Mentha arvensis	Die Bananen Minze verströmt, wie der Name schon verrät, einen tollen Bananen Duft. Gerne verwendet für Süßspeisen, Desserts oder andere Leckereien in der Küche. Ihr leckerer Duft nach Banane lockt Bienen und Insekten magisch an. Die Bananenminze steht gerne, windgeschützt und wird daher gerne als Balkon oder Kübelpflanze verwendet. Im Staudenbeet oder Bauerngarten schmückt sie mit ihren zahlreichen Blüten jedes Beet.	4,50
Büttje Büll-Minze	Minze	Mentha spec. 'Büttje Büll'	Diese Pfefferminze stammt aus dem kleinen, norddeutschen Dorf Büttjebüll und birgt die Essenz eines friesischen Minztees in sich. Volles Aroma wird am besten in der Sonne ausgebildet, aber gibt sich auch mit schattigen Plätzen zufrieden. Die Blätter sind auffällig rund, leuchtend hellgrün mit aufrechtem Wuchs.	4,50

Englische-Minze	Minze	Mentha x piperita Mitcham	Mitcham' gilt als die Mutter der Pfefferminzen und zählt zu den frühesten Sorten, die bereits um 1750 in England angebaut wurden. Diese Sorte mit leicht süßlichen, erfrischend scharfen Aroma ist winterhart und gedeiht an sonnigen bis halbschattigen Standorten.	4,50
Erdbeer-Minze	Minze	Mentha species 'Erdbeere'	Im Gegensatz zu viele anderen Minzen wächst die Erdbeermintze kompakter, weniger aufrecht und bleibt mit einer Höhe von 30 bis 50 cm eher klein. Sie besticht durch ihren zarten Erdbeerduft. Das Laub eignet sich unter anderem hervorragend zum Dekorieren von Erdbeereis oder Erdbeerkuchen. Gut frosthart.	4,50
Eukalyptus-Minze	Minze	Mentha spec	Diese Minze zeichnet sich durch die schönsten rosafarbenen Blüten in unserem Sortiment aus. Im Sommer leuchten zahlreiche Blütenähren bereits von Weitem. Besonders hervorzuheben ist das klare Eukalyptus-Aroma, das sich im Laufe des Jahres entwickelt und vor allem im Spätsommer für Erstaunen sorgt. Diese Minze ist sowohl optisch als auch geschmacklich ein Highlight im Garten.	4,50
Grapefruit-Minze	Minze	Mentha suaveolens x piperita	Die lanzettlichen, gezähnten Blätter der Grapefruitminze sind herrlich, süß und fruchtig im Geschmack und erinnern an ausgepresste Orangen. Sie hat einen geringen Mentholgehalt, und eignet sich besonders für jegliche Art von Erfrischungsgetränken. Die Grapefruitminze bildet keine übermäßigen Ausläufer.	4,50
Habek Minze	Minze	Mentha longifolia „Habek“	Diese Minzesorte stammt ursprünglich aus Israel und wird vor allem für authentisches Tabuleh verwendet.	4,50
Kärntner-Minze	Minze	Mentha x carinthiaca Host	Mit der Kärntner Minze bekommen die traditionellen Kärntner Kasnudeln (Österreich) ihr einzigartiges Aroma, deshalb wird diese Sorte auch Kärntner Nudelminze genannt. Diese Spezialität sieht aus wie eine kleine Maultasche oder Pirogge und ist mit Quark und Kartoffeln gefüllt. Gewürzt ist die Füllung mit der Nudelminze und Kerbel. Die Minze hat ein leicht süßliches Aroma, ist mentholarm und passt auch zu vielen anderen Gerichten.	4,50
Limonen-Minze	Minze	Mentha species 'Hillary's Sweet Lemon'	Eine relativ zierliche Minze mit lanzettlichen, spitz zulaufenden, kräftig grünen Blättern, die an der Unterseite etwas pelzig sind. Die Stiele sind behaart, die Blüten lilafarben. Diese Sorte hat einen geringen Menthol-Anteil, bestens für Desserts und Drinks geeignet. Durch Ausläuferbildung sehr konkurrenzstark.	4,50
Marokkanische-Minze	Minze	Mentha spicata v. crispa	Idealer Alleskönner für Salate, Suppen, Fleisch, Fisch und Soßen - frisch oder getrocknet mit einem erfrischenden, aromatischen, minzigen Geschmack. Ihre hellgrünen Blätter sind eiförmig, lanzettlich und gezähnt. Relativ klein wachsende Art, die für den traditionellen nordafrikanischen Minztee geschätzt wird. Für das optimale Wachstum der Marokkanische Minze werden ein sonniger Standort und durchlässiger, nährstoffreicher Boden benötigt.	4,50
Mojito-Minze	Minze	Mentha species 'Nemorosa'	Die mittelgrünen, eiförmigen Blätter der Mojito-Minze sind bekannt für ihren erfrischenden, aromatischen Geschmack. Die ideale Minze für den Mojito-Cocktail. Geringer Mentholanteil, sehr gesunde und wüchsige Sorte.	4,50
Nana Minze	Minze	Mentha x piperita var. piperita 'Nana'	Die Nana Minze zeichnet sich durch ihr charakteristisches Menthol-Aroma aus, welches typisch für Pfefferminze ist. Mit hellgrünen Blättern und lila Blüten erreicht sie nur etwa die Hälfte der Höhe anderer Pfefferminzsorten. Sie eignet sich ideal für Duftgärten und erfreut sich großer Beliebtheit. Diese Minzvariante bietet nicht nur aromatische Frische, sondern auch eine kompakte Größe, die sie perfekt für kleinere Gartenbereiche oder Kübel macht.	4,50

Orangen-Minze	Minze	Mentha x piperita var. Citrata	Die Orangenminze ist eine Minzenart mit einem intensiven Orangenduft und -geschmack. Sie wird oft in Tees und erfrischenden Getränken verwendet. Diese mehrjährige Pflanze wächst buschig und erreicht eine Höhe von etwa 60 cm. Die Blätter sind oval, gezackt und besitzen eine leuchtend grüne Farbe. Orangenminze ist robust und pflegeleicht, gedeiht gut in feuchten Böden und sonnigen Standorten. Zusätzlich zu ihrer kulinarischen Verwendung wird sie auch wegen ihres ätherischen Öls geschätzt.	4,50
Schoko-Minze	Minze	Mentha x piperita var. piperita „Chocolate“	Das klare Aroma der Minze erinnert an den Duft von After-Eight-Schokoladeplätzchen und Minzschokolade. Ideal für aromatischen Minztee und die Verfeinerung von Süßspeisen. Diese Minzsorte bietet nicht nur erfrischende Vielseitigkeit, sondern verleiht auch Desserts eine einzigartige Note.	4,50
Thai-Minze	Minze	Mentha spec.	Die Thai-Minze besticht durch dunkelgrünes, spitz zulaufendes Laub und ein frisch-fruchtiges Aroma. Vor allem in der asiatischen Küche findet sie Verwendung, wo sie in Currys, mit Kokosmilch oder in scharfen Fischsuppen der Speise eine typisch asiatische Note verleiht. Die markante Geschmacksintensität der Thai-Minze macht sie zu einer unverzichtbaren Zutat für Liebhaber authentischer asiatischer Aromen.	4,50
Tiegerölheil-Minze	Minze	Mentha arvensis x spicata	Diese Minzsorte ist die Quelle für das japanische Heilöl und besticht durch ihre einzigartigen Eigenschaften. Beim Reiben der Blätter werden ätherische Öle freigesetzt, die ein vertrautes Aroma verbreiten. Das japanische Heilöl wird häufig zum Einreiben oder Inhalieren bei Erkältungen, Kopfschmerzen, Übelkeit und nervöser Unruhe verwendet. Die frischen Blätter finden Anwendung als kühlendes Einreibemittel und können auch als Tee genossen werden. Der hohe Mentholgehalt der Blätter wirkt kühlend auf der Haut und fördert die Durchblutung.	4,50
Wasser-Minze	Minze	Mentha aquatica	Die Wasserminze, einst ein heiliges Kraut der Druiden neben Echem Mädesüß und Eisenkraut, bezaubert mit rosa bis violetten Blüten von Juli bis September. Diese Pflanze bevorzugt feuchte Standorte wie Uferzonen von Teichen oder Flüssen und trotz winterlichen Temperaturen bis -20°C. Bekannt für ihren intensiven Minzgeschmack, wird Mentha aquatica häufig als Würzpflanze verwendet und bereichert Tees sowie Salate. Zusätzlich zu kulinarischen Anwendungen zeigt die Wasserminze heilende Eigenschaften, lindernd bei Magen-Darm-Beschwerden und Erkältungen.	4,50
Amerikanische Berg-Minze	Minze Bergminze	Pycnanthemum pilosum	Die amerikanische Bergminze ist eine Staude, die mit ihren zierlichen Blüten in Gärten und naturnahen Landschaften beliebt ist. Mit einer Wuchshöhe von etwa 60 cm bevorzugt sie sonnige Standorte mit durchlässigem Boden. Die behaarten Blätter verströmen einen angenehmen Minzduft. Diese Bergminze zieht bestäubende Insekten an und ist winterhart. Sie eignet sich ideal für die Bepflanzung von Naturgärten und trägt zur Vielfalt der heimischen Fauna bei.	4,50
Berg-Minze Steinquendel	Minze Bergminze	Calamintha nepeta „Blue Cloud“	Die sommergrünen Blätter der kleinblütigen Bergminze sind dunkelgrün, eiförmig und glänzend. Sie bildet lippenförmige, blaue Blüten ab Juli. Diese verströmen einen angenehmen Duft. Die Pflanze weist eine gute Frosthärte auf.	4,50

Garten-Berg-Minze	Minze Bergminze	Calamintha grandiflora	Die Garten-Bergminze (<i>Calamintha nepeta</i>) begeistert von Juni bis Oktober mit unzähligen blau-lila Lippenblüten und ist eine wertvolle Bienenweide. Ihr dunkelgrünes, aromatisch duftendes Laub eignet sich hervorragend für Tee. Die robuste, winterharte Staude gedeiht in sonnigen, trockenen sowie wechselfeuchten Standorten – ideal für Steingärten oder Teichränder. Kommt gut mit Halbschatten zurecht. Nach der Blüte oder im zeitigen Frühjahr bodennah zurückschneiden. Höhe: 50–70 cm.	
Echte Katzen-Minze	Minze Katzenminze	Nepeta cataria	Die graugrünen Blätter der <i>Nepeta cataria</i> verströmen ein angenehmes zitroniges Aroma, das sich ideal für Tee und zum Würzen eignet. Sie ist bei Katzen sehr beliebt. Ihre weißen Blüten sind bei Hummeln und Bienen beliebt. Diese mehrjährige Pflanze erreicht eine Höhe von etwa 50 cm und ist als "Die Echte" unter den Katzenminzen ein Klassiker im Garten. Mit ihren zarten weißen Blüten, angeordnet in ährigen Blütenständen, setzt sie elegante Akzente am Trockenhang, im Steingarten oder auf Terrassen und Balkonen.	5,50
Katzen-Minze	Minze Katzenminze	Nepeta cataria	Neben ihrer Beliebtheit bei Katzen wird die Katzenminze in der Volksmedizin zur Beruhigung und als Tee für Menschen verwendet. Die Pflanze kann bis zu 80 cm hoch wachsen und gedeiht in sonnigen bis halbschattigen Lagen mit gut durchlässigem Boden. Katzenminze ist winterhart und benötigt minimale Pflege.	5,00
Zitronen Katzen-Minze	Minze Katzenminze	Nepeta cataria citriodora	Die Zitronen-Katzenminze (<i>Nepeta cataria citriodora</i>), auch als weiße Melisse bekannt, ist eine heimische Unterart mit herausragender Tee-Qualität. Ihre weißen Lippenblüten und das aromatische Laub machen sie zur idealen Wahl für Natur- und Kräutergärten sowie für Kästen und Kübel. Ihr intensiver Zitrusduft übertrifft sogar den der Zitronen-Melisse. Als Gesundheitspflanze wirken ihre Blätter besonders bei fiebrigen Erkältungen und nervösen Verdauungsbeschwerden wohltuend.	5,50
Mo Han Lian	Mo Han Lian	Eclipta alba	Mo Han Lian ist in der ayurvedischen Medizin ein bedeutendes Kraut zur Förderung des Haarwachstums und zur Reduzierung von Haarausfall. In China und Indien wird es gemeinsam mit Gotu Kola als vielseitiges Tonikum und Anti-Aging-Mittel geschätzt, wirkt verdauungsfördernd und stärkt Leber- und Nieren-Yin. Die Pflanze, mit kleinen weißen Blüten, benötigt sonnige bis halbschattige Standorte, regelmäßiges Gießen und ist nicht winterhart. Ein wichtiges Heilkraut mit breitem Anwendungsspektrum.	5,50
Mönchsbart (Agretti)	Mönchsbart (Agretti)	Salsola soda	Mönchsbart/Agretti ist ein essbares Wildgemüse, welches vorwiegend in Italien und mediterranen Regionen kultiviert wird. Mit einem salzigen Geschmack und knackiger Textur, ähnlich dem von Spargel, enthält Mönchsbart wertvolle Nährstoffe wie Kalzium, Kalium und Magnesium. Traditionell verwendet zur Cholesterinsenkung und Verbesserung der Verdauung, fühlt sich die pflegeleichte Pflanze in salzigen, sandigen Böden und voller Sonne wohl. Die einfach zu pflegende Einjährige erfordert regelmäßiges Gießen und eignet sich hervorragend für frische Salate oder als Gemüsebeilage.	5,00
Mutterkraut	Mutterkraut	Tanacetum parthenium	Mutterkraut ist eine vielseitige Heil- und Zierpflanze. Die Blüten und Blätter mit ihrem bitteren Geschmack werden traditionell in Tees und Tinkturen verwendet, um Kopfschmerzen, Migräne, Fieber und Verdauungsbeschwerden zu lindern. Diese mehrjährige, vollwinterharte Pflanze bevorzugt sonnige Standorte und gut durchlässigen Boden, sowohl im Garten als auch in Töpfen. Im Sommer zaubert sie kleine Margeriten- /Kamillenblüten hervor.	4,50

Gefleckte Taubnessel	Nessel	Lamium maculatum	Die Gefleckte Taubnessel ist eine winterharte Staude, die im Frühling mit zahlreichen Blüten in verschiedenen Farben begeistert. Vielseitig einsetzbar, dient sie als Bodendecker in schattigen oder halbschattigen Lagen. Die essbaren Blätter und Blüten können Speisen dekorieren. Zusätzlich besitzt die Pflanze Heilwirkungen bei Erkältungen und Hautproblemen. Sie gedeiht in humusreichem Boden, benötigt regelmäßiges Gießen und ist winterhart. Eine gelegentliche Düngung fördert das Wachstum und die Blütenbildung. Ihre dekorativen Blätter machen sie zu einer wahren Blattschmuckpflanze unter den Bodendeckern.	5,00
Goldnessel	Nessel	Lamium galeobdolon	Die Goldnessel gehört zur Familie der Lippenblütler und unterscheidet sich von Brennesseln durch das Fehlen von Brennhaaren. Mit gelben Blüten und einem mild-erdigen Geschmack können die Blätter roh verzehrt oder als Tee zubereitet werden. In der Volksmedizin findet die Goldnessel Anwendung bei Magen-Darm-Problemen und Atemwegserkrankungen. Sie gedeiht in feuchten, schattigen Standorten, ist winterhart und pflegeleicht. Als schmackhaftes Wildgemüse geschätzt.	5,00
Oca Gelb	Oca	Oxalis tuberosa	Der knollige Sauerklee mit gelben Knollen, auch als Oca bekannt, ist vielseitig in der Küche verwendbar. Ein Oca-Salat lässt sich einfach mit rohen Ocas, Öl, Salz, Limettensaft, Zwiebel und Chilis zubereiten. Diese Pflanze gedeiht in schattigen und halbschattigen Standorten und ist mehrjährig, benötigt jedoch im Winter einen hellen Platz im Haus zum Überwintern. Die gelben Knollen können frisch, gekocht, frittiert oder als Püree genossen werden und sind leicht lagerbar. Der Ertrag ist beachtlich und kann den von Kartoffeln übertreffen.	7,00
Oca Rosa	Oca	Oxalis tuberosa	Der knollige Sauerklee mit gelben Knollen, auch als Oca bekannt, ist vielseitig in der Küche verwendbar. Ein Oca-Salat lässt sich einfach mit rohen Ocas, Öl, Salz, Limettensaft, Zwiebel und Chilis zubereiten. Diese Pflanze gedeiht in schattigen und halbschattigen Standorten und ist mehrjährig, benötigt jedoch im Winter einen hellen Platz im Haus zum Überwintern. Die gelben Knollen können frisch, gekocht, frittiert oder als Püree genossen werden und sind leicht lagerbar. Der Ertrag ist beachtlich und kann den von Kartoffeln übertreffen.	7,00
Odermennig	Odermennig	Agrimonia eupatoria	Der Odermennig, eine geschätzte krautige Pflanze in der traditionellen Medizin, wird für ihre heilenden Eigenschaften verwendet. Als Tee lindert er Magen-Darm-Beschwerden und Entzündungen. Mit gelben Blüten von Juni bis September bevorzugt er sonnige Standorte mit nährstoffreichen Böden. Winterhart und pflegeleicht benötigt er lediglich ausreichende Feuchtigkeit. Der leicht bittere und adstringierende Geschmack macht ihn ideal für Salate und herzhaftere Gerichte. Die im Kraut enthaltenen Gerbstoffe, Bitterstoffe und ätherische Öle zeigen schützende, heilende und schmerzlindernde Wirkungen.	5,00
Olivenkraut	Olivenkraut	Santolina viridis	Das Olivenkraut, ein bewährtes Heilkraut seit der Antike, wird auch heute noch in der Volksheilkunde geschätzt. In der mediterranen Küche erfreut es sich großer Beliebtheit aufgrund seines frischen, olivenähnlichen Geschmacks. Die Blätter verströmen einen Duft nach Oliven und erinnern im Geschmack sogar an Kräuter wie Rosmarin und Bohnenkraut. Mehrjährig und winterhart, ist das Olivenkraut pflegeleicht und gedeiht am besten an einem sonnigen Standort mit sandigem, durchlässigem Boden. Die feingehackten Blätter sind eine Delikatesse in der Mittelmeerküche.	5,50

Oswegokraut	Oswegokraut	Monarda fistulosa ssp. Menthifolia	Das Oswegokraut ist eine mehrjährige Pflanze aus der Familie der Lippenblütler. Mit attraktiven, duftenden Blüten wird sie in Gärten geschätzt und findet auch in der Naturheilkunde Anwendung. Die Blätter und Blüten haben ein würziges, mentholartiges Aroma und dienen zur Teezubereitung sowie als Gewürz. In der Volksmedizin hilft die Pflanze bei Erkältungen, Magenbeschwerden und Halsschmerzen. Sie bevorzugt einen sonnigen Standort mit feuchtem Boden. Die Winterhärte ist gut. Die robuste, herb duftende Monarda-Sorte eignet sich als Gewürz für mexikanische Gerichte und besitzt schweißtreibende und antiseptische Wirkungen in der Naturheilkunde.	5,50
Duft-Pelargonie (Apfel)	Pelargonie	Pelargonium odoratissimum	Die Apfelduft-Pelargonie ist eine beliebte Zimmer- und Gartenpflanze. Mit kleinen weißen Blüten im Sommer bevorzugt die Pflanze einen sonnigen Standort und benötigt durchlässiges, eher trockenes Substrat. Im Winter sollte sie im Haus als Zimmerpflanze gehalten werden. Perfekt für den sonnenverwöhnten Balkon oder die Terrasse.	7,50
Duft-Pelargonie (Balsam)	Pelargonie	Pelargonium denticulatum	Die Duft-Pelargonie ist eine beliebte Zimmer- und Gartenpflanze mit intensivem Balsamduft. Mit kleinen lilarosa Blüten im Sommer bevorzugt die Pflanze einen sonnigen Standort und benötigt durchlässiges, eher trockenes Substrat. Im Winter sollte sie im Haus als Zimmerpflanze gehalten werden. Perfekt für den sonnenverwöhnten Balkon oder die Terrasse.	7,50
Duft-Pelargonie (Cola)	Pelargonie	Pelargonium sp. 'Torento'	Beliebte Zimmer- und Gartenpflanze, mit prickelndem Coca-Cola-Aroma. Blüht im Sommer mit rosa Blüten, liebt sonnige Standorte und durchlässiges, trockenes Substrat. Im Winter als Zimmerpflanze ideal. Ideal für sonnenverwöhnte Balkone und Terrassen.	7,50
Duft-Pelargonie (Minze)	Pelargonie	Pelargonium species	Die Minz-Pelargonie ist eine beliebte Zimmer- und Gartenpflanze. Mit rosa Blüten im Sommer bevorzugt die Pflanze einen sonnigen Standort und benötigt durchlässiges, eher trockenes Substrat. Im Winter sollte sie im Haus als Zimmerpflanze gehalten werden. Perfekt für den sonnenverwöhnten Balkon oder die Terrasse.	7,50
Duft-Pelargonie (Zitrone)	Pelargonie	Pelargonium crispum minor	Die Zitronenduft-Pelargonie ist eine beliebte Zimmer- und Gartenpflanze. Mit zartlila Blüten im Sommer bevorzugt die Pflanze einen sonnigen Standort und benötigt durchlässiges, eher trockenes Substrat. Im Winter sollte sie im Haus als Zimmerpflanze gehalten werden. Perfekt für den sonnenverwöhnten Balkon oder die Terrasse.	7,50
Kapland-Pelargonie	Pelargonie	Pelargonium sidoides var. Reniforme	Die Kapland-Pelargonie (auch als Umckaloabo bekannt) stammt aus Südafrika und wird in der traditionellen afrikanischen Medizin aufgrund ihrer entzündungshemmenden und antibakteriellen Eigenschaften bei Husten, Bronchitis und Atemwegsinfektionen verwendet. Tee und Tinkturen werden aus den Blättern und Wurzeln hergestellt. Als mehrjährige krautige Pflanze bevorzugt sie sonnige bis halbschattige Standorte, ist jedoch nicht winterhart. Beliebt als Zimmerpflanze ist die Kapland-Pelargonie einfach zu kultivieren. Wenig Wasserbedarf. Gut durchlässiger Boden gewünscht.	5,50
Pelargonie Rita	Pelargonie	Pelargonium	Eine sehr alte und hoch wachsende, sehr robuste Geranienart mit wunderschönen, weinroten Blüten, die auch jeden Rückschnitt verträgt. Mehrjährig, aber nicht winterhart.	5,50
Wildpelargonie weiß-rot	Pelargonie	Pelargonium zonale	Die Wildpelargonie mit ihren weiß-rot gefleckten Blüten auf weißem Grund präsentiert sich als Blickfang. Ihr dunkelgrünes Laub ist mit einem breiten Zonalring verziert. Diese Sorte zeichnet sich durch einen kompakten Wuchs aus, was sie besonders attraktiv macht.	5,50

Pepino (Melonenbirne)	Pepino	Solanum muricatum	Die Pepino, ein meist einjährig kultiviertes Nachtschattengewächs, beeindruckt mit auffälligen Früchten, die geschmacklich eine Mischung aus Birne und Melone bieten. Diese krautige Pflanze, etwa einen Meter hoch und stark verzweigt, stammt aus Südamerika und wird bereits seit mehreren tausend Jahren in Peru kultiviert. Die Pflanze ist nicht winterhart, benötigt nährstoffreichen, durchlässigen Boden und bevorzugt sonnige Standorte.	5,50
Wilde Pepino	Pepino	Solanum caripense	Die "Wilde Pepino" ist die ursprüngliche Form der bekannten Pepino (Melonenbirne) aus Südamerika. Diese buschig wachsenden Pflanzen produzieren im Sommer zahlreiche weiße Blüten und viele kleine, 2-4 cm lange Früchte. Der Geschmack der kleinen Pepinos erinnert an eine Mischung aus Stachelbeeren und Kiwis. Die Früchte können mit oder ohne Schale genossen werden. Die Pflanzen haben eine Höhe von etwa 0,30–0,60 Metern und zeichnen sich durch ein auffälliges, filigranes Blattwerk aus. Ideal für Liebhaber exotischer Früchte und dekorativer Gartenpflanzen.	5,50
Perilla Shiso	Perilla Shiso	Perilla frutescens	Perilla oder Roter Shiso ist ein häufig kultiviertes Gewürzkraut in Asien. Neben seinem feinen Aroma wird es in der traditionellen chinesischen Medizin als Heilpflanze verwendet, besonders bei Erkältungskrankheiten oder Kopfschmerzen. Der Sud des Krauts wirkt krampflösend, abführend und schleimlösend. Roter Shiso enthält viele Anthocyane, die aufgrund ihrer antioxidativen Wirkung geschätzt werden. Mit einer Höhe von 20 bis 30 Zentimetern können die Haupttriebe eingekürzt werden, um die Pflanze buschiger zu machen. Im Spätsommer und Herbst blüht sie und ist eine vielseitige Bereicherung für kulinarische und gesundheitsfördernde Zwecke.	5,50
Asiatische Wasser-Petersilie	Petersilie	Oenanthe stolonifera	Die Asiatische Wasser-Petersilie ist eine winterharte Wasserpflanze mit gefiederten Blättern, ähnlich der Petersilie. Sie gedeiht in flachen Gewässern und feuchtem Boden, wächst schnell und breitet sich aus. Die kleinen, unscheinbaren Blüten erscheinen im Sommer. Ursprünglich aus Südostasien stammend, kann in sumpfigen Gebieten gedeihen. Die vietnamesische Wasser-Petersilie schmeckt nach Petersilie und findet Verwendung in der asiatischen Küche, roh oder gekocht. Pflegeleicht, mit Schutz winterhart, bevorzugt sonnige bis halbschattige Standorte und feuchten Boden, erreicht eine Höhe von bis zu 30 cm.	5,00
Glatte Petersilie	Petersilie	Petroselinum crispum var. Neopolitanum	Die glatte Petersilie, eine vielseitige Gewürzpflanze, verleiht vielen Gerichten einen würzigen, frischen Geschmack. Sie dient als Garnierung für Salate, Suppen und Fleischgerichte. Reich an Vitaminen, Mineralstoffen und ätherischen Ölen, wird sie in der Volksmedizin für ihre entzündungshemmenden und verdauungsfördernden Eigenschaften geschätzt. Die glatte Petersilie bevorzugt sonnige bis halbschattige Standorte, benötigt regelmäßiges Gießen und Düngen und ist in der Regel winterhart. Ihr intensives Aroma unterscheidet sich von der krausen Petersilie. Mit ihrem Vitamin-C-Gehalt kann sie den Blutdruck senken und das Immunsystem stärken.	4,50
Japanische Purpur-Petersilie	Petersilie	Cryptotaenia japonica "Purpurascens"	Die Japanische Purpur-Petersilie ist eine mehrjährige Kräuterpflanze mit aromatischen Blättern und einem milden Petersilien-ähnlichen Geschmack. Als kulinarisches Gewürz eignet sie sich für Salate, Suppen und Dressings. Die Blätter haben zudem heilende Wirkungen bei Verdauungsproblemen und Kopfschmerzen. Im Spätsommer blühend, bevorzugt sie einen halbschattigen bis sonnigen Standort mit gut durchlässigem Boden. Winterhart, benötigt sie während der Wachstumsperiode regelmäßige Bewässerung und Düngung. Ideal für den Kräutergarten, kann sie auch in Töpfen auf Balkonen und Terrassen gedeihen.	6,00

Krause Petersilie	Petersilie	Petroselinum crispum var. Crispum	Petersilie ist ein beliebtes Küchenkraut mit frischem, würzigem Geschmack. Reich an Vitaminen und Mineralien wie Vitamin C, Vitamin K und Eisen, wird sie nicht nur in der Küche geschätzt, sondern auch in der Naturheilkunde für ihre entzündungshemmenden und harntreibenden Eigenschaften verwendet. Krause Petersilie ist in deutschen Küchen besonders verbreitet und kann den Blutzuckerspiegel senken, Krämpfe lösen und antibakteriell wirken. Winterhart und vielseitig, gedeiht sie in Töpfen oder im Garten, bevorzugt einen sonnigen Standort und gut durchlässigen Boden.	4,50
Japanischer Wasser-Pfeffer	Pfeffer	Polygonum hydropiper fastigiatum	Eine beliebtes japanisches Kraut mit scharfem, pfefferigem Geschmack für Sushi, Sashimi und Tempura. Typische Kurztagpflanze, die erst im Herbst zu blühen beginnt. Der Zierwert im Garten liegt in den dunklen, rot-grün marmorierten Blättern. Kultivierung sowohl am Teichrand, wie auch in normaler Gartenerde.	6,00
Mauerpfeffer	Pfeffer	Sedum acre	Der scharfe Mauerpfeffer, eine mehrjährige Pflanze, ist in Europa, Asien und Nordamerika auf trockenen, steinigen Böden sowie an Mauern und Felsen verbreitet. Die spitzen, fleischigen Blätter zeichnen ihn aus, während im Sommer gelbe Blüten zahlreiche Insekten anlocken. Mit einem sehr scharfen Geschmack, vergleichbar mit Meerrettich, wird der Mauerpfeffer in der Volksmedizin für seine antibiotischen und entzündungshemmenden Eigenschaften geschätzt. Seine Anwendung reicht von äußerlicher Behandlung von Wunden, Insektenstichen und Ekzemen bis zur Verwendung in der Homöopathie.	4,50
Zimtpfeffer	Pfeffer	Peperomia inaequalifolia	Zimtpfeffer bereichert als pflegeleichte Zimmerpflanze jeden Raum. Mit einem scharfen, pfeffrig und zimtigen Geschmack kann man die Blätter als Gewürz benutzen. Die Pflanze bildet kleine, unscheinbare Blüten und bevorzugt einen hellen Standort ohne direkte Sonneneinstrahlung. Der Zimtpfeffer ist nicht winterhart und sollte bei Temperaturen unter 10 Grad Celsius im Haus gehalten werden.	7,00
Ananaskirsche	Physalis	Solanum pruinatum	Die Ananaskirsche ist für ihre süßen, kirschgroßen Beeren bekannt. Die essbaren Früchte können roh oder gekocht genossen oder zu Marmelade, Saft und Desserts verarbeitet werden. Ursprünglich aus Südamerika und von den Inkas kultiviert, ist sie heute weltweit verbreitet. Mit einem buschigen Wuchs erreicht die Pflanze etwa 50 cm Höhe, blüht von Juni bis September in Gelb und bevorzugt sonnige bis halbschattige Standorte bei regelmäßiger Bewässerung. Nicht winterhart, sollte sie bei Temperaturen unter 10°C geschützt werden. Im Vergleich zur Andenbeere sind die Früchte kleiner und schmecken süßer, mit einem Hauch von Ananasaroma.	5,50
Physalis (Andenbeere)	Physalis	Physalis peruviana	Die essbaren Früchte, von einer papierartigen Schale umhüllt, überzeugen mit einem süß-sauren Geschmack und eignen sich roh oder gekocht. Neben kulinarischem Genuss findet die Physalis in einigen Kulturen auch medizinische Anwendung, insbesondere zur Linderung von Verdauungsbeschwerden, Fieber und Asthma. Die Pflanze bevorzugt sonnige Standorte für optimales Wachstum und benötigt regelmäßige Bewässerung. Nicht winterhart, sollte sie im Winter geschützt werden. Mit Wuchshöhen von etwa 0,5 bis 2 Metern ist die mehrjährige Pflanze reich an Vitamin C, B1, Provitamin A und Eisen. Geschmacklich vereinen Physalis - ähnlich wie Ananas - Süße mit deutlicher Säure; ihr eigenständiges und intensives Aroma macht sie besonders.	5,50

Sternkirsche	Physalis	Physalis angulata	Die Sternkirsche ist eine köstliche und frühreife Physalissorte mit kleinen kirschgroßen Beeren. Die gelb-violetten Früchte haben einen einzigartig fruchtigen Geschmack und eignen sich hervorragend zum Naschen, Trocknen oder zur Herstellung von Marmeladen und Aufstrichen. Die Beeren fallen leicht ab, wenn sie reif sind. Die Pflanzen erreichen eine Höhe von etwa 50 cm und zeichnen sich durch ihre breitwüchsige Form aus. Ein Genuss für alle, die auf der Suche nach einer delikaten und vielseitigen Obstsorte sind.	5,50
Tomatillo	Physalis	Physalis philadelphica	Die Tomatillo ist eine Pflanzenart aus der Gattung der Blaskirschen und stammt hauptsächlich aus Mexiko und Mittelamerika. Die Pflanze trägt kleine, grüne Früchte, die in einer papierartigen Hülle wachsen und ähnlich wie Tomaten verwendet werden können. Reich an Vitaminen und Mineralstoffen können Tomatillos roh oder gekocht genossen werden. In der mexikanischen Küche sind sie eine Schlüsselzutat für Salsas, Saucen und Eintöpfe. Die Pflanze bevorzugt sonnige Standorte, benötigt regelmäßige Bewässerung und Düngung. Nicht winterhart, sollten mindestens zwei Pflanzen für Fremdbestäubung und optimalen Fruchtansatz gepflanzt werden.	5,50
Tomatillo Queen of Malinalco	Physalis	Physalis philadelphica syn. Ixocarpa	Die Tomatillo, eine faszinierende einjährige Pflanze mit buschigem Wuchs und gezackten Blättern, erreicht imposante Höhen von 1-2 Metern. Sie gedeiht am besten im Freiland, fühlt sich jedoch auch im Topf wohl. An windgeschützten Standorten und mit regelmäßiger Düngung alle zwei Wochen erfreut sie sich. Die selbstfruchtende "Queen of Malinalco" beeindruckt mit reichhaltiger Ernte, besonders ab zwei Pflanzen. In Mexiko und den USA ist sie für pikante Salsas, Saucen und Chutneys unverzichtbar. Die Reife der Früchte zeigt sich in der "gesprengten" Schutzhülle. Zu empfehlen ist die Kultivierung von zwei Pflanzen nebeneinander, da das die Fruchtbildung steigert. Die Tomatillofrüchte haben ein säuerlich-würziges Aroma und sind reich an Mineralstoffen und Vitaminen.	5,50
Pilzkraut	Pilzkraut	Rungia klossii	Das Pilzkraut, ursprünglich aus Papua-Neuguinea, erinnert äußerlich an Basilikum, hat jedoch dickere Blätter und einen Geschmack, der an frische Champignons erinnert. Es eignet sich roh in Salaten, als Gemüse oder in Suppen und Soßen – idealerweise gegen Ende des Kochvorgangs beigefügt. Diese mehrjährige Pflanze wächst 30–40 cm hoch und bevorzugt sonnige bis halbschattige Standorte. Pilzkraut ist nicht winterhart, kann aber im Haus oder Keller überwintern und auch im Winter geerntet werden. Für schnelles Nachwachsen sollte es nicht tiefer als 20 cm abgeschnitten werden.	5,50
Pimpinelle	Pimpinelle	Sanguisorba minor	Die Pimpinelle ist eine vielseitige, mehrjährige Pflanze mit leicht bitteren, würzigen Blättern, die frisch oder getrocknet als Gewürz verwendet werden. Neben kulinarischer Anwendung ist die Pimpinelle in der Volksmedizin beliebt, aufgrund ihrer entzündungshemmenden und verdauungsfördernden Eigenschaften. Im Sommer schmückt sie den Garten mit zarten, rosafarbenen Blüten. Die pflegeleichte Pimpinelle bevorzugt sonnige bis halbschattige Standorte mit feuchtem, durchlässigem Boden. Winterhart und vielseitig einsetzbar – von der Blutreinigung bis zur Linderung von Sodbrennen und Asthma. Eine Bereicherung für den Kräutergarten.	4,50

Kultur-Portulak	Portulak	Portulaca oleracea	Der Kultur-Portulak ist ein vielseitiges, essbares Gemüse mit erfrischendem, saurem Geschmack. Die Blätter eignen sich roh für Salate oder gekocht in Suppen und Eintöpfen. Als entzündungshemmende und antibakterielle Pflanze findet er auch in der traditionellen Medizin Anwendung. Die schnellwüchsige Pflanze produziert farbenfrohe Blüten und bevorzugt sonnige Standorte mit durchlässigem Boden. Kultur-Portulak, reich an Vitamin C, ist pflegeleicht und gut gegen Trockenheit gewappnet, jedoch nicht winterhart.	4,50
Ausdauernder Queller	Queller	Arthrocnemum macrostachyum	Der Ausdauernde Queller, eine salzig schmeckende Küstenpflanze, ist anders als sein europäischer Verwandter mehrjährig und winterhart. Arthrocnemum bildet einen buschigen Strauch, der viele Jahre alt werden kann. Auch Meeresspargel genannt, gedeiht die Pflanze auf Salzwiesen und Salzmarschen. Das Kraut ver-trägt, da es direkt an den Mee-res-küs-ten wächst, sowohl Tro-cken-heit als auch Näs-se. Der Quel-ler ent-wi-ckelt flei-schig ver-dick-te Stän-gel, die einen ange-nehm sal-zi-gen Geschmack haben. Wie Gemü-se blan-chiert oder gekocht kann er als schmack-haf-te Bei-la-ge ver-wen-det oder als Salat zube-rei-tet wer-den.	7,00
Waldstaudenroggen	Roggen	Secale cereale	Dies ist eine überjährige Variante des Roggens, bei der das junge Getreidegras im Herbst beweidet oder gemäht wird und erst im Folgejahr als Korn geerntet wird. Durch diesen Prozess weist es einen höheren Ballaststoffgehalt auf, was besonders wertvoll für eine gesunde Verdauung und langanhaltende Sättigung ist. Als natürliches und nachhaltiges Urgetreide eignet es sich ideal zum Backen köstlichen Brotes.	4,50
Rosmarin	Rosmarin	Rosmarinus officinalis	Rosmarin ist eine vielseitige, mehrjährige Pflanze, die in der Küche für ihre nadelförmigen Blätter geschätzt wird. Als Gewürz bereichert es Gerichte von Fleisch über Gemüse bis hin zu Kartoffeln mit einem krautigen, aromatischen Geschmack. Die blühende Pflanze mit kleinen, blauen, violetten oder rosa Blüten bevorzugt sonnige Standorte und ist relativ winterhart. Einfache Pflege, gelegentliches Beschneiden und das Entfernen welker Blätter genügen.	6,00
Rosmarin Foxtail hängend	Rosmarin	Rosmarinus officinalis 'Foxtail'	Diese attraktive Rosmarinsorte zeichnet sich durch breite, ausladende, halbhängende Triebe aus und eignet sich hervorragend als Kübelpflanze, besonders für halbschattige Standorte. Sie blüht üppig von April bis Mai und bietet essbare Gewürzblätter. Pflegeleicht und wuchernd, bevorzugt sie sonnige Standorte.	7,50
Rosmarin Veitshöchheim	Rosmarin	Rosmarin officinalis	Diese deutsche Auslese besticht durch ihren aufrechten Wuchs und stammt aus der bayrischen Versuchsanstalt für Gartenbau in Veitshöchheim. Sie ist äußerst wüchsig und winterhart, problemlos winterfest bis -10°C und Barfrost im Breisgau. Die hellblauen Blüten sind oft schon im März eine erste Bienenweide im Kaiserstuhl und halten bis November an. Diese Sorte ist aromatisch und ertragreich, was sie zu einer ausgezeichneten Wahl macht.	7,50
Rucola, Wilde Rauke	Rucola	Diplotaxis tenuifolia	Rucola ist eine beliebte Salatpflanze mit einem würzigen, leicht nussigen Geschmack. Die essbaren Blätter und Blüten sind reich an Vitamin C, Eisen und Kalzium. Diese Pflanze bevorzugt sonnige Standorte mit nährstoffreichem Boden und wächst auch gut in Töpfen auf Balkonen und Terrassen. Sein hoher Anteil an Antioxidantien unterstützt die Zellerneuerung und reduziert oxidativen Stress im Körper. Um optimales Wachstum zu gewährleisten, benötigt Rucola ausreichend Wasser, da die Blätter bei anhaltender Trockenheit scharf werden können. Zudem ist regelmäßiges Hacken des Bodens und Unkrautfreiheit wichtig.	4,50

Algiersalat	Salat	Fedia cornucopiae	Algiersalat stammt hauptsächlich aus Algerien und Marokko. Die essbaren Blätter mit mildem, süßem Geschmack eignen sich für rohe Salate oder als gekochtes Gemüse. In der Volksmedizin wird die Pflanze gegen Verdauungsprobleme, Bluthochdruck und Diabetes eingesetzt. Mit gelben Blüten im Sommer bevorzugt sie sonnige Standorte und regelmäßige Bewässerung. Aufgrund mangelnder Winterhärte ist Fedia cornucopiae in kälteren Klimazonen als Einjährige anzubauen. Die Pflege ist einfach und erfordert gelegentliches Beschneiden sowie das Entfernen welker Blätter.	5,00
Ananas-Salbei	Salbei	Salvia rutilans 'Pineapple Scarlet'	'Pineapple Scarlet' ist eine beeindruckende Pflanze mit exotischem Ananasduft. Die Blätter eignen sich als Geschmackszutat in Getränken und Desserts, verleihen diesen einen süßen, fruchtigen Geschmack. In der Kräutermedizin wird die Pflanze für ihre antibakteriellen und antiviralen Eigenschaften geschätzt. Der Anbau erfolgt an sonnigen Standorten mit regelmäßiger Bewässerung. Aufgrund mangelnder Winterhärte wird sie entweder bei kaltem Wetter drinnen aufbewahrt oder als Einjährige kultiviert. Mit auffälligen roten Blüten zieht sie Bienen und Schmetterlinge an und ist eine beliebte Zierpflanze für Gärten und Terrassen.	6,50
Breitblättriger Gewürz-Salbei	Salbei	Salvia officinalis "Berggarten"	Salvia officinalis "Berggarten" ist eine bevorzugte Salbeisorte mit größeren Blättern, perfekt für die kulinarische Nutzung. Die intensiven, würzigen Blätter eignen sich für Suppen, Eintöpfe, Fleischgerichte und Saucen. In der Kräutermedizin werden ihre entzündungshemmenden und antibakteriellen Eigenschaften geschätzt. Die Pflanze hat beruhigende Wirkungen, lindernd bei Verdauungsproblemen und Menstruationsbeschwerden. Salvia officinalis "Berggarten" bevorzugt sonnige Standorte und ist winterhart bis -15 Grad Celsius. Eine ideale, wenig blühende Sorte für reichliche Ernte oder als wintergrüner Blickfang im Garten.	6,50
Coahuila Salbei	Salbei	Salvia jamensis	Coahuila Salbei ist ein mehrjähriger Dauerblüher, jedoch nicht frosthart. Die Blätter dieser Pflanze verströmen ein umwerfendes, fruchtiges Aroma, perfekt für die Verwendung in Cocktails und zur Aufwertung von Wasser. Aufgrund ihrer frostempfindlichen Natur sollte sie im Winter an einem hellen Ort im Haus überwintern. Mit violettblauen Blüten, die von Juni bis Oktober erscheinen, zieht sie Insekten an. Idealerweise bevorzugt sie einen sonnigen Standort mit durchlässigem Boden und benötigt eine frisch-trockene Umgebung. Insgesamt erreicht die Pflanze eine Höhe von 30-50 cm.	6,50
Dalmatinischer Salbei	Salbei	Salvia officinalis ssp. major	Diese robuste, frostverträgliche Sorte wächst hoch und breit mit großen, rundlichen Blättern und intensivem Aroma. Der immergrüne Strauch gedeiht ideal an trockenen, heißen, kalkhaltigen Standorten in voller Sonne. Seine violettblauen Blüten erscheinen von Juni bis Juli und ziehen Bienen und Insekten an. Beliebt in der Küche für Fisch, Geflügel, Eintöpfe und als Halsweh-Tee. Geeignet für Pflanzgefäße ab 10 Litern. Winterhart bis -23,4 °C (Z6), schnittverträglich, schneckenresistent und ideal für trockene Beete, Steingärten und Naturflächen.	5,50
Echter Salbei	Salbei	Salvia officinalis	Salbei ist eine aromatische Pflanze mit intensiv würzigem Geschmack, ideal für Suppen, Eintöpfe, Fleischgerichte und Saucen. Neben ihrer kulinarischen Verwendung zeigt Salbei in der Kräutermedizin entzündungshemmende, antibakterielle und antioxidative Eigenschaften. Die Pflanze hat beruhigende Wirkungen, hilft bei Verdauungsbeschwerden, Halsschmerzen und Menstruationsbeschwerden. Salbei bevorzugt sonnige Standorte, ist winterhart und benötigt regelmäßige Bewässerung bei guter Drainage. Mit violetten Blüten von Juni bis August erreicht Salbei eine Höhe von 40-80 cm und eignet sich für trockene bis mäßig trockene Böden.	5,50

Frucht-Salbei	Salbei	Salvia dorisiana	Fruchtsalbei ist eine aromatische Pflanze mit fruchtigem Geschmack, ideal für Desserts, Marmeladen und Getränke. Neben kulinarischer Verwendung zeigt sie in der Kräutermedizin antibakterielle und antivirale Eigenschaften sowie eine deodorierende Wirkung, geeignet für selbstgemachtes Deodorant. Die Pflanze bevorzugt sonnige Standorte, benötigt regelmäßige Bewässerung und ist nicht winterhart, sollte bei Kälte drinnen aufbewahrt werden. Im Sommer kann sie im Freien in einem Topf angebaut werden. Ihre rosa Blüten ziehen Bienen und Schmetterlinge an, was sie auch als Zierpflanze attraktiv macht.	6,50
Gewürz-Salbei	Salbei	Salvia officinalis "Albiflorus"	Salvia officinalis "Albiflorus" ist eine Sorte mit weißen Blüten und wird oft als Zierpflanze in Gärten eingesetzt. Salbei findet in der Küche Anwendung und hat einen intensiven, würzigen Geschmack. In der Kräutermedizin werden seine entzündungshemmenden und antioxidativen Eigenschaften geschätzt. Die Pflanze bevorzugt sonnige Standorte, benötigt regelmäßige Bewässerung und ist winterhart bis -15 Grad Celsius. Die reinweißen Blüten machen sie zu einer attraktiven Wahl für Liebhaber weißer oder silbriger Pflanzungen.	6,50
Johannisbeer Salbei	Salbei	Salvia microphylla	Die Johannisbeer-Salbei beeindruckt mit einem aufrechten, buschigen Wuchs von bis zu einem Meter. Die Pflanze zeichnet sich durch kleine, grüne, leicht behaarte Blätter aus und präsentiert in den Sommermonaten zahlreiche röhrenförmige Blüten in einem kräftigen, rubinroten Farbton. Ihr Name leitet sich vom intensiven Johannisbeerduft der Blätter und Blüten ab. Diese mehrjährige Pflanze bevorzugt sonnige Standorte mit gut durchlässigem Boden und wird aufgrund ihrer Fähigkeit, Schmetterlinge anzulocken, häufig als Zierpflanze in Blumenbeeten und als Schnittblume verwendet.	6,50
Macchu-Picchu Salbei	Salbei	Salvia sagittarius	Auf den länglich herzförmigen Blättern dieser Pflanze sitzen einige der schönsten blauen Blüten, die ich kenne. Ihr Anblick weckt Sehnsucht nach Südamerika und lässt uns einfach träumen. Die Blüten sind nicht nur schön anzusehen, sondern auch essbar und eignen sich besonders gut für Salate und Süßspeisen. Mit einer Höhe von 100 cm und Frostempfindlichkeit benötigen sie einen sonnigen, durchlässigen Boden und sind Starkzehrer. Diese mehrjährige Pflanze verspricht eine wahre Augenweide im Garten.	6,50
Marokkanischer Salbei	Salbei	Salvia taraxacifolia	Der staudige Salbei mit zitrusduftenden Blättern ist eine Pflanze mit einem intensiven, zitronigen Aroma, stammend aus den Bergen Marokkos und wachsend bis zu Höhen von 2.500 Metern. Ideal für Steingärten, Töpfe und Kübel im Garten. Die Pflanze präsentiert schöne rosa Blüten über einen langen Zeitraum im Sommer. Bedingt winterhart bis etwa -5°C, bevorzugt sie durchlässigen Boden und sonnige Standorte. Eine attraktive Ergänzung für jeden Garten, die mit ihrem zitrusartigen Duft und den anmutigen Blüten beeindruckt.	6,50
Muskateller-Salbei	Salbei	Salvia sclarea	Muskatellersalbei ist nicht nur in der Küche als Gewürz mit süßem und leicht bitterem Geschmack beliebt, sondern wird auch in der Kräutermedizin geschätzt. Die Blätter finden Verwendung in Salaten, Suppen und Saucen. Muskatellersalbei wird aufgrund seiner entspannenden und entzündungshemmenden Eigenschaften in der Naturheilkunde genutzt, besonders zur Linderung von Menstruationsbeschwerden, Angstzuständen und Schlafstörungen. Die winterharte Pflanze bevorzugt sonnige Standorte, ist bis -10 Grad Celsius winterfest, sollte jedoch in kalten Regionen im Winter abgedeckt werden. Die auffälligen, violetten Blüten machen Muskatellersalbei auch als Zierpflanze sehr attraktiv.	6,50

Peruanischer Salbei	Salbei	Salvia discolor	Peruanischer Salbei ist eine mehrjährige Pflanze mit Ursprung in Südamerika. Sie wird für ihre attraktiven Blüten und duftenden Blätter geschätzt. Die ovalen Blätter zeichnen sich durch eine grüne Oberseite und eine grau-weiße Unterseite aus. Die langen, schlanken Blütenstände präsentieren weiße und violette Blüten. Häufig als Zierpflanze in Gärten und Parks eingesetzt, kann Salvia discolor auch kulinarisch genutzt werden. Ein sonniger Standort und gut durchlässiger Boden sind für das Gedeihen erforderlich. Nicht winterhart.	8,00
Pfeffer-Salbei	Salbei	Salvia uliginosa	Auch als Hummelschaukel bekannt, zeichnet sich diese Pflanze durch dünne, elastische Stängel aus, die sich unter dem Gewicht einer Hummel sanft neigen. Ihre schmalen, leicht gezähnten Blätter haben einen pfeffrigen Geschmack und verfeinern Salate, Kräuterquark oder Butterbrote. An einem sonnigen, geschützten Standort gedeiht sie im Sommer besonders gut und benötigt regelmäßige Feuchtigkeit. Die leuchtend blauen Blüten erscheinen im August in Ährenform und bleiben bis zum ersten Frost erhalten. Diese mehrjährige, bedingt winterharte Pflanze bevorzugt durchlässigen Boden und einen sonnigen bis halbschattigen Platz.	6,50
Pfirsich-Salbei 'Maraschino'	Salbei	Salvia greggii 'Maraschino'	Der aus Mexiko stammende Pfirsichsalbei 'Maraschino' ist eine beliebte Zierpflanze mit intensiv roten Blüten, ideal für sonnige Garten- oder Terrassenstandorte. Diese Sorte bevorzugt gut durchlässige Erde und regelmäßige Bewässerung. Die Blätter können kulinarisch genutzt werden, da sie ein leicht süßliches Aroma besitzen.	6,50
Purpurlaubiger Gewürz-Salbei	Salbei	Salvia officinalis "Purpurascens"	Purpursalbei ist eine mehrjährige Pflanze mit würzigem Geschmack und purpurfarbenen Blättern, ideal für mediterrane Küche. Die Blätter finden Verwendung in der Speisewürze und besitzen heilende Eigenschaften bei Halsschmerzen. Im Sommer zeigt die Pflanze blau-violette Blüten. Der Gewürz-Salbei bevorzugt sonnige Standorte mit gut durchlässigem Boden. Winterhart in milden Klimazonen, erfordert in kälteren Regionen Schutz im Winter.	6,50
Rotwurzel-Salbei	Salbei	Salvia miltiorrhiza	Rotwurzel-Salbei, auch Dan-Shen genannt, ist eine mehrjährige Pflanze. Ideal für sonnige Standorte mit gut durchlässigem Boden, trotz sie Trockenheit. In der traditionellen chinesischen Medizin dient sie als Heilpflanze mit Wirkstoffen, die bei Herz-Kreislauf-Erkrankungen unterstützen. Im Frühjahr kann ein Rückschnitt das Wachstum fördern. Die Blüten sind nicht nur dekorativ, sondern auch essbar.	6,50
Samt Salbei	Salbei	Salvia leucantha	Diese dekorative Salbei-Sorte überzeugt mit schönen Blütenständen, deren Blätter und Blüten essbar sind und einen leicht zitronig-pfeffrigen Geschmack haben, perfekt für Salate oder Desserts. Ein Tee aus den Blättern wirkt schweißhemmend. Die rosa pelzig behaarten Blüten erscheinen von Mai bis Juni. Der immergrüne Halbstrauch bevorzugt lichten Halbschatten und guten Bodenabfluss. Als Einwanderer aus Südamerika besticht er mit unermüdlicher Blütenfülle, sogar im Winter-Salat. Schmetterlinge lieben den Samt-Salbei. Ein humoser, gleichmäßig feuchter Boden und warme Überwinterung bei 10-12°C sind entscheidend für sein Wachstum.	6,50
Spanischer Salbei	Salbei	Salvia lavandulifolia	Dieser kleinblättrige, niederliegende Salbei weist einen besonders hohen Gehalt an ätherischem Öl auf. Im Gegensatz zu den Officinalis-Sorten enthält er kein Thujon in größeren Mengen, welches diese für den Dauergebrauch ungeeignet macht. Die silberblättrige Pflanze mit blauen Blüten gedeiht am besten in einem durchlässigen Boden. Zusätzlich zu seiner Verwendung als aromatische Pflanze eignet sich dieser Salbei auch hervorragend zum Räuchern.	6,50

Weißbrand-Gewürz-Salbei	Salbei	Salvia officinalis "Creme de la Creme"	"Creme de la Creme" ist eine bemerkenswerte Sorte des Würzkrauts Salbei. Mit cremeweißen bis gelben Blättern verleiht sie Gerichten einen kräftigen, würzigen Geschmack, besonders zu Fleisch- und Fischgerichten. Neben kulinarischem Einsatz ist Salbei bekannt für seine medizinischen Eigenschaften, darunter entzündungshemmende und antioxidative Wirkungen. Die lila-blauen Blüten sind essbar. Anspruchlos im Anbau, bevorzugt sonnige Standorte mit durchlässigem Boden.	6,50
Riesen-Winter-Schachtelhalm	Schachtelhalm	Equisetum hyemale var. Robustum	Der Winter-Schachtelhalm ist eine aufrechte, ausläuferbildende immergrüne Staude, die von Juni bis Juli braune Blüten bildet. An einem sonnigen bis halbschattigen Standort mit durchlässigem, nährstoffreichem Boden erreicht er gewöhnlich eine Höhe von ca. 2,5 m und wird ca. 60 cm breit. Er gedeiht am besten auf sumpfigen feuchten Böden und ist winterhart. Bei begrenztem Platzbedarf sollten Maßnahmen wie Rhizomsperren ergriffen werden, da die Pflanze Ausläufer treibt.	6,50
Wiesen-Schafgarbe	Schafgarbe	Achillea millefolium	Die Wiesen-Schafgarbe ist eine winterharte und mehrjährige Pflanze aus der Familie der Korbblütler. Ihre weiß oder rosa gefärbten Blüten blühen von Juni bis September. Die entzündungshemmenden und krampflösenden Eigenschaften machen sie zur beliebten Heilpflanze, deren Tee oder Tinktur eingenommen werden kann. Mit Vorliebe für sonnige Standorte und durchlässigen Boden. In der Küche verleiht ihr Geschmack Gerichten eine besondere Note. Für Wildblumengärten, Staudenrabatten und Steingärten ist die Wiesenschafgarbe bestens geeignet.	4,50
Echte Schlüsselblume	Schlüsselblume	Primula veris	Die Echte Schlüsselblume, ein charmanter Frühlingsbote, erfreut nicht nur als Wildblume, sondern dient auch als Heilpflanze mit historischer Verwendung bei Husten und Atemwegserkrankungen. In der Küche sind ihre milden, süßen Blüten und Blätter beliebte essbare Dekorationen für Salate und Desserts. Diese pflegeleichte Pflanze gedeiht in halbschattigen bis sonnigen, gut durchlässigen Standorten. Winterhart und vielseitig, kann sie sogar in Töpfen auf Balkon oder Terrasse kultiviert werden. Unter besonderem Schutz gemäß der Bundesartenschutzverordnung, sollten wildwachsende Schlüsselblumen nicht gepflückt werden.	4,50
Sedanina	Sedanina	Apium nodiflorum	Sedanina, ein Wildkraut mit zarten, knackigen und erfrischend aromatischen Stängeln, bietet einen Geschmack, der an Stangensellerie mit einem Hauch von Karotte erinnert. Besonders im Frühling entfaltet es seine besten Aromen, wenn die jungen Stängel und Blätter am zartesten sind. Die Verwendung gleicht der von Selleriestangen – als Knabbererei mit Dips oder als Basis für einen erfrischend klaren und milden Salat. Winterhart und Mehrjährig. Die Pflanze bevorzugt feuchten bis nassen Boden und mag sonnig bis halbschattige Standorte.	5,50
Seifenkraut	Seifenkraut	Saponaria officinalis	Das Echte Seifenkraut verdankt seinen Namen einem früher genutzten Wurzelauszug, der als natürliche Seife diente. Die Pflanze bildet von Juni bis September weiß-rosa Blütenmeere, die besonders nachtaktive Insekten und Wildbienen anlocken. Ihr angenehmer Duft zieht vor allem Nachtfalter an. Seifenkraut bevorzugt sonnige, warme Standorte mit durchlässigen, humosen Böden auf Freiflächen und Gehölzrändern. Es wächst kräftig und erreicht je nach Standort eine Höhe von 50–80 cm. Seine pflegeleichte Natur macht es ideal für naturnahe Gärten.	4,50

Schnittsellerie	Sellerie	Apium graveolens	Schnittsellerie, eine mehrjährige Pflanze aus der Familie der Doldenblütler, ist für ihren würzigen Geschmack und den hohen Gehalt an Vitaminen und Mineralien geschätzt. Mit einem aufrechten Habitus kann sie bis zu einem Meter hoch wachsen. Bevorzugt sonnige bis halbschattige Standorte und feuchte, nährstoffreiche Böden. Winterhart, gedeiht sie in vielen Regionen und ist für entzündungshemmende und verdauungsfördernde Eigenschaften bekannt. Im Sommer blüht der Schnittsellerie mit kleinen weißen Blüten.	5,00
Litschi Tomate	Solanum	Solanum sisymbriifolium	Die Litschi-Tomate, eine kuriose Pflanze aus der Familie der Nachtschattengewächse, zeichnet sich durch kleine, weiße Blüten in lockeren Rispen aus. Mit einem ähnlichen Wachstum wie Tomaten, blüht sie wie die Kartoffel und bildet kaktusähnliche Stacheln. Optisch ansprechend erreicht sie eine Höhe von 1,5–2 Metern. Die nicht winterharte Pflanze gedeiht am besten in sonnigen Standorten, eignet sich für Gewächshäuser oder als Kübelpflanze. Die kleinen roten Früchte, etwa von Physalis-Größe, schmecken nach Kirsche und eignen sich für Brotaufstriche oder den direkten Genuss.	5,50
Menschenfresser-Tomate	Solanum	Solanum viride	Die Menschenfressertomate, benannt aufgrund ihrer angeblichen Verwendung bei kannibalisch lebenden Stämmen auf den Fidschi-Inseln, ist eine mehrjährige Pflanze, die buschig wächst und etwa 150 Zentimeter hoch wird. Obwohl ihre rohen Früchte leicht bitter sind, werden sie durch Kochen genießbar. Die Blätter eignen sich sogar für einen schmackhaften Salat. Ursprünglich auf Tahiti, Fidschi und anderen pazifischen Inseln beheimatet, wird die Menschenfressertomate gelegentlich außerhalb dieser Regionen als faszinierende Kübelpflanze kultiviert.	5,50
Purpur-Spargel	Spargel	Asparagus officinalis "Pacific Purple"	'Pacific Purple' ist eine attraktive und schmackhafte Sorte des grünen Spargels mit purpurfarbenem Laub, die bis zu 2 Meter hoch wächst. Die jungen Triebe haben einen milden, würzigen Geschmack und sind reich an Vitamin C, E, Folsäure, Kalium und Ballaststoffen. Diese winterharte Pflanze benötigt einen sonnigen Standort, gut durchlässigen Boden und nur geringe Pflege, wobei ausreichende Bewässerung wichtig ist. Der Purpurspargel zeichnet sich durch seine dunkelviolette Färbung aus, bedingt durch eine starke Ausschüttung des Farbstoffs Anthocyan bei Sonnenlichtkontakt. Sein Geschmack ist ähnlich dem grünen Spargel, aber würziger und mit höherem Zuckergehalt.	8,00
Spargel	Spargel	Asparagus officinalis	Spargel benötigt idealerweise einen eher sandigen Gartenboden und einen sonnigen Standort. Die jungen Triebe haben einen milden, würzigen Geschmack. Die Pflanze ist mehrjährig und winterhart. Grünspargel wird nicht angehäufelt. Die beste Zeit zum Pflanzen von Spargel ist von Ende März bis Ende April wenn der Boden frostfrei ist. Da die Pflanzen mehrjährig sind, sollte man nicht alle Triebe ernten, sondern immer einige Spargeltriebe durchtreiben lassen, damit sie Blattmasse bilden und die Wurzeln mit Nährstoffen versorgen können. Ob grüne oder weiße Sorten – Sie sollten nach dem Pflanzen etwas Zeit mitbringen, da beide Sorten erst ab dem zweiten Standjahr im Garten leicht beerntet werden können und dann ab dem dritten bis vierten Jahr die volle Ernte bringen. Das dann aber auch locker über 10 bis 15 Jahre.	6,00

Chinesischer Baumspinat	Spinat	Fagopyrum cymosum	Die jungen Blätter und Stängel vom Chinesischen Baumspinat finden Verwendung in Suppen, Salaten und Eintöpfen, mit einem milden Geschmack, ähnlich Spinat oder Mangold. Anspruchslos, bevorzugt er einen sonnigen Standort mit durchlässigem Boden und benötigt ausreichend Feuchtigkeit. Winterhart bis -10°C, erfordert die Pflege nur regelmäßiges Gießen und Düngen. Einmal gepflanzt, bietet der Baumspinat dauerhaft Ertrag, wächst schnell und erreicht eine Höhe von bis zu 2 Metern	5,50
Erdbeer-Spinat	Spinat	Blitum capitatum	Erdbeerspinat ist ein Gemüse, dass sich wie Spinat ernten und zubereiten lässt. Der Name lässt zwar eine Kreuzung zwischen Erdbeeren und Spinat vermuten, dies ist jedoch nicht so. Die roten Früchte sind essbar, verfügen aber über kein ausgeprägtes Aroma. Die Blätter hingegen sind eine geeignete Alternative zu Echtem Spinat. Erdbeerspinat ist einjährig und blüht von Juni bis Juli. Der Standort sollte sonnig bis halbschattig sein.	5,00
Kaukasischer Rankspinat	Spinat	Hablitzia tamnoides	Der kaukasische Rankspinat ist eine mehrjährige Pflanze, die im Frühling austreibt und in den Wintermonaten zurückzieht. Er ist besonders in der skandinavischen Küche beliebt und hat einen nussigen Geschmack. Die Blätter sind reich an Vitaminen und Mineralstoffen und werden aufgrund ihrer antioxidativen und entzündungshemmenden Wirkung als Heilpflanze geschätzt. Die Blüten erscheinen im Frühling und sind bei Bienen sehr beliebt. Die Pflanze bevorzugt einen halbschattigen bis schattigen Standort und benötigt eine ausreichende Bodenfeuchtigkeit. Eine regelmäßige Düngung und eine Mulchschicht im Winter sind vorteilhaft. Der kaukasische Rankspinat ist winterhart und verträgt Temperaturen bis zu -30°C.	6,50
Malabar Spinat	Spinat	Basella alba	Malabar Spinat ist eine kletternde Pflanze ideal für heiße, feuchte Klimazonen. Die großen, herzförmigen Blätter bieten einen angenehmen Geschmack, sowohl roh als auch gekocht genießbar. Ursprünglich aus Asien, erreicht die Pflanze bis zu 10 Meter Höhe und ist reich an Vitamin C, Eisen und Kalzium. Die Pflanze ist nicht winterhart und mag sonnige, nährstoffreiche und feuchte Standorte. Die roten Stiele und die handtellergroßen Blätter machen sie in der Küche vielseitig einsetzbar.	6,00
Neuseeländer Spinat	Spinat	Tetragonia tetragonoides	Neuseeländer Spinat ist eine robuste Pflanze, die in vielen Teilen der Welt angebaut wird. Die Blätter können als Spinat-Ersatz verwendet werden und haben einen milden, leicht salzigen Geschmack. Neuseeländer Spinat enthält viele Vitamine und Mineralstoffe und ist reich an Antioxidantien. Die Pflanze bevorzugt einen sonnigen bis halbschattigen Standort und einen gut durchlässigen Boden. Neuseeländer Spinat blüht im Spätsommer, ist nicht winterhart und sollte in kalten Klimazonen als einjährige Pflanze angebaut werden.	6,00
Riesen-Magenta-Spinat	Spinat	Chenopodium giganteum 'Magenta'	Der Riesen-Magentaspinat vereint Schönheit und Nährwert. Seine essbaren Blätter mit einem leicht säuerlichen Geschmack eignen sich roh in Salaten oder als gekochtes Gemüse. Im Sommer schmückt sie sich mit auffälligen pink-violetten Blütenständen. Diese einjährige Pflanze bevorzugt sonnige bis halbschattige Standorte mit durchlässigem Boden. Einfache Pflege machen sie zu einer vielseitigen Bereicherung im Garten.	5,00

Stevia	Stevia	Stevia rebaudiana bertonii	Stevia ist neben anderen Süßungsmitteln eine bei vielen Menschen beliebte Alternative zum normalen Zucker. Die Stevia-Pflanze ist in Südamerika heimisch und wird dort seit Jahrhunderten wegen ihrer süßenden Eigenschaften geschätzt. Die Blätter der Pflanze enthalten süß schmeckende Pflanzenstoffe, auch Steviolglycoside genannt. In Südamerika trocknet und zerkleinert man die Blätter der Steviapflanze und süßt damit Tees und Speisen. Die Pflanze bevorzugt sonnige Standorte mit gut durchlässigem Boden, bildet kleine weiße Blüten und gedeiht im Freien, jedoch nicht winterhart.	7,00
Stevia wild	Stevia	Stevia rebaudiana	Die wilde Stevia (Stevia rebaudiana) wird in Paraguay und Brasilien seit Jahrhunderten als Süßstoff und Heilpflanze genutzt. Sein Hauptinhaltsstoff, Steviosid, ist etwa 300-mal süßer als Zucker. Trotz seiner langen Tradition wurde Stevia in Europa erst 2011 als Lebensmittelzusatzstoff zugelassen. Heute schätzt auch die westliche Welt die Vorteile dieser natürlichen Süße. Die wilde Form ist robuster als die weitergezüchtete Sorte mit breiteren Blättern.	7,00
Sushni	Sushni	Marsilea minuta	Sushni ist eine essbare Wasserpflanze mit einem nussigen Geschmack, die in der asiatischen Küche Verwendung findet. Häufig in Suppen und Currys verwendet, spielt sie auch in der traditionellen Medizin eine Rolle, wo sie zur Behandlung von Verdauungsproblemen, Hauterkrankungen und Diabetes eingesetzt wird. Diese Pflanze bevorzugt sonnige bis halbschattige Standorte in stehenden oder langsam fließenden Gewässern. Sie ist mehrjährig aber nicht winterhart, man kann sie aber gut als Zimmerpflanze überwintern. Die kriechenden Triebe können bei Topfhaltung dekorativ und meterlang sein.	6,00
Tabak Virginia	Tabak	Nicotiana tabacum	Virginia Tabak ist eine einjährige Pflanze, die vor allem zur Herstellung von Tabakprodukten wie Zigaretten, Zigarren und Kautabak verwendet wird. Mit einem sonnigen Standort und gut durchlässigem Boden gedeiht sie optimal. Von Juli bis September bildet die Pflanze weiße oder rosa Blüten aus, die Insekten anlocken. Die Blätter sollte man vor Gebrauch trocknen und fermentieren. Der Geschmack beim Rauchen wird als süß, strohig und heuartig beschrieben. Jedoch eignet sich die Pflanze auch bei Nichtraucherern als super Insektenpflanze im Garten.	6,00
Gewürz-Tagetes	Tagetes	Tagetes tenuifolia	Das Gewürztagetes, auch als "Schmuck-Tagetes" bekannt, stammt aus Südamerika und wird wegen seines würzigen Aromas als Gewürz verwendet. Die essbaren Blätter und Blüten, frisch oder getrocknet, verleihen Speisen einen Geschmack von Estragon und Zitrone. Mit einem kompakten, buschigen Habitus erreicht sie eine Höhe von 30 cm und blüht leuchtend gelb oder orange von Juni bis September. Die Gewürztagetes bevorzugt sonnige Standorte, ist jedoch nicht winterhart. Eine Besonderheit ist ihre Fähigkeit, Nematoden abzuschrecken.	5,00
Gewürz-Tagetes Orange	Tagetes	Tagetes tenuifolia 'Orange Gem'	Diese Gewürztagetes mit leuchtend orangefarbenen Blüten und angenehm frischem würzigen Blattaroma eignet sich mit ihrem gedrungenem niedrigem Wuchs als hübsche Balkonpflanze. Das Aroma der Blätter und Blüten entspricht weitgehend dem von Mandarinen- oder Tangerinenschale. Köstliches Gewürz an Salaten und vor allem in Süßspeisen und Fruchtpunsch. Blütezeit Juni bis Oktober. Wie bei allen Tagetes, sind die oberirdischen Teile sehr frostempfindlich, der Wurzelstock verträgt aber kurzfristig tiefere Temperaturen.	5,00

Rießen Gewürz-Tagetes	Tagetes	Tagetes minuta	Die Riesengewürztagetes ist vielseitig einsetzbar. Die Blätter können roh oder gekocht in Salaten, Suppen und Gemüsegerichten verwendet werden und verleihen den Speisen einen würzigen Geschmack. Tagetes minuta bevorzugt sonnige Standorte mit gut durchlässigem, humosen Boden und kann bis zu 2m hoch werden. Die Pflanze blüht von Juli bis Oktober mit weißen Blüten. Nicht winterhart, kann aber als einjährige Pflanze im Freien angebaut werden.	6,00
Echter Quendel, Arznei-Thymian	Thymian	Thymus pulegioides	Arznei-Thymian, eine vielseitige Pflanze, bereichert nicht nur die Küche, sondern auch die Medizin. Die Blätter und Blüten finden roh oder gekocht in Salaten, Suppen und vielen Gerichten Verwendung, und verleihen diesen einen charakteristischen Geschmack. Darüber hinaus wird Arznei-Thymian in der traditionellen Medizin zur Behandlung von Erkältungen, Husten und Verdauungsproblemen eingesetzt. Diese winterharte Pflanze bevorzugt einen sonnigen Standort mit gut durchlässigem Boden und blüht von Juni bis August mit kleinen rosa-lila Blüten. Bei Temperaturen unter -10°C ist Schutz ratsam.	6,00
Ingwer Thymian	Thymian	Thymus x citriodorus 'Ginger'	Ingwer-Thymian ist eine mehrjährige Pflanze mit aufrechtem Wuchs und duftenden Blättern. Ideal für sonnige Standorte mit durchlässigem Boden, kann sie im Garten oder in Töpfen gedeihen. Diese vielseitige Pflanze dient sowohl als Gewürz- als auch als Heilpflanze, und ihre Blätter sind für die Zubereitung von aromatischem Tee geeignet. Ein Rückschnitt im Frühjahr trägt zu kräftigem Wachstum und längerer Sommerblüte bei. Zudem erfreut der Ingwer-Thymian Bienen und andere Bestäuber mit seiner Anziehungskraft.	6,00
Jamaika-Thymian	Thymian	Coleus amboinicus	Jamaika-Thymian, mit seinen essbaren Blättern und Blüten, verleiht Suppen, Eintöpfen, Fleisch- und Gemüsegerichten eine aromatische Würze. Der Jamaika-Thymian gedeiht am besten an einem sonnigen Standort mit gut durchlässigem Boden. Seine Blütezeit erstreckt sich von Juni bis August, wobei kleine rosa-lila Blüten die Pflanze schmücken. Da sie nicht winterhart ist, sollte Jamaika-Thymian bei Temperaturen unter 10°C in Innenräumen aufbewahrt werden.	8,00
Kaskaden-Thymian	Thymian	Thymus longicaulis ssp.odoratus	Kaskadenthymian ist eine kriechende Pflanze, die sich perfekt für Kübel und Trockenmauern eignet. Wegen des speziellen Aromas wird er auch gerne Steinpilz-Thymian genannt. Von Juni bis August schmücken rosa Blüten die Pflanze, die einen sonnigen Standort mit gut durchlässigem Boden bevorzugt. Winterhart bis zu -20°C, ermöglicht sie eine Überwinterung im Freien bei einfacher Pflege.	6,00
Kümmel-Thymian	Thymian	Thymus herba-barona	Der Kümmel-Thymian ist eine geschätzte Pflanze mit kulinarischer Bedeutung. Seine Blätter und Blüten dienen als Gewürz in Salaten, Gemüsegerichten und Fleischgerichten. Mit Vorliebe für sonnige Standorte und winterhart bis -15°C, ist er ideal für Gartengestaltung. Die purpurrosa Blüten sind eine wichtige Nahrungsquelle für Bienen und Schmetterlinge.	6,00
Orangen-Polster-Thymian	Thymian	Thymus praecox 'Orange'	Der Orangen-Polster-Thymian ist eine mehrjährige Pflanze mit niedrigem, polsterbildendem Wuchs. Ideal für sonnige Standorte und gut durchlässigen Boden, toleriert er Trockenheit gut. Mit einem intensiven Duft wird er als Gewürz- und Heilpflanze geschätzt. Seine Blätter finden frisch oder getrocknet Verwendung in der Küche. Die Pflege gestaltet sich einfach, da die Pflanze wenig Wasser benötigt. Ein Rückschnitt im Frühjahr fördert ein kompaktes Wachstum und verlängert die Blütezeit im Sommer.	6,00

Pinienduft-Thymian	Thymian	Thymus thracicus 'Pine Wood'	Pine Wood' überrascht mit einem intensiven, fast harzigen Aroma, das an Pinien oder Kiefern erinnert. Das leuchtend grüne Laub formt hübsche halbkugelige "Geäste". Im Vergleich zu anderen Thymianarten und -sorten ist die Wuchskraft von Thymus thracicus 'Pine Wood' deutlich schwächer, aber die Pflanze bleibt stets schön kompakt. Ein gut drainierter Boden ist - wie für alle Thymiane - unerlässlich.	6,00
Rosen-Thymian	Thymian	Thymus vulgaris 'Rosenthymian'	Seine silbrig behaarten, türkisgrünen Blätter erinnern an duftende Damaszener-Rosen. Das süße Rosenaroma entsteht durch einen hohen Gehalt an Geraniol, das in vielen Lippenblütlern vorkommt, aber selten dominiert. Dieser außergewöhnliche Thymian verleiht Gerichten eine blumige Note und kann überall dort verwendet werden, wo Rosenwasser gefragt ist – von Lambraten bis Himbeersorbet. Als Tee verfeinert er Hagebuttentee mit einem herrlich blumigen Geschmack. Im Frühjahr begeistert er mit rosa Blüten und lockt zahlreiche Bienen an.	6,00
Thymian	Thymian	Thymus vulgaris	Thymian, bekannt für sein ätherisches Öl, verleiht nicht nur Geschmack, sondern auch einen würzigen Duft. Als bewährte Heilpflanze wirkt Thymian schleimlösend, verdauungsfördernd, hustenstillend, krampflösend und gilt als natürliches Antibiotikum. Diese mehrjährige, winterharte Pflanze bevorzugt einen sonnigen Standort, ist pflegeleicht und trockenheitsverträglich, erreicht eine Höhe von 10-40 cm und blüht von Mai bis Oktober.	5,00
Thymian Creeping Red	Thymian	Thymus serpyllum 'Creeping Red'	Der Garten-Thymian 'Creeping Red' begeistert ab Juni mit roten Blüten, die nicht nur eine Augenweide sind, sondern auch Bienen und andere Insekten anlocken. Diese wintergrüne Staude mit lanzettlichen Blättern wächst kriechend und erreicht Höhen bis zu 10 cm. 'Creeping Red' gedeiht am besten in durchlässigem, nährstoffreichem und sandigem Boden. Ein sonniger Standort fördert die optimale Entwicklung dieser Pflanze, die sowohl für ihre Schönheit als auch ihre ökologische Bedeutung im Garten geschätzt wird.	6,00
Weißbunter Zitronen-Thymian	Thymian	Thymus citrodorus var.	Der Zitronen-Thymian ist eine buschige, breit wachsende Kräuterpflanze mit aromatischen, dunkelgrünen Blättern. Sein zitroniges Aroma macht ihn vielseitig in der Küche einsetzbar. Von März bis Oktober kann er geerntet werden. Die Pflanze bevorzugt sonnige Standorte mit durchlässigem, sandigem Boden und eignet sich hervorragend für Kübel, Steingärten oder als Bodendecker. Ab Juni schmückt sie sich mit rosafarbenen Blüten und dient als wertvolle Bienenweide. Ideal für Balkon, Terrasse, Getränke und Süßspeisen.	6,00
Zitronen-Thymian	Thymian	Thymus serpyllum "Amade"	Der Zitronen-Quendel ist eine aromatische Pflanze mit intensivem Zitronenduft, der in der Küche für die Würze von Fisch, Fleisch, Suppen und Salaten beliebt ist. Seine essbaren Blüten dienen als Garnierung oder Salatzutat. Diese winterharte Pflanze benötigt nur gelegentliches Gießen und gedeiht auf mageren, sonnigen Plätzen. 'Amadé' ist eine flach wachsende, weiß blühende Sorte mit dezentem Zitrusaroma, die auch von Bienen gerne besucht wird.	6,00

Topinambur	Topinambur	Helianthus tuberosus	<p>Topinambur, auch als „Diabetikerkartoffel“ bekannt, enthält Ballaststoffe, die den Aufbau der Darmflora fördern, die Abwehrkräfte stärken, eine gesunde Verdauung unterstützen und bei Diabetes helfen können. Die Pflanze, ursprünglich in Nordamerika beheimatet, gehört zur Familie der Sonnenblumengewächse und zeichnet sich durch gelbe Blüten aus. Im gegarten Zustand besitzt Topinambur einen nussig-süßen und leicht artischockenartigen Geschmack. Als mehrjährige und winterharte Pflanze bevorzugt sie sonnige bis halbschattige Standorte und benötigt frischen bis feuchten Boden. Sie kann eine beeindruckende Höhe von 1,5 bis 2 Metern erreichen. Ratsam ist der Anbau in Töpfen, da sie sich sonst unaufhaltsam ausbreitet.</p>	6,00
Tränendes Herz	Tränendes Herz	Dicentra spectabilis	<p>Tränendes Herz, eine populäre Zierpflanze, zeichnet sich durch ihre hängenden rosa oder weißen Blüten aus. Obwohl keine medizinischen Anwendungen bekannt sind, wird Tränendes Herz häufig wegen seiner Schönheit in Gärten und Blumenarrangements verwendet. Die Pflanze gedeiht am besten an halbschattigen bis schattigen Standorten mit feuchtem, gut durchlässigem Boden.</p>	8,00
Tripmadam	Tripmadam	Sedum reflexum	<p>Die Tripmadam ist eine robuste und pflegeleichte Pflanze mit vielseitiger Verwendung. In der Küche dienen ihre jungen Triebe und Blätter als köstliche Zutat, roh oder gekocht mit einem leicht säuerlichen Geschmack, der an Apfel erinnert. Die gelben Blüten der Tripmadam im Frühsommer sind eine wichtige Nahrungsquelle für Bienen und Schmetterlinge. Sie gedeiht an sonnigen Standorten. Winterhart bis -20°C, eignet sich die Tripmadam ideal für die Gartenlandschaftsgestaltung.</p>	4,50
Duftveilchen	Veilchen	Viola odorata	<p>Duftveilchen, eine geschätzte Zier- und Heilpflanze, findet Verwendung bei zahlreichen Beschwerden. Traditionell werden die Blüten für Husten, Halsschmerzen, Kopfschmerzen und Schlafstörungen eingesetzt. Auch die Blätter haben ihre Anwendung als äußeres Wundheilmittel. Idealerweise gedeiht das Duftveilchen an halbschattigen bis schattigen Standorten mit feuchtem, gut durchlässigem Boden.</p>	4,50
Minz-Verbene	Verbene	Lippia scaberrima	<p>Die Minz-Verbene ist eine aromatische Pflanze mit intensivem Minzaroma, heimisch in Mexiko. Häufig wird sie für Tee oder zur Aromatisierung von Speisen verwendet. Im Sommer präsentiert sie zahlreiche kleine weiße Blüten in langen Rispen. Die ideale Umgebung für diese Pflanze sind sonnige bis halbschattige Standorte mit durchlässigem Boden. Da sie nicht winterhart ist, sollte sie im Herbst ins Haus gebracht werden.</p>	8,00
Orangen-Verbene	Verbene	Lippia citriodora	<p>Die Orangenverbene ist eine leckere Variante der Zitronenverbene. Ihr Duft besitzt ein deutliches Orangenaroma, welches im Tee besonders gut zur Geltung kommt. Genau wie die Zitronenverbene ist sie nicht winterhart und sollte am besten in einem Topf kultiviert werden. Die Pflanze bevorzugt einen sonnigen Standort.</p>	8,00
Teppich-Verbene	Verbene	Lippia nodiflora	<p>Die kriechende Teppichverbene ist ein immergrüner, mattenartiger Bodendecker. Er wächst sehr flach und teppichbildend und breitet sich stark aus. Teppichverbene ist ideal für die Anlage eines Schmetterlingsgartens geeignet, da er eine Nektarquelle für viele Schmetterlingsarten ist. Heilpflanze aus Mittelamerika gegen Erkältung. Antibakteriell. Andere Lippias haben duftende Blätter - hier sind es die Blüten, die duften. Kriechende, in Töpfen rankende Pflanze.</p>	5,50

Zitronen-Verbene	Verbene	Lippia citriodora	Die Zitronen-Verbene stammt aus Südamerika und ist eine vielseitige Pflanze, die in der Küche und zur Teeherstellung Verwendung findet. Optimal gedeiht die Zitronen-Verbene an einem sonnigen Standort mit durchlässigem Boden. Da sie nicht frosthart ist, sollte sie im Winter als Zimmerpflanze ins Haus gestellt werden. Mit ihrem intensiven Zitronengeschmack, sowohl frisch als auch getrocknet, bietet sie eine aromatische Bereicherung.	8,00
Echter Waldmeister	Waldmeister	Galium odoratum	Die weiß blühende Waldstaude, die vor allem durch die Maibowle bekannt ist. Erwähnt wurde der Waldmeister in Deutschland bereits im Jahr 854, als der Benediktinermönch Wandalbertus aus der Eifel berichtete, dass er mit seinen Brüdern den Mai mit einer Waldmeisterbowle einweihte. Die Pflanze bildet kurze Ausläufer und breitet sich flächig aus. Er kann eine Wuchshöhe von bis zu 30 Zentimetern erreichen. Waldmeister bevorzugt ein halbschattiges bis schattiges Plätzchen sowie einen feuchten und kalkhaltigen Boden.	5,00
Taurischer Waldmeister	Waldmeister	Asperula taurina	Auch Turin-Meier genannt, ist eine pflegeleichte und robuste Pflanze, die im Umfeld von Gehölzen bestens gedeiht. Der Turiner Meister wird gut doppelt so hoch wie der heimische Waldmeister und ist in allen Teilen größer und dekorativer. Vorallem zur Benutzung für Bowlen und Drinks. Er ist im Wesentlichen in Südeuropa, dem südlichen Mitteleuropa und in Vorderasien verbreitet.	5,50
Weberkarde	Weberkarde	Dipsacus sativus	Weber-Karde oder Kardendistel nennt man diese alte zweijährige Kulturpflanze, die früher bei der Tuchweberei eine wichtige Rolle spielte. Es wurden die getrockneten, stacheligen Kardenköpfe zum Kardieren (kämmen/aufrauen) der Wolle benutzt; eine wichtige Vorbereitung vor dem Spinnen zu Garn. Die Blüten der Weberkarde sind groß und weiße und eine Bereicherung für Bienen und Insekten.	4,50
Hirschhorn - Wegerich	Wegerich	Plantago coronopus	Der Hirschhorn-Wegerich ist eine mehrjährige Pflanze. Die Blätter und Blüten des Hirschhorn-Wegerichs werden auch oft als würzige Zutat in Salaten und Suppen verwendet. Die Pflanze bevorzugt sonnige Standorte und kann in den meisten Böden wachsen, einschließlich sandiger und salziger Boden in Küstengebieten. Eine winterharte Pflanze, die in den meisten Klimazonen gut wächst und sogar in sehr kalten Regionen überwintern kann. Verglichen mit Kopfsalat und Feldsalat enthalten die Blätter vom Hirschhornwegerich mehr Calcium, Vitamin A und Vitamin B2.	5,00
Mexikanischer Wegerich	Wegerich	Plantago subnuda	Die schönen breit-elliptischen Blätter dieses Wegerichs eignen sich dank ihres Steinpilzaromas bestens für Wildkräutersalate. Die Pflanze ist mehrjährig und wird oft zur Linderung von Husten, Halsschmerzen und Insektenstichen eingesetzt. Der Mexikanische Wegerich ist eine winterharte Pflanze, die in den meisten Klimazonen gut wächst.	5,00
Rosenweihrauch	Weihrauch	Iboza species	Die Rosenweihrauchpflanze, auch als Ostafrikanischer Weihrauch bekannt, ist eine aromatische Pflanze, die wegen ihres süßen Duftes und ihrer hübschen Blüten beliebt ist. Die Pflanze wird oft zur Herstellung von Räucherwerk und Parfüm verwendet und hat auch eine lange Geschichte in der traditionellen afrikanischen Medizin. Die Blüten sind weiß bis blassrosa und erscheinen im späten Frühling bis zum frühen Sommer. Die Pflege der Rosenweihrauchpflanze erfordert einen sonnigen Standort und gut durchlässigen Boden. Die Pflanze ist nicht winterhart und muss in kälteren Monaten drinnen aufbewahrt werden.	7,00

Weihrauchpflanze (Elfengold)	Weihrauch	Plectranthus zuluensis	Die Weihrauchpflanze, auch bekannt als Zulu Plectranthus oder Elfengold, ist eine immergrüne Staude aus KwaZulu-Natal (Provinz an der Ostküste Südafrikas). Geschätzt für ihre dekorativen Blätter und lila Blüten, zieht sie im Spätsommer bis Herbst Bienen und Schmetterlinge an. Zulu Plectranthus bevorzugt einen sonnigen bis halbschattigen Standort mit durchlässigem Boden. Die aromatischen Blätter werden als Gewürz benutzt. Nicht winterhart.	7,00
Blaublatt-Weinraute	Weinraute	Ruta graveolens "Jackmans Blue"	Die Ruta graveolens "Jackmans Blue" oder Blaublatt-Weinraute ist eine attraktive Pflanze mit intensiv blauen Blättern, beliebt als Zierpflanze. Die unscheinbaren Blüten kontrastieren mit den duftenden Blättern. Die Blaublatt-Weinraute bevorzugt Sonne und gut durchlässigen Boden, ist pflegeleicht und winterhart. 'Jackman's Blue' zeichnet sich durch besonders intensiv gefärbtes, blau-graues Laub aus und wird im mediterranen Raum als Gewürzpflanze geschätzt.	5,50
Wermut	Wermut	Artemisia absinthium	Wermut ist eine mehrjährige Pflanze, bekannt für ihre Verwendung in Medizin und Küche. Getrocknete Blätter und Blüten dienen der Herstellung von Absinth und Bitter, sollte jedoch in Maßen konsumiert werden, da größere Mengen toxisch sein können.. Wermut hat eine lange Geschichte als Heilpflanze zur Behandlung von Verdauungsproblemen. Pflegeleicht, benötigt die Pflanze Sonne und durchlässigen Boden. Winterhart in gemäßigten Klimazonen.	4,50
Ufer Wolfstrapp	Wolfstrapp	Lycopus europaeus	Ufer Wolfstrapp ist winterhart und pflegeleicht, benötigt jedoch regelmäßig feuchten Boden. Die Blütezeit ist von Juli bis August und die Pflanze bevorzugt feuchte Standorte und halbschattige Plätze Die Pflanze vermehrt sich hauptsächlich über Ausläufer und neigt zum Wuchern. Wolfstrapp soll bei Schilddrüsenüberfunktion helfen.	5,00
Afrikanischer Traumwurz	Wurz	Silene capensis	Der Afrikanische Traumwurz ist eine krautige Pflanze aus Südafrika, die in der traditionellen Medizin der Xhosa verwendet wird. Der Wurzelstock der Pflanze wird getrocknet und zu einem Pulver zermahlen, welches zur Herstellung von Tränken verwendet wird, die angeblich die Träume verstärken und dabei helfen, Klarheit und spirituelle Erkenntnisse zu erlangen. Die Pflanze blüht mit weißen, sternförmigen Blüten und bevorzugt sonnige Standorte mit gut durchlässigem Boden. Sie benötigt nur wenig Pflege und ist winterhart.	6,00
Bachnelkenwurz	Wurz	Geum rivale	Der Bachnelkenwurz ist eine heimische Wildstaude, die sich in feuchten Böden wohl fühlt. Sie bildet im Frühsommer eine Fülle von zartrosa bis violetten Blüten. In der Heilkunde wird die Wurzel des Bachnelkenwurz als Tee oder Tinktur bei Magen- und Darmbeschwerden sowie bei Entzündungen im Mund- und Rachenraum verwendet. Die Pflanze bevorzugt einen halbschattigen Standort und verträgt keine zu trockenen Böden. Im Winter zieht sie sich zurück und treibt im Frühjahr wieder aus. Die winterharte Staude eignet sich auch für die Bepflanzung von Feuchtbiotopen und naturnahen Gärten.	5,00
Echter Nelkenwurz	Wurz	Geum urbanum	Die Rhizome des Nelkenwurz wurden vom Altertum über das Mittelalter bis in die frühe Neuzeit genutzt, etwa bei Hautkrankheiten, Fieber und Entzündungen, bei Magen- und Verdauungsproblemen oder als Aphrodisiakum. In den Klöstern mischte man sie in Kräuterlikör oder Bier. In der Blütezeit von Mai bis August trägt der Nelkenwurz gelbe Blüten. Der Standort sollte sonnig bis halbschattig sein und der Boden humus- und nährstoffreich. Die Pflanze ist winterhart und benötigt nur wenig Pflege. Die Wurzeln galten früher, in einem Beutelchen bei sich getragen, als Schutz vor Hexen und Dämonen.	4,50

Hauswurz	Wurzel	Sempervivum tectorum	Hauswurz ist eine beliebte Sukkulente, die oft in Steingärten, Trockenmauern und auf Dächern wächst. Die Pflanze ist sehr pflegeleicht und winterhart, was sie zu einer idealen Pflanze für Anfänger macht. Die Hauswurz hat eine breite Verwendung in der Volksmedizin, die sowohl innerlich als auch äußerlich angewendet wird. Die Pflanze enthält Schleimstoffe und Gerbstoffe, die bei der Wundheilung helfen und entzündungshemmende Eigenschaften haben. Die Blüte der Hauswurz ist ein Highlight im Garten, sie erscheint in der Regel im Sommer und kann in verschiedenen Farben von weiß über gelb bis hin zu rosa und rot auftreten. Die Hauswurz bevorzugt sonnige Standorte mit gut durchlässigem Boden und benötigt nur gelegentliches Gießen.	4,50
Engelwurz Arznei	Wurzel Engel	Angelica archangelica	Die Arznei-Engelwurz ist in vielen Kulturen ein hochgeschätztes Heilmittel. Die aromatische Wurzel der heimischen Angelika gilt als allgemein stärkendes Mittel. Sie ist oft ein aromatisierender Bestandteil von Kräuterbittern. Die Pflanze bevorzugt einen halbschattigen bis schattigen Standort mit feuchtem, nährstoffreichem Boden. Sie ist auch eine wertvolle Pflanze für Insekten und Bienen. Es ist jedoch zu beachten, dass die Pflanze phototoxisch sein kann, was bedeutet, dass die Hautempfindlichkeit gegenüber Sonnenlicht erhöht sein kann.	6,00
Purpur-Engelwurz	Wurzel Engel	Angelica sylvestris 'Vicar's Mead'	Purpur-Engelwurz ist eine mehrjährige Pflanze. Sie bevorzugt einen halbschattigen Standort mit feuchtem, durchlässigem Boden. Eine lila Variante des Waldengelwurz.	7,00
Yacon	Yacon	Smallanthus sonchifolius	Yacon zählt zu den ältesten Nutzpflanzen der Andenbewohner. Sie bildet Fruktane, zu denen auch das bekannte Inulin gehört. Das macht die Wurzelknolle für Diabetiker interessant. Frisch geerntete Yacon-Knollen haben einen fruchtig-süßlichen Geschmack. Die Pflanze ist Mehrjährig aber nicht winterhart. Den Wurzelstock überwintert man wie Dahlien dunkel und kühl. Der Standort sollte sonnig und feucht sein.	9,00
Yacon mit rote Frucht	Yacon	Smallanthus Sonchifolius	Yacon zählt zu den ältesten Nutzpflanzen der Andenbewohner. Sie bildet Fruktane, zu denen auch das bekannte Inulin gehört. Das macht die Wurzelknolle für Diabetiker interessant. Frisch geerntete Yacon-Knollen haben einen fruchtig-süßlichen Geschmack. Die Pflanze ist Mehrjährig aber nicht winterhart. Den Wurzelstock überwintert man wie Dahlien dunkel und kühl. Der Standort sollte sonnig und feucht sein.	9,00
Yams-Wurzel	Yams	Dioscorea	Die Pflanzengattung der Yamswurzeln (Dioscorea) hat weltweit in den Tropen eine so große Bedeutung als Grundnahrungsmittel wie die Kartoffel. Alle Vertreter bilden lange, biegsame Triebe aus, die entweder auf dem Erdboden entlang kriechen oder an Kletterhilfen empor ranken. Ihre Schale ist meist braun, schuppig und rau. Vom Geschmack her erinnert Yams an Kartoffeln oder auch Esskastanien. Yams bevorzugt feuchte, gut durchlässige Böden und viel Sonnenlicht, sie ist jedoch nicht winterhart und wird in der Regel nur in wärmeren Klimazonen kultiviert. Eine Besonderheit der Pflanze ist, dass sie in vielen Kulturen als Symbol für Fruchtbarkeit und Kraft verehrt wird. Yams hat eine lange Tradition als Nahrungsmittel und wird oft in Suppen, Eintöpfen und Beilagen verwendet.	6,00

Anis-Ysop	Ysop	Agastache foeniculum	Auch Anis-Duftstaude genannt, ist eine mehrjährige und winterharte Pflanze die sich hervorragend als Teepflanze eignet. Sowohl die lila Blüten als auch die Blätter dieser Agastache können zum Verfeinern von Süßspeisen, als Tee, als Gewürz, in Kräuterbutter, für Marinaden, in Salaten oder in Getränken verwendet werden. Der Anis-Ysop kann ab Mai im Freiland kultiviert werden (bis zu 1m hoch). Sie kann als Heilkraut gegen Blähungen eingesetzt werden und wirkt verdauungsfördernd und magenstärkend. Außerdem eignet sich Anis-Ysop hervorragend für Imker, da sie eine gute Bienenweide darstellt.	5,00
Ysop	Ysop	Hyssopus officinalis	Ysop ist eine bis 60 cm hohe, mehrjährige, winterharte Pflanze mit blauviolettten Blüten von Juni bis August. Die Pflanze braucht kalkhaltigen , lockeren, trockenen steinig-flachgründigen Boden und ein warmes Klima. Ysop wird in der Küche als Gewürz in Suppen und Fleischgerichten verwendet. In der Naturheilkunde sind die ätherischen Öle des Ysops bekannt für ihre krampflösende und antibakterielle Wirkung, besonders bei Verdauungsproblemen, Bronchitis und Husten.	4,50
Heilziest	Ziest	Stachys officinalis	Der Echte Ziest ist in fast ganz Europa zu finden. In Lagen bis zu 1900 Meter Höhe wächst er wild und blüht in der Zeit von Juli bis August. Heidelandschaften und lichte Wälder sind die bevorzugten Standorte dieser Pflanzenart. Der Heilziest ist eine mehrjährige Pflanze und winterhart. Er bevorzugt sonnige bis halbschattige Standorte mit gut durchlässigen Böden. In der Pflege benötigt der Heilziest nur wenig Aufmerksamkeit. Die Wurzeln und Blätter des Heilziests werden in der Naturheilkunde zur Unterstützung der Verdauung und gegen Entzündungen eingesetzt.	4,50
Knollenziest	Ziest	Stachys sieboldii	Das ungewöhnliche Gemüse stammt ursprünglich aus Nordchina und wird daher auch als Chinesische Artischocke oder Japanische Kartoffel bezeichnet. Die Knollen können ähnlich wie Kartoffeln zubereitet werden und haben einen nussigen Geschmack Die Pflanze blüht im Sommer mit rosa-lila Blütenständen. Knollenziest bevorzugt sonnige bis halbschattige Standorte in humusreichem Boden und benötigt ausreichend Feuchtigkeit. Die Winterhärte ist begrenzt; Winterschutz kann erforderlich sein.	4,50
Krause Zistrose	Zistrose	Cistus crispia	Die Krause Zistrose besticht durch intensiv rosa-violette, schalenförmige Blüten (3–4 cm) mit Wildblumencharakter und ihre apart gewellten, harzig-würzig duftenden, graugrünen Blätter. Mit 60 cm Höhe und Breite eignet sie sich ideal für kleine Gärten, mediterrane Pflanzungen oder als Kübelpflanze. Ihr buschiger, aufrecht-ausladender Wuchs macht sie zu einem Blickfang. Sie bevorzugt sonnige, durchlässige, sandig-humose Böden und benötigt mäßige Wassergaben. Die Blütezeit liegt je nach Region im Mai/Juni. Bedingt winterhart, benötigt sie Winterschutz. Eine wertvolle Nektarpflanze für Bestäuber.	5,00
Zistrose	Zistrose	Cistus Incanus	Zistrosen (Cistus) umfassen etwa 20 Arten und gehören zur Familie der Zistrosengewächse (Cistaceae). Sie wachsen im Mittelmeerraum und auf den Kanaren auf trockenen, steinigen Böden in voller Sonne. Selbst extreme Hitze macht ihnen nichts aus. Besonders die Lack-Zistrose produziert viel Ladanum – ein wohlriechendes Harz, das in der Parfümherstellung genutzt wird. Früher erntete man es mithilfe von Ziegen: Das Harz blieb an ihren Haaren haften, wurde nach dem Scheren mit heißem Wasser gelöst und weiterverarbeitet.	5,00

Zistrose Lack	Zistrose	Cistus ladanifer	Die Lack-Zistrose (<i>Cistus ladanifer</i>), auch Ladanum-Zistrose genannt, besticht durch 6–8 cm große, weiße Blüten mit purpurnen Flecken an der Basis. Ihre länglich-schmalen Blätter sind oberseits dunkelgrün, unterseits weißfilzig. Sie wächst vieltriebig und dicht, erreicht im Topf bis zu 1 m, in der Natur bis zu 2 m Höhe. Früher wurde ihr Harz (Ladanum) für die Kosmetik gewonnen. Diese mediterrane Pflanze bevorzugt sonnige, trockene Standorte und eignet sich gut für Steingärten oder die Kultivierung in Töpfen.	5,00
Australisches Zitronenblatt	Zitronenblatt	Plectranthus species	Das Australische Zitronenblatt wird aufgrund seines intensiven Zitronenduftes kultiviert. Die Pflanze ist mehrjährig aber nicht winterhart und sollte im Haus überwintert werden. Der Standort sollte sonnig sein, der Wasserbedarf ist eher gering. Das Zitronenblatt kommt aus der Umgebung von Mount Carbine im tropischen Queensland, Australien. Botanisch gesehen wurde diese Art bisher nicht offiziell klassifiziert, könnte jedoch eine Unterart von <i>Plectranthus bellus</i> sein.	12,00
Afrikanisches Zitronenkraut	Zitronenkraut	Satureja biflora	Das Afrikanische Zitronenkraut riecht nicht nur super zitronig, es schmeckt auch so. Die kleinen, essbaren Blüten dienen auch als Dekoration. Diese Pflanze bevorzugt sonnige Standorte, benötigt gut durchlässige Böden und ist nicht winterhart. Im Winter sollte sie drinnen aufbewahrt werden.	5,00
Zuckerrohr	Zuckerrohr	Saccharum officinarum	Zuckerrohr zählt zu den Süßgräsern. Die bis zu sieben Meter hohe Pflanze wächst in langen Halmen auf Plantagen und wird optisch oft mit Bambus verglichen. Zuckerrohr dient als Basis für die Herstellung von Haushaltszucker (auch Raffinade oder Saccharose) und ist weltweit der wichtigste Rohstoff dafür. Die tropische Pflanze benötigt gleichmäßig hohe Temperaturen zwischen 25 und 28 Grad und verträgt keinen Frost. Möglich ist eine Zuckerrohrpflanzung im Kübel, die Gewächse müssen aber im Haus bei etwa 15 Grad überwintern	10,00
Zuckerwurzel	Zuckerwurzel	Sium sisarum	Die Zuckerwurzel kann roh oder gekocht verwendet werden. Sie sind zylindrisch bis spitz zulaufend, werden ca. 15-20 cm lang, und haben einen mehlig süßen Geschmack. Die Wurzeln wurden einst als Zuckerersatz genutzt. Die jungen Blätter der Zuckerwurzel können ähnlich wie Petersilie benutzt werden. Wildwachsend in Europa und Asien, blüht sie im Sommer in unscheinbaren Dolden. Sie ist mehrjährig und winterhart.	5,00
Ausdauernder Berglauch	Zwiebelgewächs	Allium senescens ssp. Montanum	Der ausdauernde Berglauch ist mehrjährig und findet in der Kräuterküche und als Zierpflanze Anwendung. Seine Blätter und Blüten haben einen knoblauchartigen Geschmack und würzen Salate, Suppen und Saucen. Mit antibakteriellen und entzündungshemmenden Eigenschaften hilft der Berglauch bei Verdauungsproblemen und Erkältungen. Die lila Blüten im Sommer ziehen Bienen und Schmetterlinge an. Die pflegeleichte Pflanze bevorzugt sonnige Standorte und durchlässigen Boden. Sie ist winterhart, sehr trockenresistent und gedeiht am besten im sonnig-trockenen Beet oder Steingarten.	5,00
Bärlauch	Zwiebelgewächs	Allium ursinum	Allium ursinum, der Bärlauch, ist in Küche und Naturheilkunde beliebt. Die Blätter mit knoblauchartigem Geschmack eignen sich als Gewürz in Salaten, Suppen oder Pesto. Bärlauch hat antibakterielle und antioxidative Vorteile, hilft bei Verdauungsproblemen und Blutdrucksenkung. Die Pflanze bevorzugt halbschattige, feuchte Standorte und humusreichen Boden. Winterhart, kann auch in Töpfen auf dem Balkon wachsen. Bärlauch ist in Mitteleuropa heimisch und wild in Wäldern anzutreffen.	6,00

Etagen-, Luftzwiebel	Zwiebelgewächs	Allium cepa var viviparum	Die Etagenzwiebel ist eine mehrjährige, winterharte Pflanze mit ungewöhnlicher Wuchsform. Sie blüht nicht und bildet daher keine Samen. Stattdessen entwickeln sich am Ende der Stängel Brutzwiebeln, die wiederum Zwiebellaub austreiben. So entsteht also in der „Luft“ eine 2. oder sogar 3. „Etage“, was der Zwiebel ihren Namen Luft- bzw. Etagenzwiebel gab. Alle Teile der Pflanze sind essbar. Der Standort sollte sonnig sein.	5,00
Heilzwiebel (Meerzwiebel)	Zwiebelgewächs	Urginea maritima	Heilpflanze aus Südafrika. Sie wird bei offenen Wunden aufgelegt, aber auch bei Zahnschmerz, müden Füßen, Entzündungen, Insektenstiche, Prellungen oder alten Wunden und Operationsnarben. Der Habitus erreicht eine Höhe von bis zu einem Meter. Die Blütenstände sind aus zahlreichen kleinen, weißen Blüten zusammengesetzt und erscheinen von August bis September. Die Heilzwiebel bevorzugt sonnige Standorte und ist nicht winterhart.	6,50
Johannislauch	Zwiebelgewächs	Allium x cornutum	Johannislauch, oder Wilder Knoblauch, ist eine mehrjährige Zwiebelpflanze mit knoblauchartig duftenden Blättern und lila Blüten im Sommer. Die Pflanze bevorzugt halbschattige Standorte mit nährstoffreichen Böden, ist winterhart und wird in der Küche als würzige Zutat genutzt. Aufgrund des hohen Allicin-Gehalts und schwefelhaltiger Verbindungen wird Johannislauch auch in der Volksmedizin verwendet, z.B. zur Stärkung des Immunsystems und zur Senkung des Cholesterinspiegels.	5,00
Kanadischer Wildlauch	Zwiebelgewächs	Allium canadense var. Mobilense	Das Zwiebelgewächs, bekannt als "Wild Garlic", ist winterhart und stammt aus den östlichen USA. Geschätzt für würzigen Geschmack und rosa-weiße Blüten, können Blätter und Knospen wie Schnittlauch oder Knoblauch verwendet werden. Medizinisch genutzt, behandelt es Verdauungsprobleme und Infektionen. Präferiert sonnige Standorte mit durchlässigem Boden. Enorme Mengen kleiner, würziger Zwiebelchen können als delikate Garnitur dienen. Frostfest und mehrjährig, kann es in kalten Regionen gedeihen. Im Sommer ruht die Pflanze, um im Herbst wieder zu sprießen.	5,00
Lauch-Scheibenschötchen	Zwiebelgewächs	Peltaria alliacea	Lauch-Scheibenschötchen, eine mehrjährige Kreuzblütler-Pflanze, hat einen würzigen Knoblauchgeschmack. In der Küche als Gewürz genutzt, finden die Blätter roh oder gekocht Verwendung in Salaten, Suppen und Eintöpfen. Volksmedizinisch hilft es bei Verdauungsproblemen, Atemwegs- und Rheumaerkrankungen. Die Pflanze bevorzugt sonnige bis halbschattige Standorte, gedeiht in durchlässigen, humusreichen Böden. Regelmäßige Feuchtigkeit ist wichtig. Nach der Blüte im Juni zurückschneiden für neues Wachstum. Winterhart, mit Geschmack von Kresse, Senf und Knoblauch, bleibt sie sogar im Winter grün.	5,00
Lettische Zwiebel	Zwiebelgewächs	Allium species	Die Lettische Zwiebel ist mehrjährig und winterhart. Sie hat große hellrosa Blüten und die Blätter kann man wie Schnittlauch verwenden.	5,00
Riesen-Schnittknoblauch	Zwiebelgewächs	Allium tuberosum "Monstrum"	Riesen-Schnittknoblauch ist dekorativ und schmackhaft, ähnlich wie Schnittlauch. Im Spätsommer erscheinen weiße, duftende Blütenstände, ideal für Salate und Garnierung. Mit medizinischer Anwendung gegen Erkältungen, Verdauungsstörungen und Bluthochdruck. Bevorzugt sonnige bis halbschattige Standorte, benötigt gut durchlässige, feuchte Erde. Winterhart, einfach in der Pflege, durch Teilung im Herbst oder Frühling vermehrbar. 'Monstrum' ist der größere Bruder des normalen Schnittknoblauchs, vielseitig in Küche und Garten.	5,00

Schnitt-Knoblauch	Zwiebelgewächs	Allium tuberosum	Schnitt-Knoblauch, auch Chinesischer Schnittlauch genannt, ist in der asiatischen Küche beliebt. Die jungen Triebe verleihen roh oder gekocht vielen Gerichten einen würzigen Geschmack. In der traditionellen chinesischen Medizin wird er gegen Verdauungsprobleme, Bluthochdruck und Arthritis eingesetzt. Die Pflanze bevorzugt sonnige Standorte, durchlässigen Boden, ist winterhart und pflegeleicht. Im Sommer entwickelt sie essbare, weiße, kugelförmige Blüten. Schnittknoblauch vereint frisches Grün wie Schnittlauch mit dem würzig-pfeffrigen Geschmack von Knoblauch und Bärlauch.	5,00
Schnittlauch	Zwiebelgewächs	Allium schoenoprasum	Schnittlauch, eine mehrjährige Zwiebelpflanze, bildet schmale Blätter und im Sommer rosa-lila Blüten. Der milde, zwiebelartige Geschmack macht ihn zur beliebten Zutat in Salaten und Suppen. Schnittlauch wirkt verdauungsfördernd, senkt den Blutdruck und enthält Vitamin K für Blutgerinnung und Knochenstärkung. Der Standort sollte sonnig bis halbschattig sein, der Boden durchlässig. Winterhart, eignet sich Schnittlauch für den Garten oder Balkon. Die Ernte ist von März bis Oktober möglich.	5,00
Sibirischer Knoblauch	Zwiebelgewächs	Allium nutans	Der Sibirische Knoblauch ist winterhart und pflegeleicht. Die Pflanze eignet sich für Gärten und Töpfe, mit essbaren Blättern und Blüten, die einen milden Knoblauchgeschmack haben. Die Knollen wirken positiv auf das Herz-Kreislauf-System. Im Sommer erscheinen lila Blüten als schöne Gartenergänzung. Ideal sind sonnige bis halbschattige Standorte mit durchlässigem, nährstoffreichem Boden.	5,00
Winterhecken-Zwiebel	Zwiebelgewächs	Allium fistulosum	Die Winterhecken-Zwiebel ist eine mehrjährige Pflanze. Die Zwiebeln und Blätter haben einen milden Zwiebelgeschmack und können roh oder gekocht verzehrt werden. Die Winterhecken-Zwiebel hat eine aufrechte, buschige Wuchsform und trägt im Sommer weiße Blüten. Sie bevorzugt sonnige Standorte und ist winterhart. In der Volksmedizin wird die Pflanze als entzündungshemmend, antibakteriell und verdauungsfördernd angesehen.	5,00
Zimmer-Knoblauch	Zwiebelgewächs	Tulbaghia violacea 'Variegata'	Der Zimmer-Knoblauch ist eine pflegeleichte Zierpflanze mit essbaren Blättern und Blüten. Ideal für Zimmerhaltung oder im Freien in wärmeren Klimazonen. Er bevorzugt sonnige bis halbschattige Standorte und benötigt regelmäßige Bewässerung und Düngung. Obwohl ohne medizinische Eigenschaften bekannt, bereichern seine Blätter und Blüten die Küche als würzige Zugabe zu verschiedenen Gerichten. Die Blüten haben einen leicht süßlichen Geschmack. Zimmer-Knoblauch ist nicht winterhart und mehrjährig.	5,00
Zimmer-Knoblauch panaschiert	Zwiebelgewächs	Tulbaghia violacea 'Variegata'	Panaschierte Version des Zimmer-Knoblauchs.	5,50
Zistrose Makadia	Zistrose	Cistus	Die Zistrose Makadia, auch als Cistus bekannt, stammt aus Portugal. Die getrockneten Blätter und Blüten der Pflanze werden zu Tee aufgebrüht und bei Erkältungskrankheiten, Husten und Halsschmerzen eingesetzt. Die Pflanze blüht im Frühsommer in einem sanften Rosa. Die Pflanze bevorzugt sonnige Standorte und durchlässige Böden. Diese Sorte ist empfindlicher und sollte bei Kälte geschützt werden. Zistrosen gelten aufgrund ihrer antibakteriellen und antiviralen Eigenschaften als entzündungshemmend.	5,00

Australisches Zitronenblatt	Zitronenblatt	Plectranthus species	Das Australische Zitronenblatt wird aufgrund seines intensiven Zitronenduftes kultiviert. Die Pflanze ist mehrjährig aber nicht winterhart und sollte im Haus überwintert werden. Der Standort sollte sonnig sein, der Wasserbedarf ist eher gering. Das Zitronenblatt kommt aus der Umgebung von Mount Carbine im tropischen Queensland, Australien. Botanisch gesehen wurde diese Art bisher nicht offiziell klassifiziert, könnte jedoch eine Unterart von Plectranthus bellus sein.	12,00
Afrikanisches Zitronenkraut	Zitronenkraut	Satureja biflora	Das Afrikanische Zitronenkraut riecht nicht nur super zitronig, es schmeckt auch so. Die kleinen, essbaren Blüten dienen auch als Dekoration. Diese Pflanze bevorzugt sonnige Standorte, benötigt gut durchlässige Böden und ist nicht winterhart. Im Winter sollte sie drinnen aufbewahrt werden.	5,00
Zuckerwurzel	Zuckerwurzel	Sium sisarum	Die Zuckerwurzel kann roh oder gekocht verwendet werden. Sie sind zylindrisch bis spitz zulaufend, werden ca. 15-20 cm lang, und haben einen mehlig süßen Geschmack. Die Wurzeln wurden einst als Zuckerersatz genutzt. Die jungen Blätter der Zuckerwurzel können ähnlich wie Petersilie benutzt werden. Wildwachsend in Europa und Asien, blüht sie im Sommer in unscheinbaren Dolden. Sie ist mehrjährig und winterhart.	5,00
Etagen-, Luftzwiebel	Zwiebelgewächs	Allium cepa var viviparum	Die Etagenzwiebel ist eine mehrjährige, winterharte Pflanze mit ungewöhnlicher Wuchsform. Sie blüht nicht und bildet daher keine Samen. Stattdessen entwickeln sich am Ende der Stängel Brutzwiebeln, die wiederum Zwiebellaub austreiben. So entsteht also in der „Luft“ eine 2. oder sogar 3. „Etage“, was der Zwiebel ihren Namen Luft- bzw. Etagenzwiebel gab. Alle Teile der Pflanze sind essbar. Der Standort sollte sonnig sein.	5,00
Heilzwiebel (Meerzwiebel)	Zwiebelgewächs	Urginea maritima	Heilpflanze aus Südafrika. Sie wird bei offenen Wunden aufgelegt, aber auch bei Zahnschmerz, müden Füßen, Entzündungen, Insektenstiche, Prellungen oder alten Wunden und Operationsnarben. Der Habitus erreicht eine Höhe von bis zu einem Meter. Die Blütenstände sind aus zahlreichen kleinen, weißen Blüten zusammengesetzt und erscheinen von August bis September. Die Heilzwiebel bevorzugt sonnige Standorte und ist nicht winterhart.	6,50
Lettische Zwiebel	Zwiebelgewächs	Allium species	Die Lettische Zwiebel ist mehrjährig und winterhart. Sie hat große hellrosa Blüten und die Blätter kann man wie Schnittlauch verwenden.	5,00
Sternwinde	Blume Winde	Ipomoea lobata	Die Sternwinde, ursprünglich aus Mittelamerika, wächst bis zu 5 m in die Höhe und beeindruckt mit bis zu 40 cm langen Blütentrauben. Ihre roten Blütenknospen entfalten sich von Rot zu Gelb zu Weiß mit herausragenden Staubblättern. Obwohl mehrjährig, wird sie hier einjährig kultiviert. Das dichte Laubwerk dient als Sichtschutz und verleiht dem Garten ein ansprechendes Blütenmeer.	4,00
Winterhecken-Zwiebel	Zwiebelgewächs	Allium fistulosum	Die Winterhecken-Zwiebel ist eine mehrjährige Pflanze. Die Zwiebeln und Blätter haben einen milden Zwiebelgeschmack und können roh oder gekocht verzehrt werden. Die Winterhecken-Zwiebel hat eine aufrechte, buschige Wuchsform und trägt im Sommer weiße Blüten. Sie bevorzugt sonnige Standorte und ist winterhart. In der Volksmedizin wird die Pflanze als entzündungshemmend, antibakteriell und verdauungsfördernd angesehen.	5,00